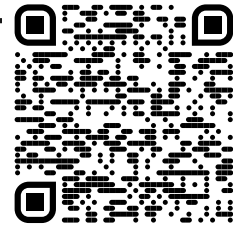


3. Kennzeichen bestellen unter
<https://webshop.eal-vertrieb.com>



© EAL GmbH, 11556, 10.2023

- | | |
|--|--|
| (D) Art.-Nr.: 11556
Fahrradträger AMBER 4
für Anhängerkupplung
Bedienungsanleitung 2 | (E) N. ° de art. 11556
Portabicicletas AMBER 4
para el enganche de remolque
Manual de instrucciones 32 |
| (GB) Art. no. 11556
Bicycle rack AMBER 4
for trailer tow bar
Operating instructions 8 | (CZ) Obj.č. 11556
Nosič jízdních kol AMBER 4
na tažné zařízení
Návod k obsluze 38 |
| (FR) Réf. 11556
Porte-vélos AMBER 4
pour attelage de remorque
Manuel de l'opérateur 14 | (PL) Nr art. 11556
Bagażnik na rowery AMBER 4
na sprzęg przyczepy
Instrukcja obsługi 44 |
| (I) Cod. art. 11556
Portabicicletta AMBER 4
per gancio di traino
Istruzioni per l'uso 20 | (SI) Št. art. 11556
Nosilec za kolesa AMBER 4
za vlečno kljuko
Navodila za uporabo 50 |
| (NL) Art.nr. 11556
Fietsendrager AMBER 4
voor trekhaak
Gebruiksaanwijzing 26 | |

D Fahrradträger AMBER 4 für Anhängerkupplung

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	2
2. LIEFERUMFANG	2
3. SPEZIFIKATIONEN	2
3.1. KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN	2
4. SICHERHEITSHINWEISE	2
5. BEDIENUNGSANLEITUNG	3
5.1 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS	3
5.1.1 MONTAGE DES LEUCHTENTRÄGERS	3
5.1.2 MONTAGE DER RADSCHIENEN AUF DEN GRUNDRAHMEN	3
5.1.3 BEFESTIGUNG DES LEUCHTENTRÄGERS AM GRUNDRAHMEN	3
5.1.4 MONTAGE DES U-BÜGELS	4
5.1.5 MONTAGE DER RAHMENHALTER	4
5.1.6 EINSETZEN DES KENNZEICHENS	4
5.1.7 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL	4
5.1.8 ANBRINGEN DER PLASTIKABDECKUNGEN	4
5.1.9 MONTAGE DER KURZEN SPANNURTE	4
5.2 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG	4
5.3 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM HECKTRÄGER	5
5.3.1 TRANSPORT VON E-BIKES	5
5.4 EINSATZ DES ZUGENTLASTUNGSGURTS	5
5.5 ABKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS	6
5.6 HOCHKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS	6
6. WARTUNG UND PFLEGE	6
7. TIPPS UND TRICKS	7
7.1 KONTAKTBELEGUNG DES 13-POLIGEN STECKERS	7
8. WECHSELN DER GLÜHLAMPEN	7
9. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	7
10. KONTAKTINFORMATIONEN	7



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Der Fahrradträger AMBER 4 wird an der Anhängerkupplung von Personenkraftwagen befestigt und ist zum Transport von bis zu vier Fahrrädern vorgesehen. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Gebrauchsanleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

1 x Grundrahmen	16 x Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1
8 x Radschienen	16 x Mutter M6
1 x Leuchtenträgersatz	1 x Kreuzschlitzschraube M5 x 12
1 x U-Bügel	1 x Scheibe 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x Rahmenhalter, kurz	1 x Federring 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x Rahmenhalter, lang	2 x Kreuzschlitzschraube M5 x 35
1 x Rahmenhalter, Rad zu Rad	2 x Federring 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x Plastikabdeckung	2 x Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x Spanngurt, kurz	2 x Schlossschraube M8 x 60
1 x Spanngurt, lang	2 x Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Zugentlastungsgurt, zweiteilig	2 x Knaufmutter M8
16 x Schlossschraube M6 x 50	Kabelbinder

3. SPEZIFIKATIONEN

Eigengewicht: ca. 19,5 kg

Maximale Nutzlast: 30 kg (bei zul. Stützlast 50 kg)

40 kg (bei zul. Stützlast 60 kg)

55 kg (bei zul. Stützlast 75 kg)

max. 60 kg (bei zul. Stützlast 90 kg)

Material: Stahl

Elektroanschluss: 13-poliger Stecker

3.1. KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52-3, Grauguß GGG52 oder besserer Güte.
- Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40.
- Der D-Wert der Kupplung muss mindestens 7,6 kN betragen.
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff.
- Diese werden z.B. von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Angaben des Kupplungsherstellers auf Ihrem Typenschild. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist.

4. SICHERHEITSHINWEISE

Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrverhalten

- Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.
- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren des Fahrrads

- Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Sicherheitsgurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad der Fahrräder.

- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.

- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.

- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger

Das Fahren mit nicht vollständig zusammengebauten Fahrradträgern kann zu Unfällen führen.

Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.

- Montieren Sie den Fahrradträger vollständig vor Fahrtantritt.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast

und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Nehmen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase

Es können Schäden am Träger oder dem Fahrrad entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust von Fahrradteilen während der Fahrt

Es können Schäden durch verlierbare Teile entstehen, wenn diese sich während der Fahrt vom Fahrrad lösen.

- Nehmen Sie alle verlierbaren Teile wie Luftpumpen, Batterieleuchten, Navigationsgeräte, Fahrradcomputer, Werkzeugtaschen oder Körbe vor der Fahrt ab.

Personen- oder Sachschaden durch erhöhte Windlast

Der Fahrradträger und die Anhängerkupplung können durch eine zu hohe Windlast beschädigt werden.

- Entfernen Sie vor Fahrtantritt alle Packtaschen vom Fahrrad.
- Verwenden Sie keine Schutzhüllen für das Fahrrad während der Fahrt.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebaute Träger immer im Fahrzeug mit geführt werden.

Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

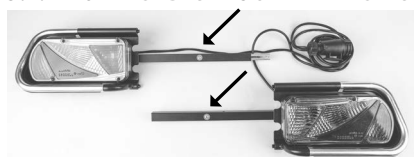
Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

5.1 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS

Der Fahrradträger muss noch zusammengebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Überprüfen Sie den Lieferumfang. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

5.1.1 MONTAGE DES LEUCHENTRÄGERS



1 x Leuchenträgersatz

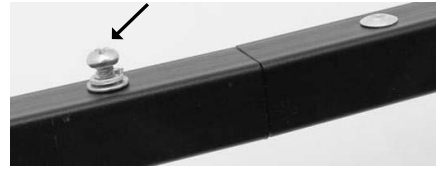


Kreuzschlitzschraube M5 x 12



1 x Kennzeichenhalter

Drehen Sie die Kreuzschlitzschrauben aus den Leuchenträgern heraus, siehe Bild. Stecken Sie den Kennzeichenhalter mit der Schutzschale des linken Leuchenträgers zusammen. Setzen Sie das vormontierte Verbindungsstück des rechten Leuchenträgers in das Vierkanrohr des linken Leuchenträgers ein. Richten Sie den Kennzeichenhalter und den rechten Leuchenträger so aus, dass sie zusammen passen. Schieben Sie die beiden Leuchenträger langsam zusammen bis der Kennzeichenhalter fest zwischen den beiden Schutzschalen sitzt. Drehen Sie die beiden Schrauben für den Kennzeichenhalter und die eine Schraube für das Verbindungsstück wieder hinein.



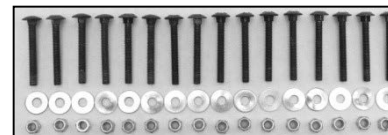
5.1.2 MONTAGE DER RADSCHIENEN AUF DEN GRUNDRAHMEN



1 x Grundrahmen



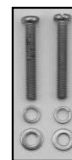
8 x Radschienen



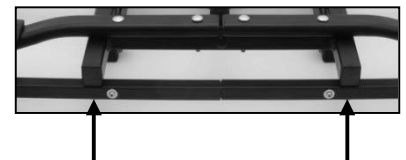
16 x Schlossschraube M6 x 50
16 x Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x Mutter M6

Jeweils zwei Radschienen ergeben ein Paar. Legen Sie die vier Radschienenpaare, mit den Kunststoffschalen nach außen, parallel auf den Grundrahmen, sodass die Bohrungen der Schiene mit den Bohrungen des Grundrahmens übereinstimmen. Befestigen Sie jede Radschiene mit den Schlossschrauben M6 x 50, den Scheiben 17,8 x 6,5 x 1,1 und selbstsichernden Muttern M6 am Grundrahmen.

5.1.3 BEFESTIGUNG DES LEUCHENTRÄGERS AM GRUNDRAHMEN

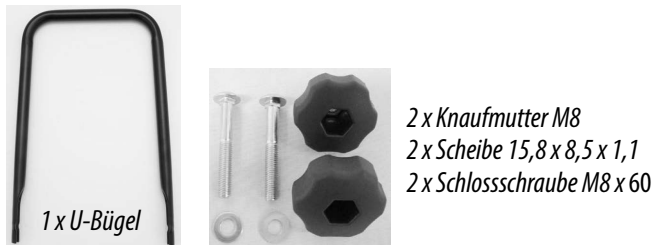


2 x Kreuzschlitzschraube M5 x 35
2 x Federring 8,1 x 5,5 x 1,2
2 x Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9

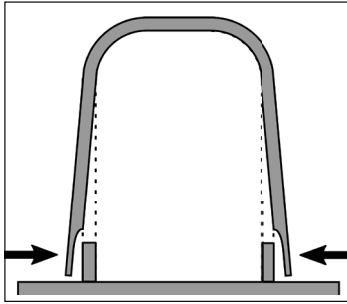


Stecken Sie die Kreuzschlitzschrauben M5 x 35 mit den Federringen und den Scheiben von unten durch die vertikalen Bohrungen des Leuchenträgers. Setzen Sie die Schrauben an den Gewindebohrungen auf der Unterseite am Ende der Längsträger an. Ziehen Sie die Schrauben fest.

5.1.4 MONTAGE DES U-BÜGELS



i Der U-Bügel wird am unteren Ende ca. 5 cm breiter als die Aufnahmen ausgeliefert, d. h. die Rohre sind in losem Zustand nicht parallel. Bei der Montage müssen die Rohrenden stark zusammengedrückt werden. Der Zweck der Vorspannung ist, der U-Bügel kann „klapperfrei“ für ein platzsparendes Verstauen umgelegt werden.



Stecken Sie nun den U-Bügel auf die dafür vorgesehenen Rohrhülsen. Stecken Sie die Schlossschrauben M8 x 60 von außen durch die Bohrungen des U-Büfels und die Rohrhülsen. Setzen Sie die Scheiben und Knaufmuttern M8 auf die Schraubenenden und ziehen Sie die Knaufmuttern fest.

5.1.5 MONTAGE DER RAHMENHALTER

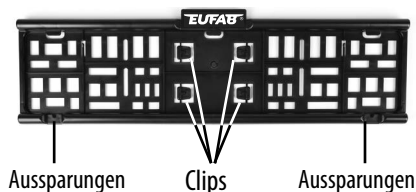


1 x Rahmenhalter, Rad zu Rad
1 x Rahmenhalter, lang
2 x Rahmenhalter, kurz

Lösen Sie die Knaufschrabe des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschrabe (noch nicht festziehen).

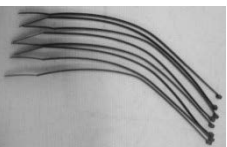
Den Rahmenhalter, Rad zu Rad, benötigen Sie erst, wenn Sie ein viertes Fahrrad auf dem Heckträger befestigen.

5.1.6 EINSETZEN DES KENNZEICHENS



Die Montageclips für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen um das Kennzeichen zu befestigen.

5.1.7 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL

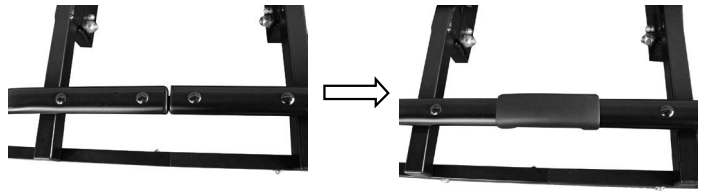


Verlegen Sie die Kabel entlang der Rohre des Grundrahmens. Die Kabel dürfen nicht geknickt, gezogen oder gequetscht werden, z. B. im Bereich des Abklappmechanismus. Befestigen Sie die Kabel mit den mitgelieferten Kabelbindern. Schneiden Sie zum Schluss das überschüssige Material der Kabelbinder mit einem Seitenschneider ab.

5.1.8 ANBRINGEN DER PLASTIKABDECKUNGEN



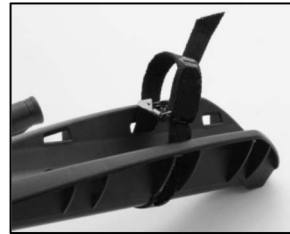
Stecken Sie die Plastikabdeckungen auf die Mitte der Radschienen.



5.1.9 MONTAGE DER KURZEN SPANNURTE

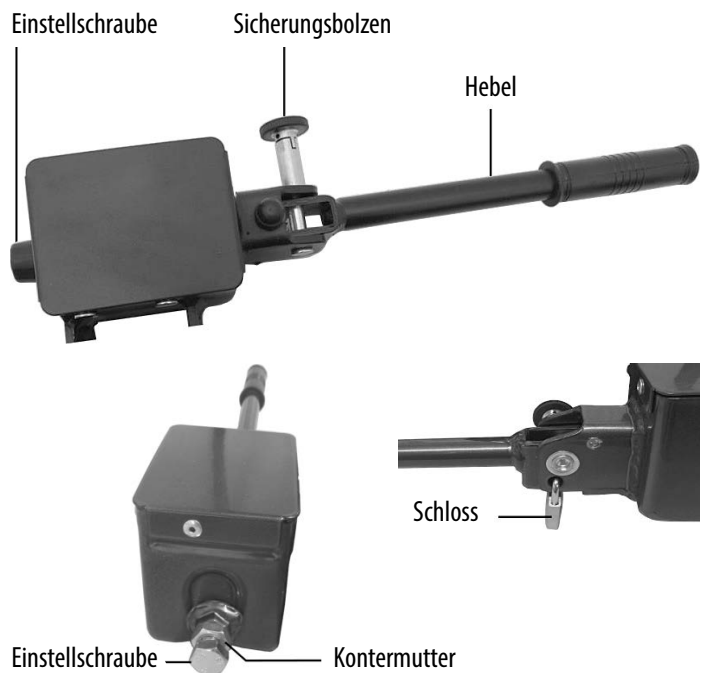


Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Bild).



5.2 MONTAGE DES FAHRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG

Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschluss-System vertraut.



Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung. Der Schnellverschluss besteht aus einem Bauteil mit Hebel. Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluss geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens und des Vorhängeschlosses kann der Schnellverschluss verriegelt und abgeschlossen werden.



Das Vorhängeschloß muss immer als zusätzliche Sicherung beim Einsatz des Fahrradträgers verwendet werden.

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab. Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie die Handbremse an. Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, dass er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluss durch das Hochklappen des Hebels. Setzen Sie den Träger von oben waagrecht auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35 - 40 kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben). Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt und sich nicht mehr verdrehen lässt. Ist dies nicht der Fall muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Lösen Sie die Kontermutter der Stellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluss eine viertel Umdrehung herein. Ziehen die Kontermutter danach wieder fest. Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt.



ACHTUNG

Stellen Sie immer sicher, dass die Kontermutter an der Einstellschraube richtig angezogen ist!



Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht

Wenn der Träger fest auf der Anhängerkupplung sitzt, verdrehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodass er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluss mit dem mitgelieferten Vorhängeschloss ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloss. Bewahren Sie den Schlüssel sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt.

Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

5.3 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM HECKTRÄGER

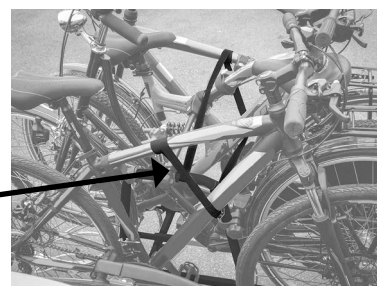


4 x Spanngurt, kurz

Das erste Fahrrad wird in die erste Radschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt und mit dem kurzen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Dazu wird die mit dem Spanngurt versehene Seite des Rahmenhalters am Fahrradrahmen befestigt. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Spanngurte um die Felge Ihres Fahrrades legen und die Gurte festziehen. Achtung: Das Vorderrad muss gegen Verdrehen zusätzlich mit einem weiteren, kleinen Spanngurt gesichert werden. Dazu wird das Vorderrad nochmals an anderer Stelle mit der Schiene fest verbunden (Siehe Bild).

Das zweite Fahrrad wird üblicherweise entgegengesetzt dem Ersten in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem zweiten kurzen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie ebenso, wie beim ersten Rad beschrieben. Das dritte Fahrrad wird in die dritte Schiene gestellt und mit dem langen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Das vierte Fahrrad kommt in die vierte Schiene. Mit dem Rahmenhalter, Rad zu Rad, verbinden Sie jetzt den Rahmen des vierten Fahrrads mit dem des dritten.

Die Laufräder befestigen Sie wieder wie beim ersten Rad. Eventuell ist es erforderlich, anders als beschrieben die Fahrräder individuell auf dem Heckträger auszurichten, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Sicherheitsgurt



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.

5.3.1 TRANSPORT VON E-BIKES



Beim Transport von E-Bikes darf die Nutzlast des Fahrradträgers und die maximale Tragkraft jeder einzelnen Fahrradschiene nicht überschritten werden.

Befestigen Sie E-Bikes nur auf den Fahrradschienen 1 und 2, siehe Bild.

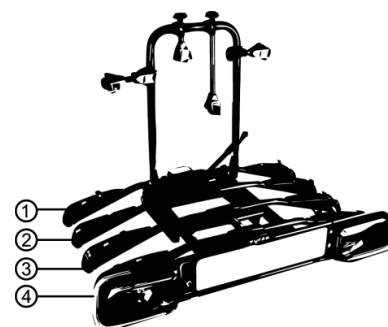
Maximale Tragkraft der Fahrradschienen:

Schiene 1: 27,5 kg

Schiene 2: 27,5 kg

Schiene 3: 15,0 kg

Schiene 4: 15,0 kg



Beladen Sie den Fahrradträger so, dass die maximale Nutzlast nicht überschritten wird. Siehe Abschnitt 3. Spezifikationen.



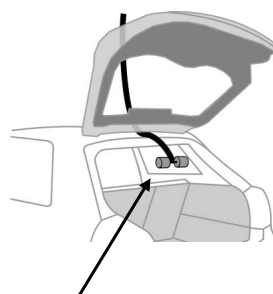
Wenn Sie ein E-Bike auf den Schienen 1 oder 2 transportieren, müssen die anderen Fahrräder entsprechend leichter sein, damit der Fahrradträger nicht überladen wird. Stellen Sie vor der Beladung das Gewicht jedes Fahrrads fest (z. B. mit einer Personenwaage).

5.4 EINSATZ DES ZUGENTLASTUNGSGURTS

Diese Anleitung beschreibt die Anwendung bei Kombis und Kompaktfahrzeugen mit Heckklappe (Hecktür). Bei Stufenheckfahrzeugen (Limousinen) gehen Sie entsprechend vor.

Vor der Montage des Zugentlastungsgurtes entfernen Sie Staub und Schmutz vom oberen Bereich der Heckklappe, um Kratzer und Scheuerstellen während der Fahrt mit dem Heckträger zu vermeiden.

Öffnen Sie die Heckklappe Ihres Fahrzeugs. Führen Sie das frei Ende des Gurtes von innen nach außen zwischen Heckklappe und Dachkante hindurch. Lassen Sie zwischen dem Gurtanker und der Dachkante ca. 20 cm frei. Schließen Sie vorsichtig die Heckklappe. Achten Sie darauf, dass der Gurt flach und gerade zwischen den Dichtungen liegt. Ziehen Sie nun den Gurt langsam soweit, bis der Gurtanker an der Verkleidung des Dachhimmels und der Heckklappe anliegt.



Zugentlastungsgurt



Stellen Sie sicher, dass vorhandene Dachkantenspoiler nicht beschädigt werden und dass die Funktion des Zugentlastungsgurtes durch solche Spoiler nicht beeinträchtigt wird.

Befestigen Sie nun den Teil des Gurtes mit dem Schloss am U-Bügel, wie auf den Bildern 1 bis 4 gezeigt.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Verbinden Sie die beiden Teile des Zugentlastungsgurts, wie auf den Bildern 5 bis 7 gezeigt.

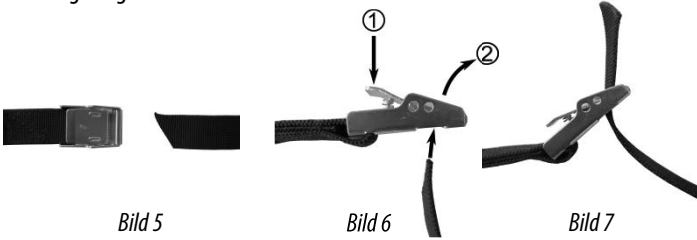
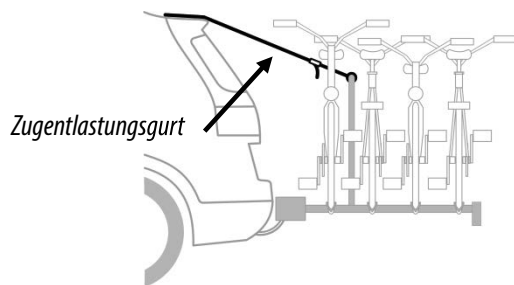


Bild 5

Bild 6

Bild 7

Ziehen Sie nun den Zugentlastungsgurt fest.



Der Zugentlastungsgurt darf die dritte Bremsleuchte nicht abdecken.

Der Zugentlastungsgurt darf die Funktion des Heckscheibenwischers nicht beeinträchtigen.

Um den Zugentlastungsgurt zu lösen, drücken Sie die Verriegelung (Bild 6, Position 1) herunter und ziehen den Gurt aus dem Schloss heraus. Das Herunternehmen der Fahrräder erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

5.5 ABKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS



Wenn Sie den Abklappmechanismus betätigen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel fest, damit der Träger nicht plötzlich abklappen kann. **(Verletzungsgefahr)**



Um den Kofferraum zu öffnen, können Sie den Fahrradträger abklappen, auch wenn Fahrräder montiert sind.

Lösen Sie dazu zuerst die Sperre des Abklappmechanismus indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken ① und den Griff von sich weg schieben ②. Halten Sie mit einer Hand den U-Bügel oder die Fahrräder fest, mit der anderen Hand ziehen Sie den Hebel des Abklappmechanismus nach oben ③. Nun können Sie den Träger abklappen.



①



②



③

5.6 HOCHKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS

Durch Anheben des Trägertisches rastet dieser wieder in der Transportposition ein (Sie hören ein KLICK). Sichern Sie den Abklappmechanismus wieder, indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken und den Griff zu sich hin ziehen.



Ohne diese Sicherung darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.

6. WARTUNG UND PFLEGE

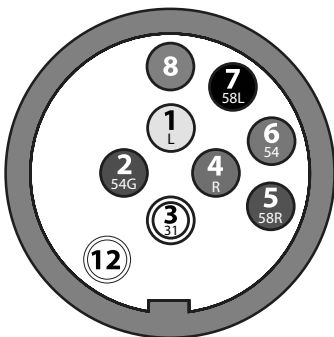
- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

7. TIPPS UND TRICKS

7.1 KONTAKTBELEGUNG DES 13-POLIGEN STECKERS

Blinker, links	Pin 1, L	gelb
Nebelschlussleuchte	Pin 2, 54G	blau
Masse für Kontakt 1 - 8	Pin 3, 31	weiß
Blinker, rechts	Pin 4, R	grün
Rechte Schlussleuchte (inkl. Begrenzungsleuchte)	Pin 5, 58R	braun
Bremsleuchte	Pin 6, 54	rot
Linke Schlussleuchte (inkl. Begrenzungsleuchte)	Pin 7, 58L	schwarz
Rückfahrscheinwerfer	Pin 8	grau
Dauerstrom (Dauerplus)	Pin 9 nicht belegt	braun/blau
Ladeleitung	Pin 10 nicht belegt	braun/rot
Ladeleitung -/Masse (für Batterie im Anhänger)	Pin 11 nicht belegt	
Steuerleitung Anhängererkennung (AE) gegen Masse Pin 3 im Anhänger	Pin 12	
Masse für Kontakt (Stromversorgung)	Pin 13 nicht belegt	weiß/schwarz

Stecker



Steckdose



8. WECHSELN DER GLÜHLAMPEN

Benötigtes Werkzeug: Schraubendreher Größe PH1. Drehen Sie die Kreuzschlitzschrauben der Lichtscheibe heraus und nehmen Sie die Lichtscheibe ab. Drücken Sie die auszuwechselnde Glühlampe leicht in die Fassung und drehen Sie sie dann um eine viertel Umdrehung. Nehmen Sie jetzt die Glühlampe aus der Fassung heraus.

Setzen Sie die neue Glühlampe entsprechend ein.

Liste der Glühlampen:

Brems- / Rücklicht:	12 V 21/5 W	BAY15d
Blinker:	12 V 21W	BAU15S orange
Nebelschlußleuchte:	12 V 21W	BA15S
Rückfahrlicht:	12 V 21W	BA15S
Kennzeichenbeleuchtung:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

9. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ

Durch seine Beleuchtungsanlage ist der Fahrradträger ein Elektrogerät.



Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Batterien und Akkumulatoren, die nicht fest vom Elektro- oder Elektronikgerät umschlossen sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, sind vor der Abgabe des Geräts an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen und einer vorgesehenen Entsorgung zuzuführen. Das Gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Gerät entnommen werden können.

Elektro- und Elektronikgerätebesitzer aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von den Herstellern bzw. Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Sammelstellen abgeben. Die Abgabe von Altgeräten ist unentgeltlich.

Rücknahmepflichtig sind Händler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte. Das Gleiche gilt für Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², sofern sie dauerhaft oder zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten. Ebenso rücknahmepflichtig sind Fernabsatzhändler mit einer Lagerfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte oder einer Gesamtlagerfläche von mindestens 800 m². Generell haben Vertreter die Pflicht, die unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch geeignete Rücknahmemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zu gewährleisten.

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreter, wenn sie ein gleichwertiges Neugerät mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger, Bildschirmgeräte und Großgeräte, die mindestens eine Außenkante mit einer Länge von mehr als 50 cm besitzen. Der Vertreter hat den Verbraucher bei Abschluss des Kaufvertrags bezüglich einer entsprechenden Rückgabeabsicht zu befragen. Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings dürfen die Kantenlängen der jeweiligen Geräte 25 cm nicht überschreiten.

Elektro- und Elektronikgeräte der Informations- und Kommunikationstechnik, wie zum Beispiel Computer oder Smartphones, enthalten häufig personenbezogene Daten. Verbraucher sind selbst dafür verantwortlich, diese vor der Abgabe der Geräte zu löschen.

10. KONTAKTINFORMATIONEN

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

CONTENTS

1. PROPER USE OF THE PRODUCT _____ 8
 2. SCOPE OF DELIVERY _____ 8
 3. SPECIFICATIONS _____ 8
 3.1. TOW BAR REQUIREMENTS _____ 8
 4. SAFETY NOTES/WARNINGS _____ 8
 5. OPERATING INSTRUCTIONS _____ 9
 5.1 MOUNTING THE BICYCLE RACK _____ 9
 5.1.1 MOUNTING THE LAMP MOUNTS _____ 9
 5.1.2 MOUNTING THE WHEEL RAILS ON THE BASE FRAME _____ 9
 5.1.3 SECURING THE LIGHT MOUNT TO THE BASE FRAME _____ 9
 5.1.4 MOUNTING THE U-TUBE _____ 10
 5.1.5 MOUNTING THE FRAME HOLDER _____ 10
 5.1.6 INSERTING THE LICENSE PLATE _____ 10
 5.1.7 LAYING ELECTRICAL CABLES _____ 10
 5.1.8 ATTACHING THE PLASTIC COVERS _____ 10
 5.1.9 MOUNTING THE SHORT TENSIONING STRAPS _____ 10
 5.2 MOUNTING THE BICYCLE RACK ON THE TRAILER TOW BAR _____ 10
 5.3 MOUNTING THE BICYCLES TO THE RACK _____ 11
 5.3.1 TRANSPORT OF E-BIKES _____ 11
 5.4 USING THE TENSION-RELIEF STRAP _____ 11
 5.5 FOLDING OUT THE BICYCLE RACK _____ 12
 5.6 FOLDING THE BICYCLE RACK UP _____ 12
 6. MAINTENANCE AND CARE _____ 12
 7. TIPS AND TRICKS _____ 13
 7.1 PIN ASSIGNMENT OF THE 13-PIN CONNECTOR _____ 13
 8. CHANGING THE BULBS _____ 13
 9. NOTES FOR ENVIRONMENTAL PROTECTION _____ 13
 10. CONTACT INFORMATION _____ 13



WARNING

Read the operating instructions through carefully prior to initial use and observe all of the safety notes! Store original packaging, proof of purchase as well as these instructions for future reference! Not observing such may lead to personal injury, damages to the device or your property! Prior to initial use, check the contents of the packaging to ensure that they are in perfect condition and complete!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

The AMBER 4 bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of up to four bicycles. Intended use also includes the observation of all information provided in these operating instructions, particularly the observance of safety instructions. Any other use is considered improper and can lead to property damage or personal injury. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

1 x Base frame	16 x Washer 17,8 x 6,5 x 1,1
8 x Wheel rail	16 x Nut M6
1 x Lamp mount set	1 x Cross-headed screw M5 x 12
1 x U-tube	1 x Washer 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x Frame holder, short	1 x Spring washer 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x Frame holder, long	2 x Cross-headed screw M5 x 35
1 x Frame holder, wheel to wheel	2 x Spring washer 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x Plastic cover	2 x Washer 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x Tensioning strap, short	2 x Lock screw M8 x 60
1 x Tensioning strap, long	2 x Washer 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Tension-relief strap, two-piece	2 x Knob nut M8
16 x Lock screw M6 x 50	Cable tie

3. SPECIFICATIONS

Dead weight: approx. 19.5 kg
 Payload: 30 kg (at 50 kg supporting load)
 40 kg (at 60 kg supporting load)
 55 kg (at 75 kg supporting load)
 max. 60 kg (at 90 kg supporting load)

Material: Steel
 Electrical connection: 13-pin connector

3.1. TOW BAR REQUIREMENTS

- The trailer tow bar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Mount the bicycle rack only on a coupling made of steel St52-3, grey cast iron GGG52 or better.
- Unsuitable ball rods made of GGG40.
- The D-value of the tow bar ball must be at least 7.6 kN
- Never mount the carrier on a coupling made of aluminium, other light metals or plastic.
- These are manufactured e.g. by Westfalia for the following vehicles:

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the specifications from the tow bar manufacturer on your type plate. If in doubt, ask the manufacturer of your trailer hitch directly whether it is suitable.

4. SAFETY NOTES/WARNINGS

Personal injury or property damage due to changed vehicle driving characteristics.

Driving with the mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.

- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden or jerky steering movements.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycles.

- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycles and U-tube of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey.
- Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

Personal injury or property damage possible due to an incompletely mounted bicycle rack.

Driving with the bicycle rack not fully assembled may result in accidents. The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.

- Mount the bicycle rack completely before starting your journey.
- Personal injury or property damages caused by protruding parts.**
 Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.
- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

Personal injury or property damage due to overloading.

Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.

- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

Property damage due to opening tailgate.

The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.

- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Fold down the bicycle rack before opening the tailgate.

Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycles if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack.

Damage to the rack, e.g. by bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Follow the steps as described in the chapter on „Maintenance“.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving.

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.

Personal injury or property damage possible due to loss of bicycle parts while driving.

Damaged may be caused by parts that can be lost if they come away from the bicycle during the journey.

- Remove all parts that may be lost before starting your journey, these include air pumps, battery-powered lamps, navigation systems, bicycle computer, tool bags or baskets.

Personal injury or property damages caused by increased wind loads

The bicycle rack and trailer tow bar may be damaged by too high a wind load.

- Remove all bags from the bicycle before starting your journey.
- Do not use protective covers for the bicycle during the journey.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.

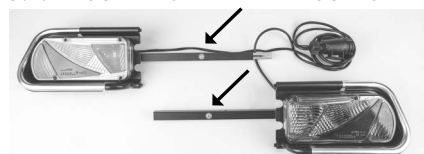
The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations.

5. OPERATING INSTRUCTIONS

5.1 MOUNTING THE BICYCLE RACK

The bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

5.1.1 MOUNTING THE LAMP MOUNTS



1 x Lamp mounting set



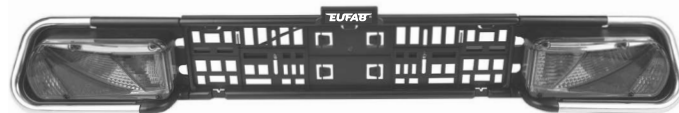
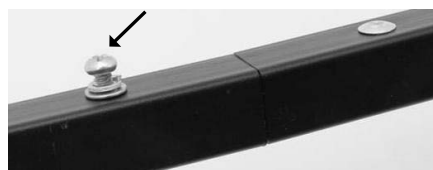
Cross-headed screw M5 x 12



1 x Licence plate holder

Unscrew the Phillips screws from the light holders, as shown in the illustration. Plug the license plate holder together with the protective shell of

the left light carrier. Insert the preassembled connecting piece of the right light holder into the square tube of the left light holder. Align the license plate holder and the right light holder so that they fit together. Slowly slide the two light holders together until the license plate holder is firmly positioned between the two protective shells. Screw the two screws for the license plate holder and the one screw for the connecting piece back in.



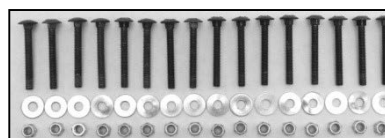
5.1.2 MOUNTING THE WHEEL RAILS ON THE BASE FRAME



1 x Base Frame



8 x Wheel rails



16 x Lock screw M6 x 50

16 x Washer 17.8 x 6.5 x 1.1

16 x Nut M6

Two wheel rails form a pair. Place four pairs of wheel rails, with the plastic shells on the outside, parallel on the base frame so that the drilled holes in the rail match the holes in the base frame. Secure each wheel rail to the base frame with the lock screws M6 x 50, 17.8 x 6.5 x 1.1 washers and self-tapping nuts M6.

5.1.3 SECURING THE LIGHT MOUNT TO THE BASE FRAME

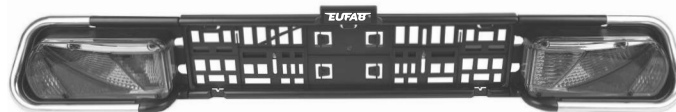
Insert the cross-headed screws M5 x 35 with spring washers and washers, from below, through the vertical drilled holes of the lamp mount. Insert the screws through the threaded holes on the underside at the end of the lamp mount. Tighten the screws.



2 x Cross-headed screw M5 x 35

2 x Spring washer 8.1 x 5.5 x 1.2

2 x Washer 9.7 x 5.3 x 0.9

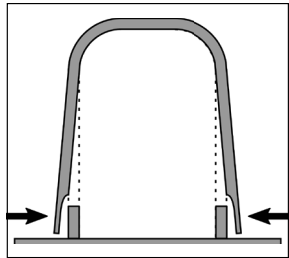


5.1.4 MOUNTING THE U-TUBE



2 x Knob nut M8
2 x Washer 15.8 x 8.5 x 1.1
2 x Lock screw M8 x 60

i The U-tube is delivered approx. 5 cm wider at the lower end than the receptacles, i.e. the tubes are not parallel when loose. During assembly, the ends of the tubes must be strongly pressed together. The purpose of the pre-tensioning is, the U-tube can be folded down, „rattle-free“ for space-saving stowage.



Now fit the U-tube onto the intended pipe sleeves. Push the lock screws M8 x 60 from the outside, through the drilled holes of the U-tube and the pipe sleeves. Place the washers and knob nuts M8 on the ends of the screws and tighten the knob nuts firmly.

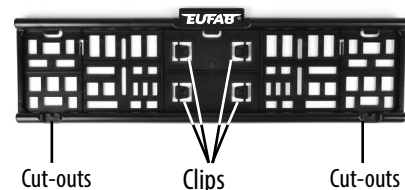
5.1.5 MOUNTING THE FRAME HOLDER



1 x Frame holder, wheel-to-wheel
1 x Frame holder, long
2 x Frame holder, short

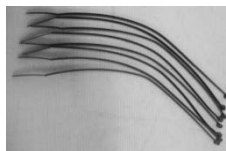
Undo the handle screw of the frame holder and rotate out fully. Open the cuff of the frame holder and place the inserts around the U-tube at a position suitable for your bicycle. Place the cuff around the inserts and push firmly together. Close the frame holder using the handle screw (but do not tighten). The wheel-to-wheel frame holder is only required when you secure a fourth bicycle to the rack.

5.1.6 INSERTING THE LICENSE PLATE



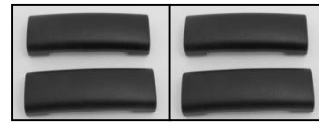
The mounting clips for securing the license plate are push-out parts in the holder. Break out two of the clips. Slide the license plate into the holder, then push the clips into the cut-outs to secure the license plate.

5.1.7 LAYING ELECTRICAL CABLES



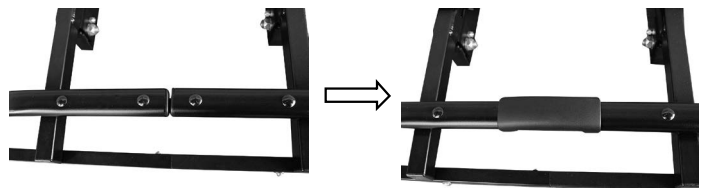
Lay the cables along the tube of the base frame. The cables may not be bent, stretched or crushed, e.g. in the vicinity of the folding mechanism. Secure the cables with the supplied cable ties. When you are finished, trim any excess material from the cable ties using cutting pliers.

5.1.8 ATTACHING THE PLASTIC COVERS



4 x Plastic cover

Fit the plastic covers onto the middle of the wheel rails.



5.1.9 MOUNTING THE SHORT TENSIONING STRAPS



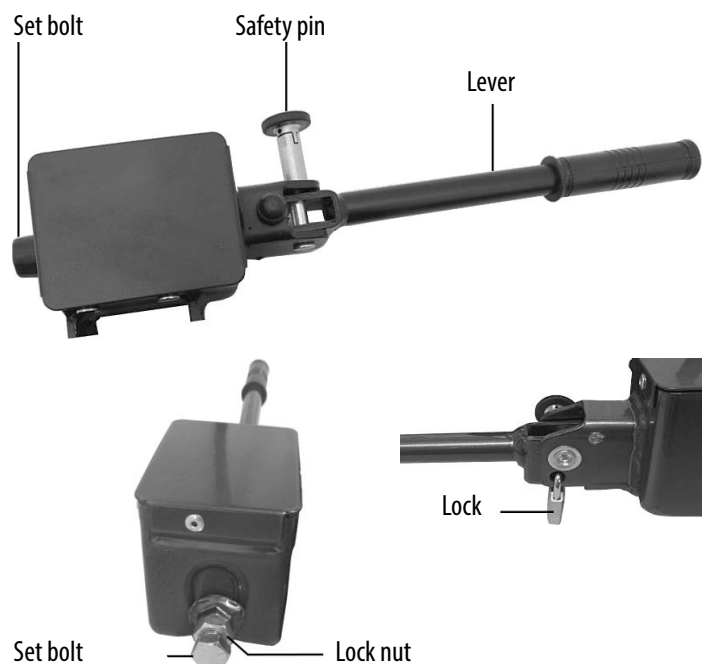
8 x Tensioning strap, short

Insert the short tensioning strap from the inside to the outside below the bike holder and then from the outside to the inside through the slots of the bike holder (see picture).



5.2 MOUNTING THE BICYCLE RACK ON THE TRAILER TOW BAR

Ensure that the trailer tow bar is undamaged, clean and free of grease. Before you put the bicycle rack on the trailer tow bar, familiarise yourself with the quick locking system.



The quick locking mechanism is a component with a lever. Activating the lever opens or closes the quick locking mechanism. With the help of the securing bolt and the padlock, the quick locking system may be locked and secured.



The padlock must always be used as additional security when using the bicycle rack.

Park your vehicle on a level surface. Apply the handbrake. Remove the securing bolt from the quick locking mechanism and rotate by 90° to prevent it from engaging again. Open the quick locking mechanism by lifting the lever. Place the rack, from above, horizontally onto the trailer tow bar. Push the lever of the quick locking mechanism down (force required is approx. 35 - 40 kg) as far as it will go (the lever will remain in the horizontal position). Check whether the bike rack is securely and firmly positioned on the trailer tow bar and can no longer be rotated. If this is not the case, the quick locking mechanism must be readjusted. Lift the lever and remove the rack from the trailer tow bar. Remove the protective cap of the adjusting screw. Undo the lock nut of the adjusting screw and rotate the adjusting screw on the quick locking mechanism tighter by a quarter turn. Then tighten the lock nut again. Replace the rack back on the trailer tow bar and check whether the rack is securely and firmly positioned on the tow bar. Repeat the adjustment process until the rack is secure and firm. Push the protective cap back onto the adjustment screw.



CAUTION
Always make sure that the lock nut on the adjusting screw is correctly tightened!



Slight signs of pressure on the two bar ball are normal and do not influence the functionality.

When the rack can no longer be rotated on the trailer tow bar, rotate the securing bolt of the quick locking mechanism until it engages. Now close the quick locking mechanism with the supplied padlock and remove the key from the lock. Store the key carefully and in a safe place. The bicycle rack is now secured to prevent theft. Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the attachment of the bicycles to the rack. Also regularly check the functions of the lighting system of your bicycle rack.

5.3 MOUNTING THE BICYCLES TO THE RACK



4 x Tensioning strap, short

The first bicycle is placed in the first wheel rail (closest to the vehicle) and secured to the U-tube with the short frame holder. To do this, use the side of the frame holder with the tensioning strap to secure to the bicycle frame. The wheels are secured by placing the tensioning straps around the wheel rim of your bicycle and tightening the straps. Caution: The front wheel must also be secured to prevent it from turning using an additional small tensioning strap. To do this, secure the front wheel to the rail again at a different position (see picture).

The second bicycle is usually placed in the second rail, facing the opposite direction to the first and secured to the U-tube with the long frame holder. The wheels are secured in the same way as for the first bicycle. The third bicycle is placed in the third rail and secured with the long frame holder to the U-shaped bar. The fourth bicycle is secured in the fourth rail. With the wheel-to-wheel frame holder connect the frame of the fourth bicycle with that of the third. The bicycle wheels are secured in the same way as those of the first bicycle. It may be necessary to use a different method than the one described to secure the bicycles individually on the rack to ensure that the frame holders may be correctly secured. Now secure the bicycles with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bar and tighten.



Safety strap



The bicycle rack may not be used without this safety strap.

5.3.1 TRANSPORT OF E-BIKES

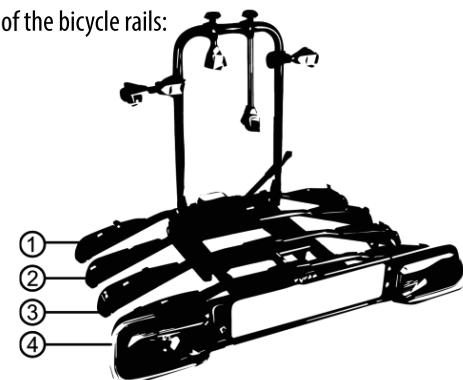


When transporting e-bikes, the payload of the bicycle carrier and the maximum load capacity of each individual bicycle rail must not be exceeded.

Mount e-bikes only on the bicycle rails 1 and 2, see picture.

Maximum load capacity of the bicycle rails:

- rail 1: 27.5 kg
- rail 2: 27.5 kg
- rail 3: 15.0 kg
- rail 4: 15.0 kg



Load the bike carrier so that the maximum payload is not exceeded. See section 3. Specifications.



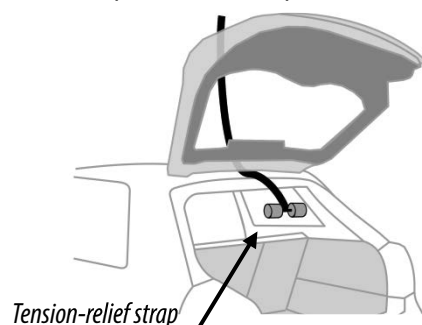
If you transport an e-bike on rails 1 or 2, the other bikes must be correspondingly lighter so that the bike carrier is not overloaded. Before loading, determine the weight of each bicycle (e.g. using a personal scale).

5.4 USING THE TENSION-RELIEF STRAP

These instructions describe the use with estates and compact vehicles with a hatchback (rear door). With boots (saloons) proceed appropriately.

Before mounting the tension-relief strap, remove dust and dirt from the upper region of the rear door in order to prevent scratching and abrasion when travelling with the tow-bar rack.

Open the rear door of your vehicle. Guide the free end of the strap from the inside to the outside between the rear door and the edge of the roof. Leave approximately 20 cm free between the strap anchor and the edge of the roof. Carefully close the rear door. Make sure that the strap lies flat and straight between the seals. Now slowly pull the strap until the strap anchor meets the panel of the roof liner and the rear door.



Tension-relief strap



Make sure that any roof edge spoilers are not damaged and that the functionality of the tension-relief strap is not influenced by such spoilers.

Now attach the lock section of the strap to the U-bar as shown on Figures 1 to 4.



Figure 1



Figure 2



Figure 3



Figure 4

Connect both parts of the tension-relief strap as shown on Figures 5 to 7.

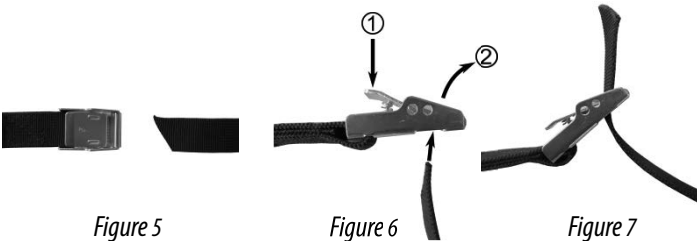
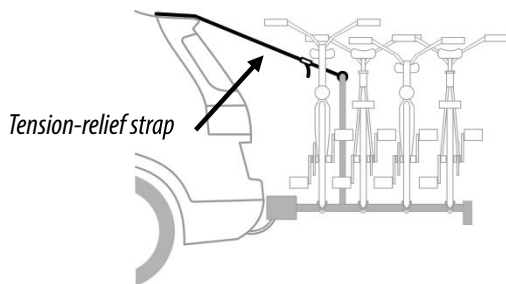


Figure 5

Figure 6

Figure 7

Now pull the tension-relief strap tight.



Tension-relief strap



**The tension-relief strap may not cover the third braking light.
The tension-relief strap may not influence the functionality of the rear windscreen wipers.**

In order to release the tension-relief strap, press the lock down (Figure 6, Position 1) and pull the strap out of the lock.

5.5 FOLDING OUT THE BICYCLE RACK



If you wish to operate the folding mechanism, always hold the U-bracket with one hand to ensure that the rack is not able to fold out suddenly. **(Risk of injury)**



To open the car boot, you may fold the rack down, even if bicycles are mounted. To do this, first loosen the block of the folding mechanism by pushing the locking bolt down ① and pushing the handle away from you ②. Hold the U-bracket or bicycles with one hand, with the other hand pull the lever of the folding mechanism upwards ③. Now you can fold the rack down.



5.6 FOLDING THE BICYCLE RACK UP

Raising the rack platform engages it back into the transport position (you will hear a click). Secure the folding mechanism again by pushing the locking bolt down and pulling the handle towards you.



The bicycle rack may not be used without this safety mechanism.

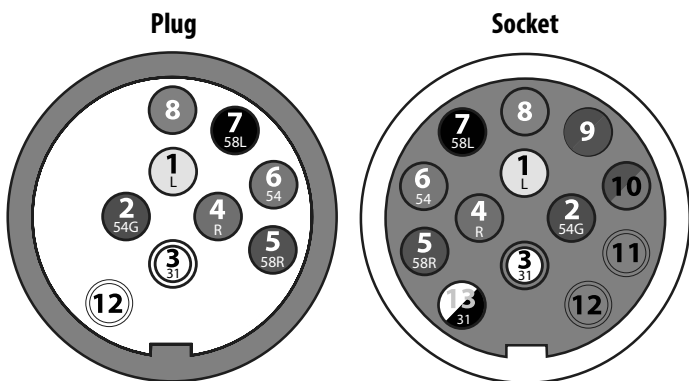
6. MAINTENANCE AND CARE

- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer coupling clean and free of grease
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

7. TIPS AND TRICKS

7.1 PIN ASSIGNMENT OF THE 13-PIN CONNECTOR

Left indicator	Pin 1, L	yellow
Rear fog light	Pin 2, 54G	blue
Ground for contact 1 - 8	Pin 3, 31	white
Right indicator	Pin 4, R	green
Right-hand tail light (incl. marker light)	Pin 5, 58R	brown
Brake light	Pin 6, 54	red
Left-hand tail light (incl. marker light)	Pin 7, 58L	black
Reversing light	Pin 8	grey
Steady current (steady plus)	Pin 9 not used	brown/blue
Charging cable	Pin 10 not used	brown/red
Charging cable -/ ground (for battery in trailer)	Pin 11 not used	
Control cable for trailer identification (connection) against ground pin 3 in trailer	Pin 12	
Ground for contact (power supply)	Pin 13 not used	white/black



8. CHANGING THE BULBS

Required tools: Screwdriver of PH1 size. Unscrew the cross-head screws of the lens and remove the lens. Press the bulb to be replaced lightly into the socket and then turn it a quarter of a turn. Now remove the bulb from the socket. Insert the new bulb in the appropriate position.

List of bulbs:

Brake light/ Rear light:	12 V 21/5 W	BAY15d
Indicator:	12 V 21W	BAU15S orange
Rear fog light:	12 V 21W	BA15S
Reverse light:	12 V 21W	BA15S
Licence plate illumination:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffit)

9. NOTES FOR ENVIRONMENTAL PROTECTION



As the bicycle rack has a lighting system, it is subject to the Ordinance on Waste Electrical and Electronic Equipment and must be disposed of as waste electrical and electronic equipment once its service life has expired.

The materials are recyclable. You make an important contribution to protecting our environment by recycling, material utilisation or other forms of reusing waste equipment.

10. CONTACT INFORMATION

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

+49 (0)202 42 92 83 0

+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com

www.eal-vertrieb.com

SOMMAIRE

1.	UTILISATION CONFORME	14
2.	CONTENU DE LA LIVRAISON	14
3.	SPÉCIFICATIONS	14
3.1.	CONDITIONS DE RACCORD	14
4.	CONSIGNES DE SÉCURITÉ / AVERTISSEMENTS	14
5.	MODE D'EMPLOI	15
5.1	MONTAGE DU PORTE-VÉLOS	15
5.1.1	MONTAGE DU SUPPORT DE LAMPE	15
5.1.2	MONTAGE DES RAILS PORTE-ROUE SUR LE CHÂSSIS DE BASE	15
5.1.3	FIXATION DU SUPPORT DE LAMPE SUR LE CHÂSSIS DE BASE	16
5.1.4	MONTAGE DE L'ÉTRIER EN U	16
5.1.5	MONTAGE DU SUPPORT DE CADRE	16
5.1.6	INSERTION DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION	16
5.1.7	POSE DES CÂBLES ÉLECTRIQUES	16
5.1.8	FIXATION DES RECOUVEREMENTS PLASTIQUE	16
5.1.9	MONTAGE DES SANGLES DE SERRAGE COURTES	16
5.2	MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR L'ATTELAGE DE REMORQUE	16
5.3	MONTAGE DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS ARRIÈRE	17
5.3.1	TRANSPORT DES VÉLOS ÉLECTRONIQUES	17
5.4	UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION	17
5.5	BASCULEMENT DU PORTE-VÉLOS	18
5.6	RELÈVEMENT DU PORTE-VÉLOS	18
6.	ENTRETIEN ET NETTOYAGE	18
7.	TRUCS ET ASTUCES	19
7.1	AFFECTATION DES CONTACTS DU CONNECTEURS 13 BROCHES	19
8.	REMPACEMENT DES AMPOULES	19
9.	CONSIGNES POUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	19
10.	DONNÉES DE CONTACT	19



AVERTISSEMENT

Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Conservez l'emballage d'origine en lieu sûr, de même que le bon d'achat et ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens ! Vérifiez l'intégrité et l'intégralité du contenu de l'emballage !

1. UTILISATION CONFORME

Le porte-vélos AMBER 4 est fixé à l'attelage de remorque de voiture particulière et est prévu pour transporter jusqu'à quatre vélos.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans ces instructions de montage, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou des blessures sur les personnes. EAL GmbH n'endosse aucune responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

2. CONTENU DE LA LIVRAISON

- | | | | |
|------|--|------|---------------------------------|
| 1 x | Châssis de base | 16 x | Disque 17,8 x 6,5 x 1,1 |
| 8 x | Rails porte-roue | 16 x | Écrou M6 |
| 1 x | Set de support de lampe | 1 x | Vis cruciforme M5 x 12 |
| 1 x | Étrier en U | 1 x | Disque 9,8 x 5,4 x 0,9 |
| 2 x | Support de cadre, court | 1 x | Bague élastique 8,4 x 5,5 x 1,5 |
| 1 x | Support de cadre, long | 2 x | Vis cruciforme M5 x 35 |
| 1 x | Support de cadre, roue à roue | 2 x | Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2 |
| 4 x | Recouvrement plastique | 2 x | Disque 9,7 x 5,3 x 0,9 |
| 12 x | Sangle de serrage, courte | 2 x | Vis à tête bombée M8 x 60 |
| 1 x | Sangle de serrage, longue | 2 x | Disque 15,8 x 8,5 x 1,1 |
| 1 x | Sangle de décharge de tension, en deux parties | 2 x | Poignée écrou M8
Serre-câble |
| 16 x | Vis à tête bombée M6 x 50 | | |

3. SPÉCIFICATIONS

- Poids net : env. 19,5 kg
 Charge utile : 30 kg avec 50 kg de charge d'appui
 40 kg avec 60 kg de charge d'appui
 55 kg avec 75 kg de charge d'appui
 max. 60 kg avec 90 kg de charge d'appui

Matériau : acier

Branchement électrique : Prise 13 connecteurs

3.1. CONDITIONS DE RACCORD

- L'attelage de remorque doit être homologué.
- La boule et la barre d'attelage doivent être forgées en une pièce.
- Montez le porte-vélos uniquement sur un attelage en acier St52-3, en fonte grise GGG52 ou de qualité encore plus solide.
- Tiges à billes inadaptées en GGG40.
- La valeur D de la boule d'attelage doit être d'au moins 7,6 kN.
- Ne montez jamais le porte-vélos sur un attelage en aluminium, autres métaux légers ou plastique.
- Ceux-ci sont par exemple fabriqués par Westfalia pour les véhicules suivants :

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les consignes du fabricant de l'attelage sur votre plaque signalétique. En cas de doute, demandez directement au fabricant de votre crochet de remorque s'il convient.

4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ / AVERTISSEMENTS

Dommages matériels ou aux personnes en cas de modification du comportement du véhicule.

La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

Domages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos.

La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour de la roue avant et celle autour de la roue arrière.
- Serrez la sangle au besoin.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si la sangle utilisée est exempte de dommages et d'usure.
- Une sangle endommagée ou usée doit être remplacée avant le déplacement par une sangle exempte de dommages. Seule une sangle autorisée par EAL GmbH doit être utilisée.

Domages matériels ou corporels en cas de porte-vélos partiellement monté.

- Conduire avec des porte-vélos partiellement montés peut provoquer des accidents.
- Les pièces amovibles du porte-vélos en état démonté représentent une source de danger.
- Montez le porte-vélos complètement avant le déplacement.

Domages matériels ou corporels en cas de pièces saillantes.

- Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.
- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

Domages matériels ou corporels en cas de surcharge

- Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.
- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

Domages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière

- Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.
- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Détachez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

Domages matériels en cas de gaz d'échappement chauds

Des dommages sur le porte-vélos ou sur le vélo peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

Domages matériels ou corporels en cas de porte-vélos endommagé.

Des dommages sur le porte-vélos, par exemple en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement sûr du porte-vélos.

- Ne montez pas le porte-vélos s'il présente des dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

Domages matériels ou corporels en cas de perte du porte-vélos lors du déplacement.

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélos.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse.

Domages matériels ou aux personnes en cas de perte de pièces de vélos pendant le déplacement.

Des dommages peuvent survenir dans le cas où une pièce se détacherait pendant le déplacement.

- Avant le déplacement, retirez tous les objets tels que pompes à air, lampes à batterie, outils de navigation, ordinateurs pour vélos ou paniers.

Domages matériels ou corporels en cas de forte charge de vent

Le porte-vélos et l'attelage de remorque peuvent être endommagés en cas de charge de vent trop élevée.

- Avant le déplacement, retirez toutes les sacoches du vélo.
- N'utilisez pas de housses pour vélo pendant le déplacement.



Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une consommation trop élevée d'essence et ménagez votre porte-vélos.

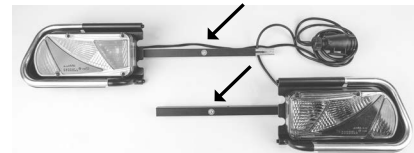
Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à la sécurisation.

5. MODE D'EMPLOI

5.1 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS

Le porte-vélos doit maintenant être monté. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Vérifiez le contenu de la livraison. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélos.

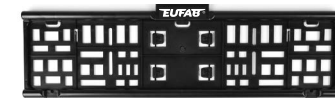
5.1.1 MONTAGE DU SUPPORT DE LAMPE



1 x Set de support de lampe

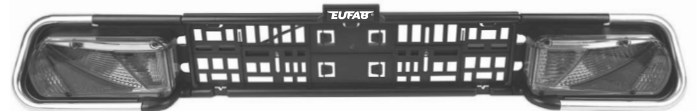
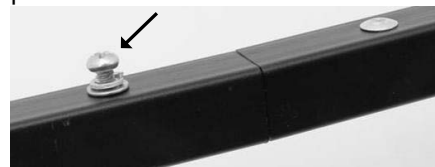


Vis cruciforme M5 x 12



1 x support de plaque d'immatriculation

Dévissez les vis cruciformes des supports de feux arrière, voir l'image. Assemblez le support de plaque d'immatriculation avec la coque de protection du support du feu arrière gauche. Insérez la pièce de raccordement pré-montée du support du feu arrière droit dans le tube carré du support du feu arrière gauche. Alignez le support de plaque d'immatriculation et le support du feu arrière droit de manière à les emboîter. Poussez lentement les deux supports de feux arrière l'un vers l'autre jusqu'à ce que le support de plaque d'immatriculation soit bien calé entre les deux coques de protection. Revissez les deux vis du support de plaque d'immatriculation et la vis de la pièce de raccordement.



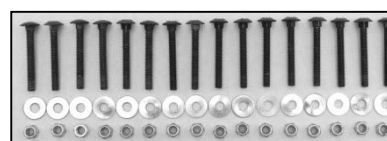
5.1.2 MONTAGE DES RAILS PORTE-ROUE SUR LE CHÂSSIS DE BASE



1 x Châssis de base



8 x Rails porte-roue



16 x Vis à tête bombée M6 x 50
16 x Disque 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x Écrou M6

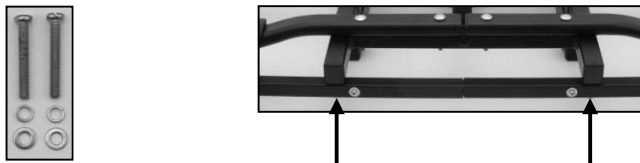
Un rail porte-roue sur deux possède une paire. Posez les quatre paires de rails, avec les grattoirs en plastique vers l'extérieur, parallèlement au châssis de base, de sorte que les trous du rail s'alignent aux trous du châssis de base. Fixez chaque rail avec les vis à tête bombée M6 x 50, les disques 17,8 x 6,5 x 1,1 et les écrous auto-bloquants M6 sur le châssis de base.



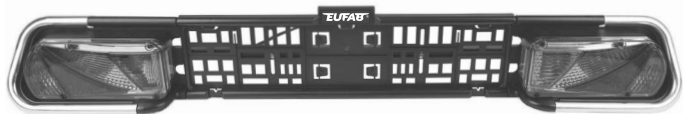
Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation.

N'exécutez pas de déplacement vide avec le porte-vélos.

5.1.3 FIXATION DU SUPPORT DE LAMPE SUR LE CHÂSSIS DE BASE



- 2 x Vis cruciforme M5 x 35
- 2 x Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2
- 2 x Disque 9,7 x 5,3 x 0,9



Placez les vis cruciformes M5 x 35 avec les bagues élastiques et les disques par dessous dans les trous du support de lampe. Posez les vis sur les trous du filetage sur la partie inférieure à l'extrémité du longeron. Serrez fermement le contre-écrou.

5.1.4 MONTAGE DE L'ÉTRIER EN U



1 x Étrier en U

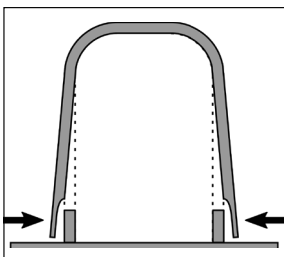


- 2 x Poignée écrou M8
- 2 x Disque 15,8 x 8,5 x 1,1
- 2 x Vis à tête bombée M8 x 60



Le support en U est livré environ 5 cm plus large à l'extrémité inférieure que les supports, c'est-à-dire que les tubes ne sont pas parallèles lorsqu'ils sont desserrés. Lors du montage, les extrémités des tubes doivent être fortement comprimées.

L'objectif de la pré-tension est de pouvoir rabattre le support en U „sans bruit“ pour un rangement peu encombrant.



Placez maintenant l'étrier en U sur la gaine tubulaire prévue à cet effet. Placez les vis à tête bombée M8 x 60 extérieures dans les perçages de l'étrier en U et la gaine tubulaire. Placez les disques et les poignées écrous M8 sur l'extrémité de vis et serrez les poignées écrous.

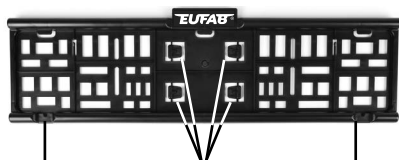
5.1.5 MONTAGE DU SUPPORT DE CADRE



- 1 x Support de cadre, roue à roue
- 1 x Support de cadre, long
- 2 x Support de cadre, court

Désérrez les poignées écrous du support de cadre et dévissez-les complètement. Ouvrez le collier du support de cadre et posez les inserts autour de l'étrier en U à un endroit adapté à votre vélo. Replacez le collier autour des inserts et pressez fermement. Refermez le support de cadre avec la vis à pommeau (ne serrez pas encore). Vous aurez besoin du support de cadre, roue à roue lorsque vous fixerez un quatrième vélo sur le porte vélos arrière.

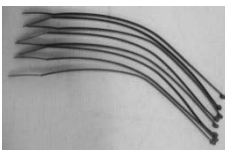
5.1.6 INSERTION DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION



Finition pour attaches de montage Attaches Finition pour attaches de montage

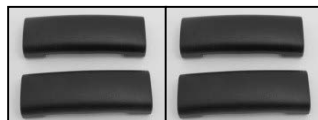
Les attaches de montage pour la fixation de la plaque d'immatriculation se trouvent dans le support de plaque d'immatriculation. Dégager deux des attaches. Glissez la plaque d'immatriculation dans le support, appuyez ensuite sur les attaches dans les orifices afin de fixer la plaque d'immatriculation.

5.1.7 POSE DES CÂBLES ÉLECTRIQUES



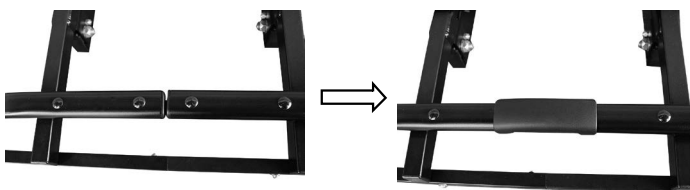
Posez le câble le long du châssis de base. Ne pas plier, étirer ou écraser les câbles, par ex. lors de l'utilisation du mécanisme de basculement. Fixez les câbles à l'aide des serre-câbles fournis. Pour finir, coupez le matériau excédentaire du serre-câble avec une pince coupante diagonale.

5.1.8 FIXATION DES RECOUVERMENTS PLASTIQUE



4 x Recouvrement plastique

Placez les recouvrements plastiques au milieu des rails porte-roue.



5.1.9 MONTAGE DES SANGLES DE SERRAGE COURTES



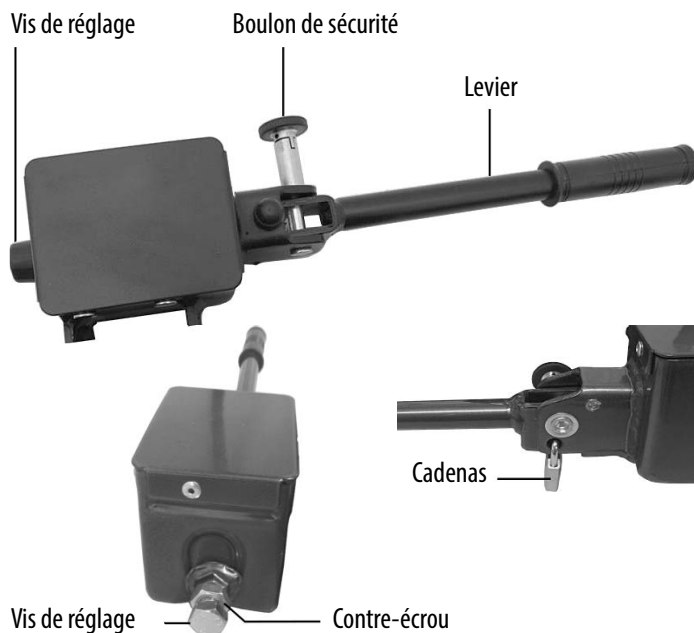
8 x Sangle de serrage, courte

Glissez les courtes sangles de serrage de l'intérieur vers l'extérieur sous le support de roue et ensuite de nouveau de l'extérieur vers l'intérieur à travers le trou oblong du support de roue (voir illustration).



5.2 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR L'ATTELAGE DE REMORQUE

Avant de placer le porte-vélos sur l'attelage de remorque, familiarisez-vous avec le système de fermeture rapide.



Veillez à ce que l'attelage de remorque soit intact, propre et sans graisse. La fermeture rapide est composée d'une pièce avec levier. La fermeture rapide peut être ouverte ou fermée en actionnant le levier. La fermeture rapide peut être enclenchée et verrouillée à l'aide des boulons de sécurité et du cadenas.



Le cadenas doit toujours être utilisé comme sécurité supplémentaire lors de l'utilisation du porte-vélos.

Garez votre véhicule sur un terrain plat. Serrez le frein à main. Retirez le boulon de sécurité de la fermeture rapide et tournez-le à 90° pour éviter l'enclenchement. Ouvrez la fermeture rapide en relevant le levier. Placez le support du haut horizontalement sur l'attelage de remorque. Rabattez le levier de serrage de la fermeture rapide vers le bas (effort env. 35-40 kg) jusqu'à la butée (le levier restera en position horizontale). Vérifiez que le porte-vélos soit bien immobilisé sur l'attelage de remorque (et qu'il ne puisse plus être tourné). Si ce n'est pas le cas, il faut réajuster la fermeture rapide. Relevez le levier et décrochez le porte-vélos de l'attelage de remorque. Retirez le capuchon de protection de la vis de réglage. Dévissez le contreécrou de la vis et tournez ensuite la vis de réglage d'un quart de tour vers l'extérieur. Resserrez ensuite le contre-écrou.

Placez à nouveau le porte-vélos sur l'attelage de remorque et vérifiez si le porte-vélos est bien fixé à l'attelage de remorque. Si nécessaire, répétez le procédé jusqu'à ce que le porte-vélos soit bien fixé. Remettez le capuchon de protection sur la vis de réglage.



ATTENTION
Assurez-vous que les contre-écrous des vis de réglage soient bien serrés !



Il peut y avoir des légères traces de pression sur la boule d'attelage, cela n'entrave pas le fonctionnement.

S'il n'est plus possible de tourner le porte-vélos sur l'attelage de remorque, tournez le boulon de sécurité de la fermeture rapide pour l'enclencher. Fermez maintenant la fermeture rapide avec le cadenas fourni et retirez la clé de la serrure. Rangez cette clé dans un endroit sûr. Le porte-vélos est maintenant protégé contre le vol.

Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélos sur l'attelage de remorque ainsi que la fixation du porte-vélos sur le support. Vérifiez aussi régulièrement le fonctionnement de l'éclairage de votre porte-vélos.

5.3 MONTAGE DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS ARRIÈRE



4 x Sangle de serrage, courte

Le premier vélo est placé dans le premier rail de vélo (le plus près du véhicule) et fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre court. Le côté muni d'une sangle de serrage est ensuite fixé au cadre de vélo. Fixez les roues en posant la sangle de serrage sur les jantes de votre vélo et en tirant la sangle. Attention : La roue avant doit être protégée contre la rotation à l'aide d'une petite sangle de serrage. La roue avant est ensuite de nouveau liée au rail à un autre endroit (voir illustration).

Le second vélo est placé dans le sens inverse dans le second rail et fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre court. Fixez à nouveau les roues comme décrit pour le premier vélo. Le troisième vélo est placé dans le troisième rail et fixé avec le support de cadre long à l'étrier en U. Le quatrième vélo est placé dans le quatrième rail. Avec le support de cadre, roue à roue, liez maintenant le cadre du quatrième vélo avec celui du troisième. Fixez les roues comme pour le premier vélo.

Il est éventuellement nécessaire - contrairement à la description - d'orienter les vélos de manière individuelle sur le porte-vélos arrière afin de pouvoir fixer correctement les supports de cadre. Sécurisez maintenant les vélos avec la sangle de sécurité longue. Posez la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Le porte-vélo ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.

5.3.1 TRANSPORT DES VÉLOS ÉLECTRONIQUES



Lors du transport de vélos électroniques, la charge utile du porte-vélos et la capacité de charge maximale de chaque rail pour vélos ne doivent pas être dépassées.

Montez les vélos électriques uniquement sur les rails pour vélos 1 et 2, voir photo.

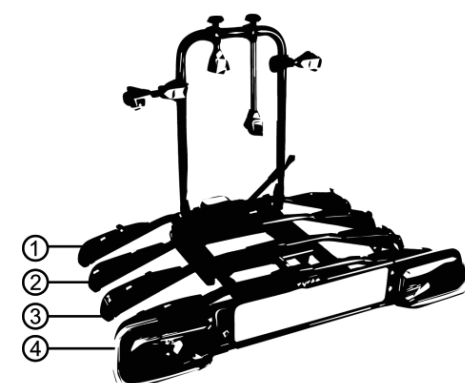
Capacité de charge maximale des rails de vélo :

Rail 1 : 27,5 kg

Rail 2 : 27,5 kg

Rail 3 : 15,0 kg

Rail 4 : 15,0 kg



Chargez le porte-vélos de manière à ne pas dépasser la charge utile maximale. Voir section 3 : Spécifications.



Si vous transportez un e-bike sur les rails 1 ou 2, les autres vélos doivent être proportionnellement plus légers afin que le porte-vélos ne soit pas surchargé.

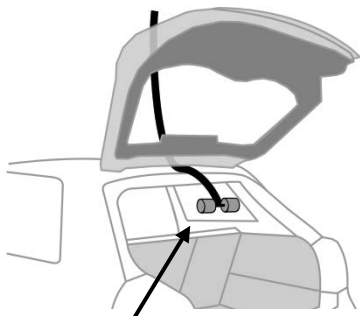
Avant le chargement, déterminez le poids de chaque vélo (par exemple à l'aide d'une balance personnelle).

5.4 UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION

Ce mode d'emploi décrit l'utilisation sur des breaks et des voitures compactes avec hayon (porte arrière). Procédez de la même façon pour les limousines.

Avant de monter de la sangle de décharge de traction, retirez la poussière et la saleté de la zone supérieure du hayon afin d'éviter des éraflures et des défauts causés par l'abrasion durant un déplacement avec le porte-vélos arrière.

Ouvrez le hayon de votre véhicule. Introduisez l'extrémité libre de la sangle de l'intérieur vers l'extérieur entre le hayon et le bord de toit. Laissez env. 20 cm entre l'ancre de sangle et le bord de toit. Fermez le hayon prudemment. Veillez à ce que la sangle soit plate et droite entre les joints. Tirez maintenant la sangle lentement jusqu'à ce que l'ancre de sangle repose sur le revêtement du pavillon et du hayon.



sangle de décharge de traction



Assurez-vous que le becquet de toit existant ne soit pas endommagé et que la fonction de la sangle de décharge de traction ne soit pas entravée par ce becquet.

Fixez maintenant la partie de la sangle avec le verrou sur l'étrier en U, comme indiqué sur les illustrations 1 à 4.



Illustration 1



Illustration 2



Illustration 3



Illustration 4

Liez les deux parties de la sangle de décharge de traction comme indiqué sur les illustrations 5 à 7.



Illustration 5

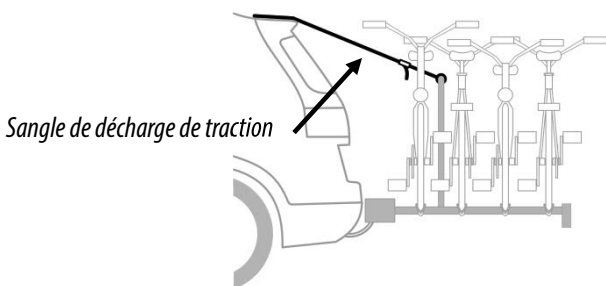


Illustration 6



Illustration 7

Fixez maintenant la sangle de décharge de traction.



Sangle de décharge de traction



La sangle de décharge de traction ne peut pas recouvrir le troisième feu de stop.
La sangle de décharge de traction ne peut pas entraver le fonctionnement de l'essuie-glace arrière.

Pour déserrer la sangle de décharge de traction, appuyez sur le verrouillage (Illustration 6, Position 1) et sortez la sangle du verrou. Le démontage du vélo se fait dans l'ordre inverse.

5.5 BASCULEMENT DU PORTE-VÉLOS



Si vous voulez enclencher le mécanisme de basculement, maintenez l'étrier en U avec une main afin que le porte-vélos ne bascule pas brusquement. **(Risque de blessure)**



Pour ouvrir le coffre, vous pouvez basculer le porte-vélos, même si les vélos sont montés.

Désérrez d'abord le blocage du mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage (1) et en poussant la poignée vers l'extérieur (2). Maintenez les étriers en U ou les vélos avec une main, et avec l'autre main, tirez le levier du mécanisme de basculement vers le haut (3). Vous pouvez désormais basculer le porte-vélos.



1



2



3

5.6 RELÈVEMENT DU PORTE-VÉLOS

En relevant le plateau porteur, celui-ci s'enclenche en position de transport (vous entendez un CLICK). Assurez le mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage et en tirant la poignée vers vous.



Le porte-vélos ne doit pas être utilisé sans cette précaution.

6. ENTRETIEN ET NETTOYAGE

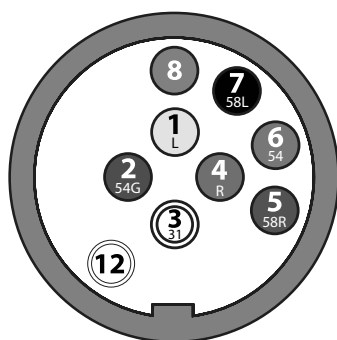
- Après l'utilisation, entreposez le porte-vélos dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélos régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

7. TRUCS ET ASTUCES

7.1 AFFECTATION DES CONTACTS DU CONNECTEURS 13 BROCHES

Clignotant gauche	Broche 1, L	jaune
Feu brouillard arrière	Broche 2, 54G	bleu
Masse pour contact 1 – 8	Broche 3, 31	blanc
Clignotant droit	Broche 4, R	vert
Feu arrière droit (Feu de position incl.)	Broche 5, 58R	brun
Feu de stop	Broche 6, 54	rouge
Feu arrière gauche (Feu de position incl.)	Broche 7, 58L	noir
Feu de recul	Broche 8	gris
Courant continu (plus permanent)	Broche 9 non illustrée	brun/bleu
Câble de charge	Broche 10 non illustrée	brun/rouge
Câble/masse de charge (pour la batterie dans la remorque)	Broche 11 non illustrée	
Câble de détection de la remorque (AE) contre broche masse 3 dans la remorque	Broche 12	
Masse pour contact (alimentation électrique)	Broche 13 non illustrée	blanc/noir

Connecteur



Prise femelle



8. REMPLACEMENT DES AMPOULES

Outil nécessaire : tournevis taille PH1. Dévissez la vis cruciforme du verre de la lampe et retirez le verre de la lampe. Enfoncez légèrement l'ampoule à remplacer dans la douille et tournez-la ensuite d'un quart de tour. Retirez maintenant l'ampoule de la douille. Insérez la nouvelle ampoule correctement.

Liste des ampoules :

Feu de stop /feu arrière :	12 V 21/5 W	BAY15d
Clignotant :	12 V 21W	BAU15S orange
Feu brouillard arrière :	12 V 21W	BA15S
Phare de recul :	12 V 21W	BA15S
Éclairage plaque d'immatriculation :	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (ampoule navette)

9. CONSIGNES POUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Étant donné que le porte-vélos dispose d'une installation électrique, il est soumis à l'ordonnance sur les déchets d'équipements électriques et électroniques et doit être traité comme un appareil électrique usagé à la fin de sa durée de vie. Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement !

Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

10. DONNÉES DE CONTACT

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

I Portabiciclette AMBER 4 per gancio di traino

INDICE

1.	USO CONFORME	20
2.	VOLUME DI CONSEGNA	20
3.	SPECIFICHE	20
3.1	CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO	20
4.	AVVERTENZE DI SICUREZZA / AVVISI	20
5.	ISTRUZIONI PER L'USO	21
5.1	MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE	21
5.1.1	MONTAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE	21
5.1.2	MONTAGGIO DEI BINARI SUL TELAIO BASE	21
5.1.3	FISSAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE AL TELAIO BASE	21
5.1.4	MONTAGGIO DELLA STAFFA A U	21
5.1.5	MONTAGGIO DEI BRACCI DI FISSAGGIO	22
5.1.6	POSIZIONAMENTO DEL PORTATARGA	22
5.1.7	POSA DEI CAVI ELETTRICI	22
5.1.8	POSIZIONAMENTO DELLE COPERTURE IN PLASTICA	22
5.1.9	APPLICAZIONE DELLE CINGHIE DI FISSAGGIO CORTE	22
5.2	MONTAGGIO DEL PORTABICI SUL GANCIO DI TRAINO	22
5.3	MONTAGGIO DELLE BICICLETTE SUL SUPPORTO POSTERIORE	23
5.3.1	RASPORTO DI BICICLETTE ELETTRICHE	23
5.4	UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE	23
5.5	RIPIEGAMENTO DEL PORTABICICLETTE	24
5.6	SOLLEVAMENTO DEL PORTABICICLETTE	24
6.	MANUTENZIONE	24
7.	CONSIGLI UTILI	24
7.1	OCCUPAZIONE CONTATTI DEL CONNETTORE A 13 VIE	24
8.	SOSTITUZIONE DELLE LAMPADINE	25
9.	AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	25
10.	COME CONTATTARCI	25



PERICOLO

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di utilizzare il prodotto!

1. USO CONFORME

Il portabiciclette AMBER 4 va fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di max quattro biciclette.

L'uso conforme include anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni per l'uso, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare lesioni o danni materiali. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. VOLUME DI CONSEGNA

1 x Telaio di base	16 x Dado M6
8 x Binario	1 x Vite a croce M5 x 12
1 x Set supporto lampade	1 x Rondella 9,8 x 5,4 x 0,9
1 x Staffa a U	1 x Rosetta elastica 8,4 x 5,5 x 1,5
2 x Braccio di fissaggio corto	2 x Vite a croce M5 x 35
1 x Braccio di fissaggio lungo	2 x Rosetta elastica 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x Braccio di fissaggio, da ruota a ruota	2 x Rondella 9,7 x 5,3 x 0,9
4 x Copertura in plastica	2 x Vite a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60
12 x Cinghia di fissaggio corta	
1 x Cinghia di fissaggio lunga	2 x Rondella 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Cinghia di scarico trazione, due pezzi	2 x Dado zigrinato M8
16 x Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 50	Fascetta stringicavo
16 x Rondella 17,8 x 6,5 x 1,1	

3. SPECIFICHE

Peso a vuoto: ca. 19,5 kg

Carico utile: 30 kg (con 50 kg di carico d'appoggio)
40 kg (con 60 kg di carico d'appoggio)
55 kg (con 75 kg di carico d'appoggio)
max. 60 kg (con 90 kg di carico d'appoggio)

Materiale: acciaio

Allacciamento elettrico: connettore a 13 vie

3.1 CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52-3, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Aste a sfera non adatte in GGG40.
- Il valore D della sfera del gancio deve essere almeno 7,6 kN.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.
- Questi sono prodotti ad esempio da Westfalia per i seguenti veicoli:

Produttore	Simbolo di controllo	Adatto per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Osservare le indicazioni del produttore del gancio riportate sulla propria targhetta. Nel dubbio, verificare l'idoneità del gancio di traino rivolgendosi direttamente al produttore.

4. AVVERTENZE DI SICUREZZA / AVVISI

Danni a persone o cose derivanti da una diversa tenuta di strada del veicolo

- Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo.
- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

Danni a persone o cose derivanti dalla perdita della bicicletta

- Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia di sicurezza sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'appendice cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima di iniziare il viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla EAL GmbH.

Danni a persone o cose derivanti da portabiciclette non completamente montati

Viaggiare con portabiciclette non assemblati completamente può causare incidenti.

Le parti mobili del portabiciclette, se non montate completamente, possono essere fonti di pericolo.

- Prima di iniziare il viaggio, montare il portabiciclette in maniera completa.

Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti

Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.

- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo

Il superamento del carico utile max. del portabiciclette e del carico d'appoggio consentito del gancio di traino o del peso totale ammesso

possono causare gravi incidenti.

- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile max., al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai queste indicazioni.

Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, rimuovere il portabiciclette.

Danni materiali causati da gas di scarico caldi

Se il portabiciclette o la bicicletta sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

- Usare eventualmente un terminale di scarico.

Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati

Danni al portabiciclette, ad es. parti deformate, incrinature o graffi, ne escludono il corretto funzionamento.

- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
- Procedere come descritto nel capitolo "Manutenzione".

Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio

Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.

- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
- Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.

Possibilità di danni a persone o cose dovuti alla maggiore spinta del vento

Il portabiciclette e il gancio di traino potrebbero essere danneggiati dal vento troppo forte.

- Prima di iniziare il viaggio, rimuovere tutte le borse dalla bicicletta.
- Durante il viaggio non utilizzare teli di protezione per bicicletta.



Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.

Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.

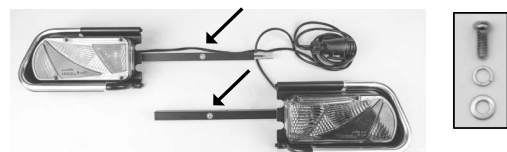
Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.

5. ISTRUZIONI PER L'USO

5.1 MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE

Il portabiciclette deve essere ancora assemblato. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabiciclette.

5.1.1 MONTAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE



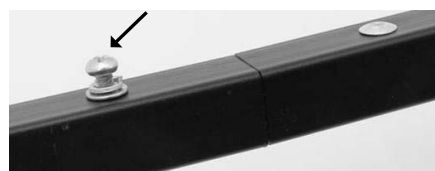
1 x Set supporto lampade

Vite a croce M5 x 12



1 x Portatarga

Svitare le vite a croce dai supporti lampade, vedi figura. Unire il portatarga con la mascherina di protezione del supporto lampade di sinistra. Inserire il raccordo premontato del supporto di destra nel tubo quadro del supporto di sinistra. Orientare il portatarga e il supporto di destra in modo da farli combaciare. Pressare entrambi i supporti lentamente l'uno contro l'altro fino a quando il portatarga non si posiziona saldamente tra le due mascherine di protezione. Riavvitare le due vite per il portatarga e la vite per il raccordo.



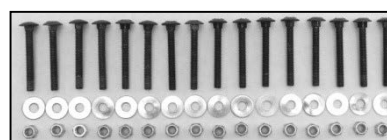
5.1.2 MONTAGGIO DEI BINARI SUL TELAIO BASE



1 x Telaio base



8 x Binari



16 x Viti tonde con quadro sottotesta M6 x 50
16 x Rondelle 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x Dadi M6

Due binari formano una coppia. Disporre le quattro coppie di binari, con le coppette di plastica rivolte verso l'esterno, parallelamente al telaio base di modo che i fori dei binari coincidano con i fori del telaio base. Fissare ciascun binario al telaio base con le viti tonde con quadro sottotesta M6 x 50, le rondelle 17,8 x 6,5 x 1,1 e i dadi autobloccanti M6.

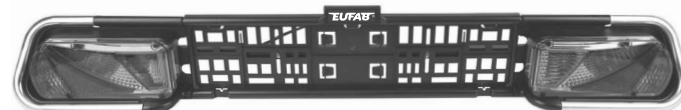
5.1.3 FISSAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE AL TELAIO BASE



2 x Viti a croce M5 x 35

2 x Rosette elastiche 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x Rondelle 9,7 x 5,3 x 0,9

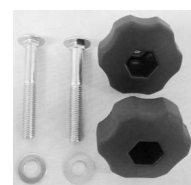


Introdurre le viti a croce M5 x 35 con le rosette elastiche e le rondelle dal basso nei fori verticali del supporto lampade. Introdurre le viti nei fori filettati sul lato inferiore dell'estremità dei longheroni. Stringere le viti.

5.1.4 MONTAGGIO DELLA STAFFA A U



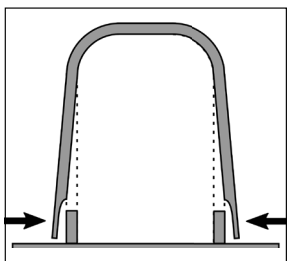
1 x Staffa a U



2 x Dadi zigrinati M8
2 x Rondelle 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Viti a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60



La staffa a U viene consegnata circa 5 cm più larga all'estremità inferiore rispetto ai supporti, vale a dire che i tubi non sono paralleli quando sono allentati. Durante il montaggio, le estremità dei tubi devono essere fortemente compresse. Lo scopo del pretensionamento è che la staffa a U può essere ripiegata „senza rattle“ per uno stivaggio salvaspazio.



Inserire adesso la staffa a U nelle apposite boccole. Inserire le viti a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60 dall'esterno nei fori della staffa a U e nelle boccole. Applicare le rondelle e i dadi zigrinati M8 sulle estremità delle viti e stringere i dadi zigrinati.

5.1.5 MONTAGGIO DEI BRACCI DI FISSAGGIO

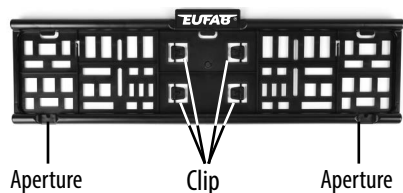


1 x Braccio di fissaggio da ruota a ruota
1 x Braccio di fissaggio lungo
2 x Bracci di fissaggio corti

Svitare la vite zigrinata del braccio di fissaggio ed estrarla completamente. Aprire la fascetta del braccio di fissaggio e mettere gli inserti in un punto adeguato per la propria bicicletta, intorno alla staffa a U. Rimettere la fascetta intorno agli inserti e premerli bene insieme. Chiudere il braccio di fissaggio con la vite zigrinata (non stringerla a fondo per ora).

Il braccio di fissaggio da ruota a ruota serve nel momento in cui si deve fissare al supporto posteriore la quarta bicicletta.

5.1.6 POSIZIONAMENTO DEL PORTATARGA



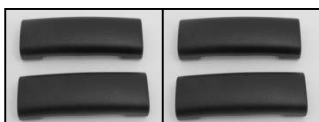
Le clip di montaggio per il fissaggio della targa si trovano nel portatarga come elementi di espulsione. Estrarre due delle clip. Spingere la targa nel supporto e fissarla premendo le clip nelle aperture.

5.1.7 POSA DEI CAVI ELETTRICI



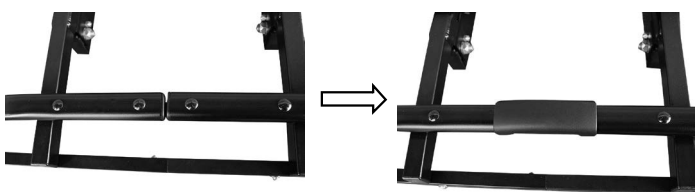
Posare i cavi lungo i tubi del telaio base. I cavi non si devono piegare, tirare o schiacciare, ad es. nella zona del meccanismo di ribaltamento. Per fissare i cavi usare le fascette stringicavo fornite in dotazione. Infine, tagliare la parte in eccesso delle fascette stringicavo con una tronchesina.

5.1.8 POSIZIONAMENTO DELLE COPERTURE IN PLASTICA



4 x Coperture in plastica

Applicare le coperture in plastica al centro dei binari.



5.1.9 APPLICAZIONE DELLE CINGHIE DI FISSAGGIO CORTE



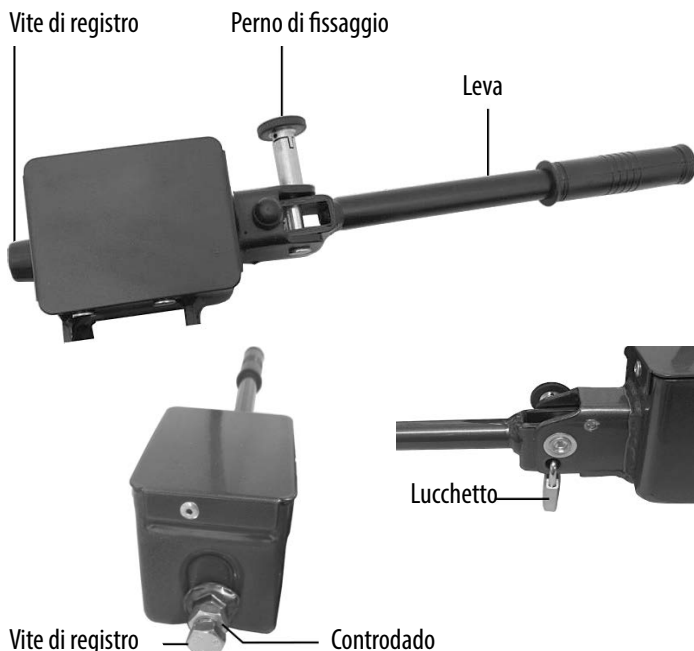
8 x Cinghie di fissaggio corte

Passare le cinghie di fissaggio corte dall'interno all'esterno sotto il portaruote, poi di nuovo dall'esterno all'interno attraverso le asole (vedi foto).



5.2 MONTAGGIO DEL PORTABICICLE SUL GANCIO DI TRAINO

Prima di applicare il portabiciclette sul gancio di traino occorre familiarizzarsi con il sistema di aggancio rapido.



Accertarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e sia pulito e senza grasso. Il sistema di aggancio rapido è costituito da un elemento con leva di bloccaggio. Azionando la leva di bloccaggio, l'aggancio rapido si apre o si chiude. Con l'ausilio del perno di fissaggio e del lucchetto, l'aggancio rapido si blocca e si chiude a chiave.



Unitamente al portabiciclette, il lucchetto deve essere sempre utilizzato come ulteriore sicurezza.

Posteggiare il veicolo su una superficie piana.

Tirare il freno a mano.

Estrarre il perno di fissaggio dell'aggancio rapido e ruotarlo di 90° per impedire che si blocchi di nuovo. Aprire l'aggancio rapido sollevando la leva. Collocare il portabiciclette sul gancio di traino dall'alto in orizzontale. Abbassare la leva dell'aggancio rapido (con una forza di ca. 35 - 40 kg) fino a battuta (la leva rimane in posizione orizzontale).

Controllare che il portabiciclette sia fissato al gancio di traino in maniera sicura (e che non possa più ruotare). In caso contrario, regolare l'aggancio rapido. Sollevare la leva di bloccaggio e rimuovere il portabiciclette dal gancio di traino. Rimuovere il cappuccio dalla vite di registro. Allentare il controdado della vite di registro e avvitare la vite di regolazione dell'aggancio rapido di un quarto di giro. Quindi, stringere di nuovo il controdado.

Collocare il portabiciclette nuovamente sul gancio di traino e controllare che sia fissato in modo sicuro. Ripetere eventualmente la regolazione fino a quando il portabiciclette non è fissato in maniera sicura. Premere di nuovo il cappuccio sulla vite di registro.



ATTENZIONE
Accertarsi sempre che il controdado della vite di registro sia ben serrato!



Leggere tracce di pressione sulla sfera del gancio sono normali e non pregiudicano il funzionamento.

Se non è più possibile ruotare il portabiciclette sul gancio di traino, ruotare il perno di fissaggio dell'aggancio rapido per farlo innestare. Quindi chiudere l'aggancio rapido con il lucchetto fornito in dotazione ed estrarre la chiave dal lucchetto. Conservare la chiave accuratamente in un luogo sicuro. A questo punto, il portabiciclette è anche a prova di furto.

Controllare regolarmente per accertare che il supporto sia perfettamente fissato al gancio di traino e controllare anche il fissaggio delle biciclette sul supporto. Controllare anche regolarmente il funzionamento dell'impianto luci del proprio portabiciclette.

5.3 MONTAGGIO DELLE BICICLETTE SUL SUPPORTO POSTERIORE



4 x cinghie di fissaggio corte

La prima bicicletta viene disposta nel primo binario (quello più vicino al veicolo) e fissata alla staffa a U con il braccio di fissaggio corto. A tale scopo si fissa al telaio della bicicletta il lato del braccio di fissaggio munito di cinghia di fissaggio. Per fissare le ruote laterali avvolgere le cinghie di fissaggio intorno al cerchione della propria bicicletta e stringere le cinghie. Attenzione! Per impedire che ruoti, la ruota anteriore deve essere ulteriormente fissata con un'altra cinghia di fissaggio piccola. A tale scopo si fissa la ruota anteriore in un altro punto anche con il binario (vedi foto).

La seconda bicicletta viene di solito disposta nel secondo binario in direzione opposta alla prima e fissata alla staffa a U con il secondo braccio corto. Le ruote laterali vengono fissate allo stesso modo descritto per la prima bicicletta. La terza bicicletta va posizionata sul terzo binario e fissata alla staffa a U con il braccio lungo. La quarta bici va posizionata sul quarto binario. Con il braccio da ruota a ruota si collega ora il telaio della quarta bici con quello della terza.

Bloccare le ruote come con la prima bicicletta.

Può essere necessario sistemare le biciclette

sul portabici posteriore diversamente da come descritto, in modo da poter fissare correttamente i bracci al telaio. Ora bloccare le biciclette con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.



Cinghia di sicurezza



Il portabiciclette non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.

5.3.1 RASPORTO DI BICICLETTE ELETTRICHE



Durante il trasporto di biciclette elettriche, il carico utile del portabiciclette e la capacità di carico massima di ogni singola rotaia non devono essere superati.

Montare le e-bike solo su binari per biciclette 1 e 2, vedi foto.

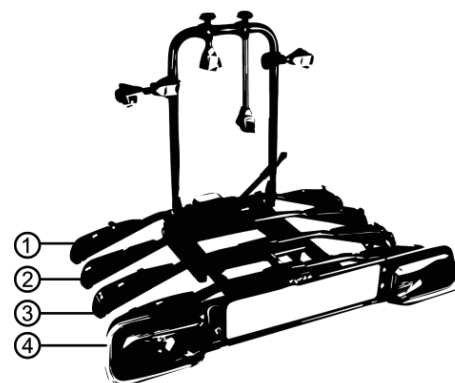
Massima capacità di carico delle guide per biciclette:

Binario 1: 27,5 kg

Binario 2: 27,5 kg

Binario 3: 15,0 kg

Binario 4: 15,0 kg



Caricare il portabiciclette in modo che il carico utile massimo non venga superato. Vedere la sezione 3. Specifiche.



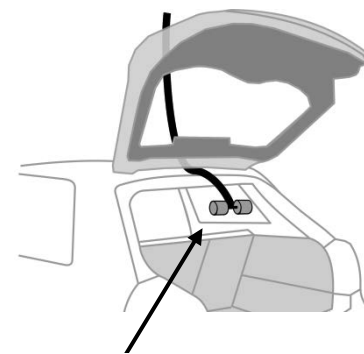
Se si trasporta una e-bike sui binari 1 o 2, le altre biciclette devono essere corrispondentemente più leggere, in modo che il portabiciclette non sia sovraccarico. Prima di caricare, determinare il peso di ogni bicicletta (ad es. con una bilancia personale).

5.4 UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE

Nelle presenti istruzioni d'uso è descritto l'utilizzo del prodotto su station wagon e veicoli compatti con il portellone posteriore. Sui veicoli con coda a sbalzo (berline) procedere nel seguente modo.

Prima di montare la cinghia di scarico trazione, rimuovere la polvere e lo sporco dalla parte superiore del portellone posteriore al fine di evitare graffi e sfregamenti durante la marcia con il supporto posteriore.

Aprire il portellone posteriore del veicolo. Passare l'estremità libera della cinghia dall'interno all'esterno tra il portellone posteriore e lo spigolo del tetto. Lasciare uno spazio libero di ca. 20 cm tra l'elemento di ancoraggio della cinghia e lo spigolo del tetto. Chiudere il portellone posteriore con attenzione. Accertarsi che la cinghia posizionata tra le guarnizioni sia piatta e dritta. Tirare ora la cinghia lentamente fino a quando l'elemento di ancoraggio non si trova sul rivestimento del soffitto dell'abitacolo e sul portellone posteriore.



Cinghia di scarico trazione



Accertarsi che gli spoiler sullo spigolo del tetto non vengano danneggiati e che non compromettano la funzionalità della cinghia di scarico trazione.

Fissare ora la parte della cinghia con la chiusura sulla staffa a U, come mostrato nelle figure da 1 a 4.



Figura 1



Figura 2



Figura 3



Figura 4

Collegare le due parti della cinghia di scarico trazione, come mostrato nelle figure da 5 a 7.



Figura 5



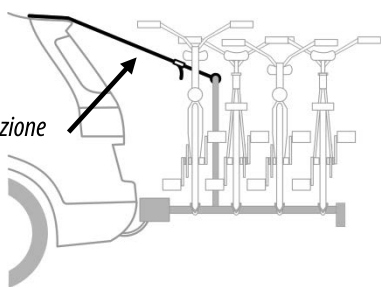
Figura 6



Figura 7

A questo punto, stringere la cinghia.

Cinghia di scarico trazione



La cinghia di scarico trazione non deve coprire la terza luce di stop.

La cinghia di scarico trazione non deve ostacolare il funzionamento del tergilunotto.

Per allentare la cinghia di scarico trazione, premere sulla leva di bloccaggio (figura 6, posizione 1) ed estrarre la cinghia dalla chiusura.

5.5 RIPIEGAMENTO DEL PORTABICICLETTE



Quando si vuole azionare il meccanismo di ribaltamento, si DEVE bloccare con una mano la staffa a U, affinché il supporto non si ribalti di colpo. **(pericolo di lesioni)**



Per aprire il bagagliaio è possibile ribaltare il portabiciclette anche con le biciclette montate.

A tale scopo, sbloccare prima il blocco del meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio (1) e allontanando da sé l'impugnatura (2). Tenere la staffa a U o le biciclette saldamente con una mano e con l'altra mano tirare la leva del meccanismo di ribaltamento verso l'alto (3). Ora si può ribaltare il portabiciclette.



1



2



3

5.6 SOLLEVAMENTO DEL PORTABICICLETTE

Sollevando il tavolino, questo si innesta nuovamente nella posizione di trasporto (si sente un clic). Assicurare di nuovo il meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio e tirando l'impugnatura verso di sé.



Il portabiciclette non si deve utilizzare senza questa sicurezza.

6. MANUTENZIONE

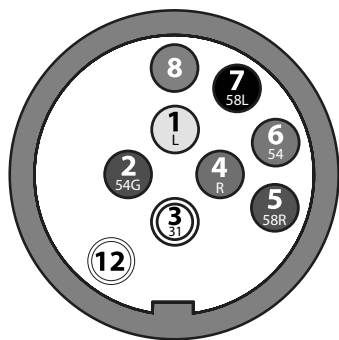
- Pulire il portabiciclette dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire eventualmente con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllate regolarmente il portabiciclette per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Si devono utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi della bicicletta e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con lo smalto i punti eventualmente danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

7. CONSIGLI UTILI

7.1 OCCUPAZIONE CONTATTI DEL CONNETTORE A 13 VIE

Indicatore di direzione sinistro	Pin 1, L	giallo
Luce retronebbia	Pin 2, 54G	blu
Massa per contatto 1 – 8	Pin 3, 31	bianco
Indicatore di direzione destro	Pin 4, R	verde
Luce di posizione posteriore destra (incl. luce di ingombro)	Pin 5, 58R	marrone
Luce di stop	Pin 6, 54	rosso
Luce di posizione posteriore sinistra (incl. luce di ingombro)	Pin 7, 58L	nero
Luce di retromarcia	Pin 8	grigio
Corrente continua (positivo permanente)	Pin 9 non occupato	marrone/blu
Cavo di carica	Pin 10 non occupato	marrone/red
Cavo di carica / massa (per la batteria nel rimorchio)	Pin 11 non occupato	
Cavo di comando identificazione rimorchio (AE) rispetto alla massa pin 3 nel rimorchio	Pin 12	
Massa per contatto (alimentazione elettrica)	Pin 13 non occupato	bianco/nero

Connettore



Presca elettrica



8. SOSTITUZIONE DELLE LAMPADINE

Utensile occorrente: giraviti PH1. Svitare le viti a croce del vetro della luce e rimuovere il vetro. Premere la lampadina da sostituire leggermente nel portalampada e ruotarla di un quarto di giro. Quindi estrarre la lampadina dal portalampada.

Infine, inserire la nuova lampadina.

Elenco delle lampadine:

Luce di arresto / luce posteriore:	12 V 21/5 W	BAY15d
Indicatore di direzione:	12 V 21W	BAU15S arancione
Luce posteriore antinebbia:	12 V 21W	BA15S
Luce di retromarcia:	12 V 21W	BA15S
Luce targa:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

9. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Dato che il portabici è dotato di un impianto di illuminazione, è soggetto alla normativa sulle apparecchiature elettriche usate; al termine della sua durata di vita, quindi, va smaltito come un'apparecchiatura elettrica.

I materiali sono riciclabili. Con il riciclo, il recupero del materiale e altre forme di riutilizzo di prodotti usati si fornisce un contributo importante per la protezione dell'ambiente!

10. COME CONTATTARCI

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

INHOUD

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK _____ 26
 2. LEVERINGSOMVANG _____ 26
 3. SPECIFICATIES _____ 26
 4. KOPPELINGSVOORWAARDEN _____ 26
 5. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES/WAARSCHUWINGEN _____ 26
 5. MONTAGEHANDLEIDING _____ 27
 5.1 IN ELKAAR ZETTEN VAN DE FIETSENDRAGER _____ 27
 5.2 MONTAGE VAN DE FIETSENDRAGER OP DE TREKHAAK _____ 28
 5.2.1 VERVOER VAN E-BIKES _____ 29
 5.3 GEBRUIK VAN DE TREKONTLASTINGSBAND _____ 29
 6. ONDERHOUD _____ 30
 7. TIPS EN TRUCS _____ 30
 7.1 CONTACTBEZETTING VAN DE 13-POLIGE STEKKER _____ 30
 8. GLOEILAMPJES VERVANGEN _____ 30
 9. OPMERKINGEN OVER MILIEUBESCHERMING _____ 31
 10. CONTACTGEGEVENS _____ 31

WAARSCHUWING



Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruiksaanwijzing aandachtig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht! Het niet-naleven hiervan kan letsel, schade aan het product of aan uw eigendom veroorzaken! Bewaar de oorspronkelijke verpakking, het aankoopbewijs en de gebruiksaanwijzing om deze later te kunnen raadplegen! Geef bij het doorgeven van het product ook deze gebruiksaanwijzing door. Controleer de inhoud van de verpakking voor de ingebruikname eerst op beschadigingen en volledigheid!

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK

Deze fietsendrager wordt bevestigd aan de trekhaak van een personenauto en is ontworpen voor het vervoer van max. vier fietsen. Tot het reglementair gebruik behoort ook het in acht nemen van alle informatie in deze montagehandleiding, in het bijzonder van de veiligheidsinstructies. Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en kan materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaken. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van niet-reglementair gebruik.

2. LEVERINGSOMVANG

1 x basisframe	16 x ring 17,8 x 6,5 x 1,1
8 x wielrails	16 x moer M6
1 x lamphouderset	1 x kruiskopschroef M5 x 12
1 x U-beugel	1 x ring 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x framehouder, kort	1 x veerring 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x framehouder, lang	2 x kruiskopschroef M5 x 35
1 x framehouder, wiel tot wiel	2 x veerring 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x plastic afdekking	2 x ring 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x spanriem, kort	2 x slotbout M8 x 60
1 x spanriem, lang	2 x ring 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x trekontlasting spanband, tweedelig	2 x knopmoer M8 Kabelbinders
16 x slotbout M6 x 50	

3. SPECIFICATIES

Gewicht fietsendrager: ca. 19,5 kg
 Max. belasting: 30 kg (Maximale kogeldruk 50 kg)
 40 kg (Maximale kogeldruk 60 kg)
 55 kg (Maximale kogeldruk 75 kg)
 max. 60 kg (Maximale kogeldruk 90 kg)

Materiaal: staal
 Verlichting via: 13-polige stekker

4. KOPPELINGSVOORWAARDEN

- De trekhaak moet een typegoedkeuring hebben.
- Kogel en kogelstang moeten uit één stuk gesmeed zijn.
- Monteer de fietsendrager uitsluitend op een trekhaak van staal St52-3, grijs gietijzer GGG52 of materiaal van betere kwaliteit.
- Ongeschikte kogelstangen van GGG40.
- De D-waarde van de trekhaak moet minstens 7,6 kN bedragen.
- Monteer de fietsendrager nooit op een trekhaak van aluminium, andere lichte metalen of kunststof.
- Ongeschikte kogelstangen van GGG40 worden door Westfalia geproduceerd voor de volgende voertuigen:

Fabrikant	Keuringssymbool	Geschikt voor
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Neem de instructies van de fabrikant van de trekhaak in acht. Neem rechtstreeks contact op met de fabrikant van uw trekhaak als u niet zeker bent of deze geschikt is. Niet geschikt voor trekhaken van aluminium.

5. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES/WAARSCHUWINGEN

Persoonlijk letsel of materiële schade door gewijzigd voertuiggedrag.

Het rijden met de fietsendrager beïnvloedt de rijeigenschappen van uw voertuig.

- Pas uw rijsnelheid aan het nieuwe voertuiggedrag aan.
- Rijd nooit sneller dan 130 km/h.
- Vermijd plotselinge en rukkerige stuurbewegingen.
- Houd er rekening mee dat uw voertuig langer is dan u gewend bent.

Persoonlijk letsel of materiële schade door losraken van de fiets

- Het rijden zonder veiligheidsriem kan ongevallen veroorzaken en is niet toegestaan.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of de veiligheidsriem rond de fietsen en de U-beugel van de drager correct en stevig is bevestigd.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of beide riemen rond het voorwiel en de riem rond het achterwiel van de fietsen correct en stevig zijn bevestigd.
- Span de riemen zo nodig bij.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of de gebruikte riemen onbeschadigd zijn en geen tekenen van slijtage vertonen.
- Beschadigde of versleten riemen moet voorafgaand aan de rit door onbeschadigde riemen worden vervangen. Uitsluitend door EAL GmbH goedgekeurde riemen mogen worden gebruikt.

Persoonlijk letsel of materiële schade door onvolledig gemonteerde fietsendrager

- Het rijden met een onvolledig gemonteerde fietsendrager kan ongevallen veroorzaken.
- De beweegbare onderdelen van de fietsendrager vormen in de onvolledig gemonteerde toestand een bron van gevaar.
- Monteer de fietsendrager volledig voordat u aan de rit begint.

Persoonlijk letsel of materiële schade door uitstekende delen

- Delen die buiten de fiets of fietsendrager uitsteken, kunnen tijdens de rit persoonlijk letsel of materiële schade veroorzaken.
- Monteer uitsluitend onderdelen die niet buiten de fiets uitsteken.

Persoonlijk letsel of materiële schade door overbeladen

- Het overschrijden van de maximale effectieve belasting van de fietsendrager en het toegelaten draagvermogen van de trekhaak of het toegelaten totaalgewicht kan ernstige ongevallen veroorzaken.
- Neem de specificaties over de maximale effectieve belasting, het toegelaten verticale draagvermogen en het toegelaten totaalgewicht van uw voertuig strikt in acht. Overschrijd deze gegevens in geen geval.

Materiële schade door opengaande achterklep

- De achterklep kan tegen de fietsendrager slaan en beschadigd raken.
- Schakel de elektrische achterklep uit en bedien deze handmatig.
- Verwijder de fietsendrager voordat u de achterklep opent.

Materiële schade door hete uitlaatgassen

De fietsendrager of fiets kunnen beschadigd raken als de uitlaatopening er direct aan grenst of als de uitlaatstraal de fietsendrager raakt.

- Gebruik zo nodig een beschermkap op de uitlaat.

Persoonlijk letsel of materiële schade door beschadigde fietsendrager

Beschadigingen van de drager bijv. door verbogen onderdelen, barsten of krassen, sluiten een veilige werking van de drager uit.

- Monteer de fietsendrager niet als er beschadigingen zijn.
- Ga te werk zoals in het hoofdstuk Onderhoud wordt beschreven.

Persoonlijk letsel of materiële schade door losraken van de fietsendrager tijdens de rit

Een onzuivere of beschadigde verbinding tussen fietsendrager en trekhaak kan ertoe leiden dat de fietsendrager loskomt.

- Vervang een beschadigde trekhaak.
- Verwijder modder, stof en vet van de trekhaak.

Persoonlijk letsel of materiële schade door verhoogde windbelasting

De fietsendrager en de trekhaak kunnen beschadigd raken door overmatige windbelasting.

- Verwijder voordat u wegrijdt alle fietstassen van de fiets.
- Gebruik geen beschermhoezen voor de fiets tijdens de rit.



De algemene exploitatievergunning moet altijd in het voertuig aanwezig zijn wanneer de drager is gemonteerd.

Rijd niet met de fietsendrager als deze leeg is. Berg de fietsendrager op in de kofferbak van uw voertuig. Dit voorkomt onnodig brandstofverbruik en beschermt de fietsendrager.

In principe is de bestuurder er verantwoordelijk voor dat de belasting en de lastbeveiliging in overeenstemming zijn met de voorschriften

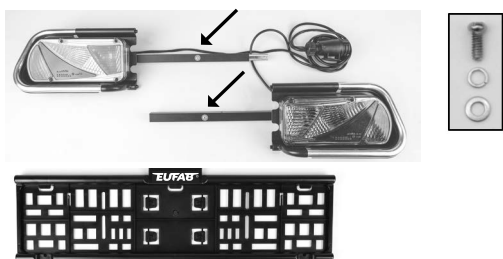
5. MONTAGEHANDLEIDING

5.1 IN ELKAAR ZETTEN VAN DE FIETSENDRAGER

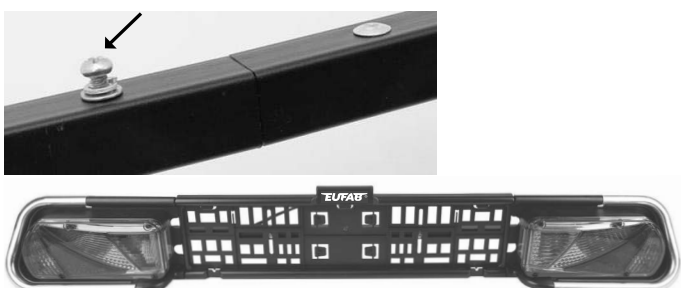
De fietsendrager moet nog afgemonteerd worden. Haal alle onderdelen uit de verpakking en leg deze overzichtelijk neer. Per stap is duidelijk aangegeven welke onderdelen nodig zijn voor de montage van de fietsendrager.

STAP 1

ONDERDELEN:

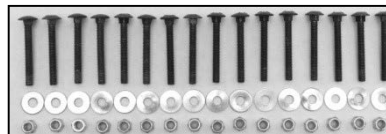
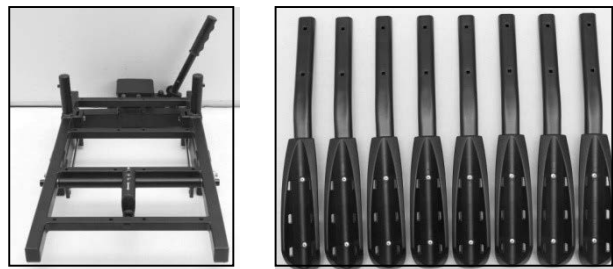


Draai de kruiskopschroeven uit de lamphouders, zie afbeelding. Steek de kentekenplaathouder en de beschermkap van de linkerlamphouder in elkaar. Steek het voorgemonteerde verbindingstuk van de rechterlamphouder in de vierkante buis van de linkerlamphouder. Lijn de kentekenplaathouder en de rechterlamphouder uit zodat ze op elkaar passen. Duw de twee lamphouders langzaam naar elkaar toe, totdat de kentekenplaathouder stevig tussen de twee beschermkappen zit. Draai de twee schroeven voor de kentekenplaathouder en de schroef voor het verbindingstuk weer vast.



STAP 2

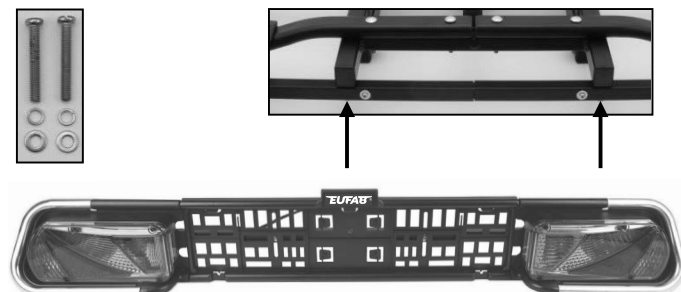
ONDERDELEN:



Twee wielrails vormen elk een paar. Plaats de vier paar wielrails, met de kunststof schalen naar buiten gericht, parallel op het basisframe, zodat de gaten in de rail overeenkomen met de gaten in het basisframe. Bevestig elke wielrail aan het basisframe met de M6 x 50 slotbouten, ringen en M6 zelfborgende moeren.

STAP 3

ONDERDELEN:

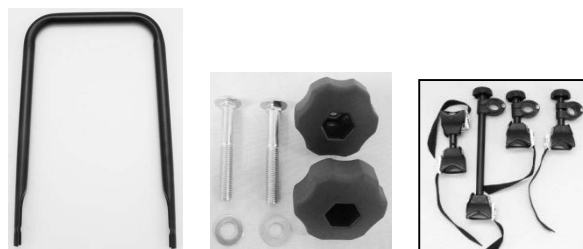


Steek de kruiskopbouten M5 x 35 met de veerringen en de ringen van onderaf door de verticale gaten van de lamphouder. Plaats de schroeven op de schroefdraadgaten aan de onderkant aan het uiteinde van de langsdragers. Draai de schroeven vast.

Zorg ervoor dat het mistachterlicht aan de linkerkant van de drager is gemonteerd!

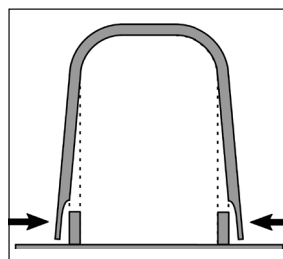
STAP 4

ONDERDELEN:



De U-beugel wordt aan de onderzijde ca. 5 cm breder geleverd dan de steunen, d.w.z. dat de buizen in losse toestand niet evenwijdig lopen. Tijdens de montage moeten de uiteinden van de buizen sterk worden samengedrukt.

Het doel van de voorspanning is dat de U-beugel „rammelvrij“ kan worden neergeklapt voor ruimtebesparende opberging.



Plaats de U-beugel op de U-beugelhouder van het basisframe. Bevestig de U-beugel met de meegeleverde slotbouten (M8 x 60), ringen en de knopmoeren M8. De knopmoeren moeten aan de binnenzijde gemonteerd zijn (zie foto).

Let op: Beide knopmoeren moeten zeer stevig worden vastgedraaid zodat de U-beugel goed passend tegen de U-beugelhouder ligt.

STAP 3

De framehouder monteren

Draai de knopschroef van de framehouder los en draai deze volledig eruit. Open de klem van de framehouder en plaats de inzetstukken rond de U-beugel op een plaats die geschikt is voor uw fiets. Plaats de klem weer rond de inzetstukken en druk deze stevig samen. Zet de framehouder vast met de knopschroef (nog niet vastdraaien).



Het kenteken plaatsen

De montageclips voor de bevestiging van de kentekenplaat bevinden zich als uitdrukbare delen in de kentekenhouder. Breek twee van de clips uit. Schuif de kentekenplaat in de houder en duw de clips in de uitsparingen om de kentekenplaat vast te zetten.

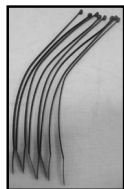


Uitsparingen

Clips

Uitsparingen

De elektrische kabels aanleggen



Bevestig de kabels van de verlichting met de meegeleverde kabelbinders aan de onderkant van de drager. Zorg ervoor dat de kabel niet beschadigd kan raken bij het neer- en opklappen van de fietsendrager.

Korte spanriemen monteren

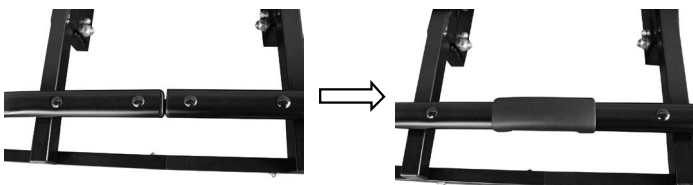
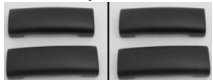


Schuif de korte spanriemen van binnen naar buiten onder de wielhouder en eromheen en daarna weer van buiten naar binnen door de sleuven van de wielhouder (zie foto).



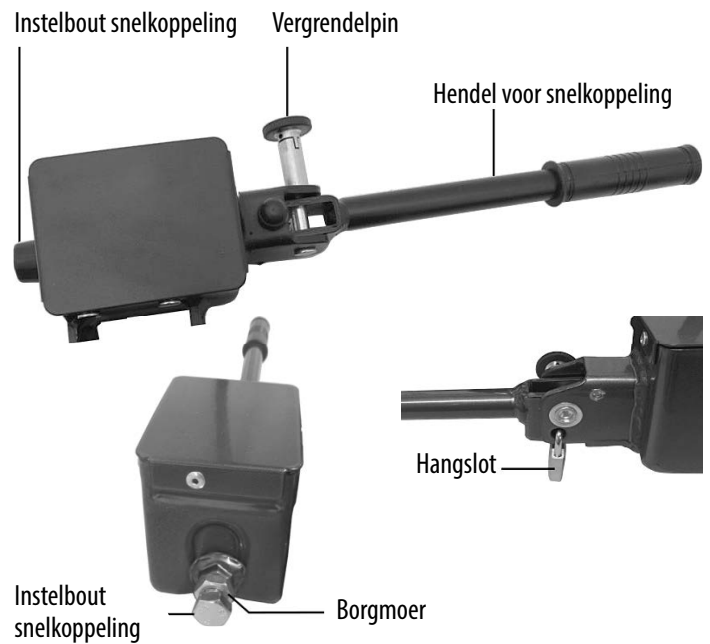
De plastic afdekkingen aanbrengen

Steek de plastic afdekkingen op het midden van de wielrails.



5.2. MONTAGE VAN DE FIETSENDRAGER OP DE TREKHAAK

Maak u vertrouwd met het snelsluitsysteem voordat u de fietsendrager op de trekhaak plaatst.



Let erop dat de trekhaak onbeschadigd, schoon en vetvrij is.

De snelsluiting bestaat uit een onderdeel met hendel. Door de hendel te bedienen, kunt u de snelsluiting openen en sluiten. Met behulp van de borgbout en het hangslot kan de snelsluiting worden vergrendeld en afgesloten.



Bij het gebruik van de fietsendrager moet het hangslot altijd als extra beveiliging worden toegepast.

Parkeer uw voertuig op een vlak terrein. Zet de motor af en trek de handrem aan. Trek de borgbout van de snelsluiting eruit en draai deze 90°, om te verhinderen dat deze weer vastklikt. Open de snelsluiting door de hendel omhoog te klappen. Plaats de fietsendrager van bovenaf horizontaal op de trekhaak. Klap de hendel van de snelsluiting omlaag (met een kracht van ca. 35-40 kg) tot aan de aanslag (de hendel blijft horizontaal). Controleer of de drager veilig en stevig vastzit op de trekhaak en niet meer kan verdraaien. Als dit niet het geval is, moet de snelsluiting worden bijgesteld. Klap de hendel omhoog en verwijder de drager van de trekhaak. Maak de contraoer van de stelschroef los en draai nu de stelschroef op de snelsluiting een kwartslag naar binnen. Draai de contraoer daarna weer vast. Plaats de drager weer op de trekhaak en controleer of de drager veilig en stevig vastzit op de trekhaak. Herhaal eventueel het instelproces totdat de drager veilig en stevig vastzit.



LET OP

Zorg er altijd voor dat de contraoer van de stelschroef goed vastzit!



Lichte druksporen op de kogel van de trekhaak zijn normaal en hebben geen invloed op de werking

Als de drager stevig op de trekhaak zit, draait u de borgpen van de snelsluiting zodat deze vastklikt. Sluit nu de snelsluiting af met het meegeleverde hangslot en verwijder de sleutel uit het slot. Bewaar de sleutel zorgvuldig en op een veilige plaats. De fietsendrager is nu ook beveiligd tegen diefstal. Controleer regelmatig of de drager stevig op de trekhaak vastzit en of de fietsen goed vastzitten op de drager. Controleer ook regelmatig of het verlichtingssysteem van uw fietsendrager goed werkt.

Neerklapmechanisme



Als u het neerklapmechanisme wilt bedienen, houdt u de U-beugel met één hand vast zodat de drager niet plotseling kan neerklappen. **(Gevaar voor letsel)**



Om de kofferbak te openen, kunt u de fietsendrager neerklappen, ook als er fietsen op gemonteerd zijn.

Maak daartoe eerst de blokkering van het neerklapmechanisme los door de vergrendelingsbout omlaag te drukken (1) en de greep van u af te schuiven (2). Houd met één hand de U-beugel of fietsendrager vast en trek met de andere hand de hendel van het neerklapmechanisme omhoog (3). Nu kunt u de drager neerklappen.



De fietsendrager omhoog klappen

Door het draagframe op te tillen, klikt dit weer vast in de transportpositie (u hoort een KLIK). Vergrendel het neerklapmechanisme weer door de vergrendelingsbout omlaag te drukken en de greep naar u toe te trekken.



Zonder deze extra beveiliging mag de drager niet worden gebruikt.

De fietsen op de fietsendrager bevestigen

Omdat de framehouders niet aan een specifieke locatie zijn gebonden, kunt u verschillende posities uitproberen. Het is belangrijk dat u de framehouders zo hoog mogelijk bevestigt. Plaats de eerste fiets in de eerste wielrail (de wielrail die het dichtst tegen het voertuig aanligt). Verbind het frame van de fiets met behulp van de korte framehouder met de U-beugel.

Plaats de tweede fiets in de middelste wielrail, omgekeerd aan de richting van de eerste fiets. Verbind het frame van de tweede fiets met behulp van de lange framehouder met de U-beugel.

Plaats de derde fiets in de derde wielrail, omgekeerd aan de richting van de tweede fiets. Verbind het frame van de derde fiets met het frame van de tweede fiets met behulp van de losse framehouder (die met de twee spanriemen).

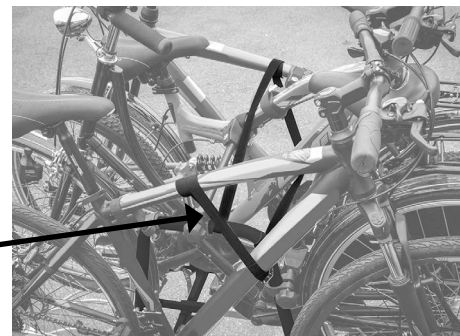
Zet de wielen vast met de meegeleverde korte spanriemen. Eén spanriem voor het vastzetten van het achterwiel en twee voor het voorwiel (zie afbeelding) als bescherming tegen verdraaien.



Zet de fietsen nu vast met de lange veiligheidsriem. Leid de veiligheidsriem door de fietsframes en rond de U-beugel en trek de veiligheidsriem goed vast.



Zonder deze veiligheidsriem mag de fietsendrager niet worden gebruikt.



Veiligheidsriem

De demontage de fietsen gebeurt in omgekeerde volgorde.

5.2.1 VERVOER VAN E-BIKES

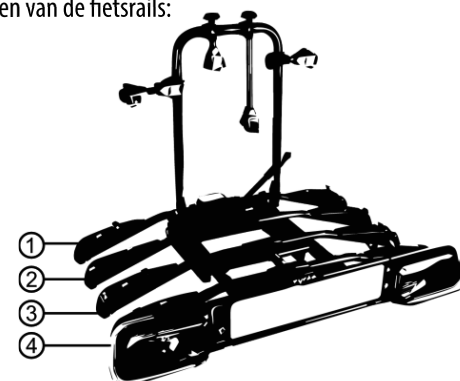


Bij het vervoer van e-bikes mag het laadvermogen van de fietsendrager en het maximale laadvermogen van elke afzonderlijke fietsrail niet worden overschreden.

Monteer e-bikes alleen op fietsrails 1 en 2, zie foto.

Maximaal draagvermogen van de fietsrails:

Rail 1 :	27,5 kg
Rail 2 :	27,5 kg
Rail 3 :	15,0 kg
Rail 4 :	15,0 kg



Laad de fietsendrager zodanig dat het maximale laadvermogen niet wordt overschreden. Zie hoofdstuk 3. Specificaties.



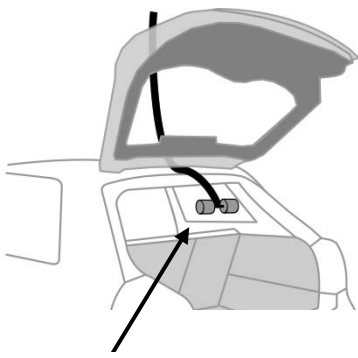
Als u een e-bike op rails 1 of 2 vervoert, moeten de andere fietsen dienovereenkomstig lichter zijn, zodat de fietsendrager niet overbelast raakt. Bepaal voor het laden het gewicht van elke fiets (bijvoorbeeld met behulp van een personenweegschaal).

5.3 GEBRUIK VAN DE TREKONTLASTINGSBAND

Deze instructies beschrijven de toepassing voor stationcars en compacte voertuigen met een laadklep (achterdeur). Voor voertuigen met een inkeping (limousines), ga dienovereenkomstig te werk.

Verwijder stof en vuil van het bovenste gedeelte van de achterklep voordat u de trekontlastingsband installeert, om krassen en schaafwonden tijdens het rijden met de achterdrager te voorkomen.

Open de achterklep van uw voertuig. Breng het vrije uiteinde van de band van binnen naar buiten tussen de achterklep en de rand van het dak. Laat ca. 20 cm vrij tussen het gordelanker en de rand van het dak. Sluit de achterklep voorzichtig. Zorg ervoor dat de riem plat en recht tussen de afdichtingen ligt. Trek nu langzaam aan de gordel totdat het gordelanker tegen de bekleding van de hemelbekleding en de achterklep rust.



Trekontlastingsband



Zorg ervoor dat bestaande dakrandspoilers niet worden beschadigd en dat de werking van de trekontlastingsband niet wordt belemmerd door dergelijke spoilers.

Bevestig nu het deel van de riem met het slot aan de U-beugel zoals aangegeven in de afbeeldingen 1 tot 4.



Afbeelding 1



Afbeelding 2



Afbeelding 3



Afbeelding 4

Verbinden Sie die beiden Teile des Zugentlastungsgurts, wie auf den Bildern 5 bis 7 gezeigt.



Afbeelding 5

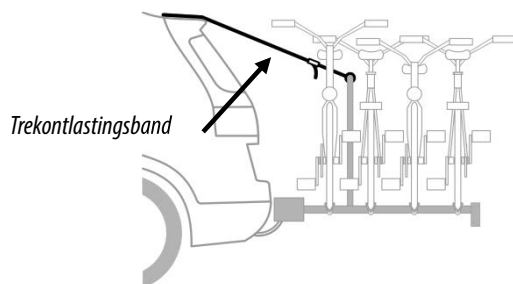


Afbeelding 6



Afbeelding 7

Trek nu de trekontlastingsband aan.



Trekontlastingsband



De trekontlastingsband mag het derde stoplicht niet bedekken.

De trekontlastingsband mag de werking van de achterruitwisser niet belemmeren de achterraitwisser.

Om de trekontlastingsband los te maken, drukt u de vergrendeling naar beneden (Fig. 6, positie 1) en trekt u de band uit de vergrendeling. De fietsen worden in omgekeerde volgorde gedemonteerd.

6. ONDERHOUD

- Berg de fietsendrager na gebruik schoon en droog op. Verwijder modder en eventuele andere verontreinigingen met water.
- Houd de kogel van de trekhaak schoon en vetvrij.
- Houd de dragerkoppeling schoon en vetvrij.

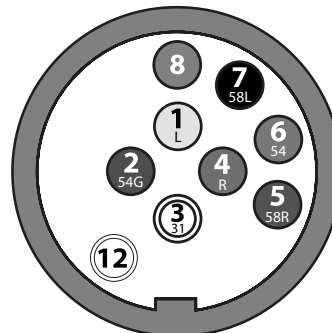
- Controleer de fietsendrager regelmatig op beschadigingen. Beschadigde of versleten onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Er mogen alleen originele reserveonderdelen worden gebruikt.
- Controleer de bouten en moeren van de fietsendrager regelmatig en draai ze vast waar nodig.
- Beschadigingen van de laklaag onmiddellijk met lak bijwerken.

7 TIPS EN TRUCS

7.1 CONTACTBEZETTING VAN DE 13-POLIGE STEKKER

Knipperlicht, links	Pin 1, links	geel
Mistachterlicht	Pin 2, 54G	blauw
Massa voor contact 1 – 8	Pin 3, 31	wit
Knipperlicht, rechts	Pin 4, R	groen
Rechterachterlicht (inclusief markeringslicht)	Pin 5, 58R	bruine
Remlicht	Pin 6, 54	rood
Linkerachterlicht (inclusief markeringslicht)	Pin 7, 58L	zwart
Achteruitrijlicht	Pin 8	grijs
Continue stroom (continu plus)	Pin 9 niet bezet	bruine/blauw
Laadleiding	Pin 10 niet bezet	bruine/rood
Laadleiding-/massa (voor accu in aanhanger)	Pin 11 niet bezet	
Stuurleiding aanhangerherkenning (AE) naar massa pin 3 in aanhanger	Pin 12	
Massa voor contact (stroomvoorziening)	Pin 13 niet bezet	wit/zwart

Stekker



Stopcontact



8. GLOEILAMPJES VERVANGEN

Benodigd gereedschap: schroevendraaier maat PH1. Draai de kruiskop-schroeven uit de lens en verwijder de lens. Druk lichtjes op het te vervangen gloeilampje in de fitting en draai het vervolgens een kwartslag. Haal nu het gloeilampje uit de fitting.

Plaats het nieuwe gloeilampje weer op dezelfde manier in de fitting.

Lijst met gloeilampjes:

Rem-/achterlicht:	12V 21/5W	BAY15d
Knipperlicht:	12V 21W	BAU15S oranje
Mistachterlicht:	12V 21W	BA15S
Achteruitrijlicht:	12V 21W	BA15S
Kentekenverlichting:	12V 5W	SV8,5 11 x 38 (soffitte)

9. OPMERKINGEN OVER MILIEUBESCHERMING



Omdat de fietsendrager een verlichtingssysteem heeft, valt deze onder de verordening voor afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en moet deze aan het einde van zijn levensduur worden afgevoerd als afgedankte elektrische apparatuur.

De materialen kunnen worden gerecycled. Door recycling of andere vormen van hergebruik van oude producten levert u een belangrijke bijdrage aan de bescherming van ons milieu!

Voer de fietsendrager af volgens de in uw land geldende wetgeving en bepalingen.

10. CONTACTGEGEVENS

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Duitsland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

E Portabicicletas AMBER 4 para el enganche de remolque

ÍNDICE

1.	USO CORRECTO	32
2.	VOLUMEN DE SUMINISTRO	32
3.	ESPECIFICACIONES	32
3.1	REQUISITOS DEL ENGANCHE	32
4.	INDICACIONES DE SEGURIDAD / ADVERTENCIAS	32
5.	MANUAL DE INSTRUCCIONES	33
5.1.	MONTAJE DEL PORTABICICLETAS	33
5.1.1	MONTAJE DEL PORTALUCES	33
5.1.2	MONTAJE DE LOS RIELES EN EL BASTIDOR BASE	33
5.1.3	FIJACIÓN DEL PORTALUCES EN EL BASTIDOR BASE	33
5.1.4	MONTAJE DE LA HORQUILLA EN U	33
5.1.5	MONTAJE DEL SOPORTE DE CUADRO	34
5.1.6	INSERCIÓN DE LA MATRÍCULA	34
5.1.7	TENDIDO DE LOS CABLES ELÉCTRICOS	34
5.1.8	COLOCACIÓN DE LAS CUBIERTAS DE PLÁSTICO	34
5.1.9	MONTAJE DE LAS CORREAS DE SUJECCIÓN CORTAS	34
5.2	MONTAJE DEL PORTABICICLETAS EN EL ENGANCHE DEL REMOLQUE	34
5.3	MONTAJE DE LAS BICICLETAS EN EL DISPOSITIVO PORTANTE TRASERO	35
5.3.1	TRANSPORTE DE BICICLETAS ELECTRÓNICAS	35
5.4	USO DE LA CORREA DE DESCARGA DE TRACCIÓN	35
5.5	PLEGADO HACIA ABAJO DEL PORTABICICLETAS	36
5.6	PLEGADO HACIA ARRIBA DEL PORTABICICLETAS	36
6.	MANTENIMIENTO	36
7.	CONSEJOS Y TRUCOS	36
7.1	ASIGNACIÓN DE CONTACTO DEL CONECTOR DE 13-POLOS	36
8.	CAMBIO DE LAS BOMBILLAS	37
9.	AVISOS DE PROTECCIÓN DEL MEDIO AMBIENTE	37
10.	CONTACTO	37



ADVERTENCIA

¡Lea atentamente el manual de instrucciones antes de la puesta en servicio y respete todas las indicaciones de seguridad! ¡Guarde el embalaje original, el comprobante de compra y este manual para su posterior consulta! ¡La inobservancia puede ocasionar lesiones, daños en el dispositivo o en su patrimonio! ¡Antes de la puesta en servicio compruebe que el contenido del paquete está íntegro y en perfecto estado!

1. USO CORRECTO

El portabicicletas AMBER 4 se fija en el enganche del remolque de turismos y está previsto para el transporte de hasta cuatro bicicletas.

El uso conforme al previsto incluye también la observación de toda la información de estas instrucciones de uso, en particular la observación de las indicaciones de seguridad. Cualquier otro uso se considera inapropiado y puede ocasionar daños materiales e incluso personales. EAL GmbH no asume ninguna responsabilidad por los daños causados a un uso inapropiado.

2. VOLUMEN DE SUMINISTRO

1 x Bastidor base	16 x Arandela 17,8 x 6,5 x 1,1
8 x Rieles	16 x Tuerca M6
1 x Juego de portaluces	1 x Tornillo de estrella M5 x 12
1 x Horquilla en U	1 x Arandela 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x Soporte de cuadro, corto	1 x Arandela elástica 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x Soporte de cuadro, largo	2 x Tornillo de estrella M5 x 35
1 x Soporte de cuadro, rueda a rueda	2 x Arandela elástica 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x Cubierta de plástico	2 x Arandela 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x Correa de sujeción, corta	2 x Tornillo carrocer M8 x 60
1 x Corra de sujeción, larga	2 x Arandela 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Correa de descarga de tracción, de dos piezas	2 x Tuerca de empuñadura M8
16 x Tornillo carrocer M6 x 50	Sujetacables

3. ESPECIFICACIONES

Peso: apróx. 19,5 kg

Carga útil: 30 kg con 50 kg de carga de apoyo

40 kg con 60 kg de carga de apoyo

55 kg con 75 kg de carga de apoyo

máx. 60 kg con 90 kg de carga de apoyo

Material: acero

Conexión eléctrica: enchufe de 13 polos

3.1 REQUISITOS DEL ENGANCHE

- El enganche para remolque debe contar con homologación de tipo.
- La bola y la barra de rótula debe contar con forjado uniseccional.
- Monte el portabicicletas solo en un enganche de acero St52, fundición gris GGG52 o de mejor calidad. El valor-D del enganche tiene que ascender como mínimo a 7,6 kN.
- No monte el soporte nunca sobre un enganche de aluminio ni de otros metales ligeros o plástico.
- Barras de bola no aptas de GGG40 son fabricadas por Westfalia para los siguientes vehículos:

Fabricante	Símbolo de inspección	A juego para
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respete las indicaciones del fabricante del enganche. En caso de duda pregunte directamente al fabricante de su enganche si es adecuado. No apto para enganches de remolque de aluminio.

4. INDICACIONES DE SEGURIDAD / ADVERTENCIAS

Lesiones o daños materiales por un comportamiento modificado del vehículo

- La conducción con el portabicicletas influye en las propiedades de desplazamiento del vehículo.
- Adapte la velocidad al nuevo comportamiento del vehículo.
- No circule nunca a más de 130 km/h.
- Evite los movimientos repentinos y bruscos del volante.
- Tenga en cuenta que el vehículo es más largo de lo usual.

Lesiones o daños materiales por pérdida de la bicicleta

- La circulación sin el cinturón de seguridad puede provocar accidentes y está prohibida.
- Revise cada vez antes de emprender la marcha que el cinturón de seguridad está firme y correctamente sujeto alrededor de la bicicleta y del estribo del soporte.
- Revise cada vez antes de emprender la marcha que ambos cinturones están firmes y correctamente sujetos alrededor de la rueda delantera y el cinturón alrededor de la rueda trasera de las bicicletas.
- Reapriete los cinturones si fuse necesario.
- Revise cada vez antes de emprender la marcha si los cinturones usados están en perfecto estado y no presentan desgaste.
- Los cinturones dañados o desgastados deben ser reemplazados por unos nuevos antes de emprender la marcha. Solamente se deben usar cinturones que están autorizados por la EAL GmbH.

Lesiones o daños materiales por portabicicletas no completamente montado

- La circulación con portabicicletas no completamente ensamblados puede provocar accidentes.
- Las piezas móviles del portabicicletas representan una fuente de peligro cuando no se han montado completamente.
- Antes de emprender viaje monte completamente el portabicicletas.

Lesiones o daños materiales por piezas que asoman

- Las piezas que asoman por el borde del vehículo o del portabicicletas se pueden provocar lesiones o daños materiales.
- Monte únicamente piezas que no asomen por el borde del vehículo.

Lesiones o daños materiales por sobrecarga

- Cuando se excede la carga útil máx. del portabicicletas y la carga vertical permitida del enganche de remolque o el peso total permitido puede provocar un accidente grave.
- Es imprescindible respetar los datos de la carga útil máx., de la carga vertical permitida y el peso total permitido del vehículo. No exceda esos datos en ninguna circunstancia.

Daños materiales por apertura del capó

- El capó podría golpear el portabicicletas y dañarse.
- Apague la apertura eléctrica del capó y abra solo a mano.
- Antes de abrir el capó debe sacar el portabicicletas.

Daños materiales por gases de escape calientes

Se pueden dañar el soporte o la bicicleta si están directamente al lado del tubo de escape o si el chorro de gases de escape está dirigido al portabicicletas.

- Utilice, si fuese necesario, un deflector del escape.

Lesiones o daños materiales por portabicicletas dañado

Los daños en el soporte, p. ej. piezas dobladas, fisuras o rascaduras implican un funcionamiento inseguro del soporte.

- No monte el portabicicletas si presenta daños.
- Proceda como se describe en el capítulo Mantenimiento.

Lesiones o daños materiales por pérdida del portabicicletas durante la circulación

Una conexión mala o dañada entre el portabicicletas y el enganche de remolque puede conllevar que el portabicicletas se suelte.

- Cambie un enganche de remolque dañado.
- Limpie la suciedad, el polvo y la grasa del enganche del remolque.

Lesiones o daños materiales por mayor carga del viento

El portabicicletas y el enganche de remolque pueden dañarse por una carga de viento excesiva.

- Antes de emprender viaje retire todos los bultos de la bicicleta.
- No use ninguna funda de protección para la bicicleta para la marcha.



El permiso de funcionamiento general tiene que llevarse siempre en el vehículo cuando el dispositivo portante esté montado.

No monte el portabicicletas vacío. Guárdelo en el maletero de su vehículo. De este modo se evita un mayor consumo de combustible y se protege el portabicicletas.

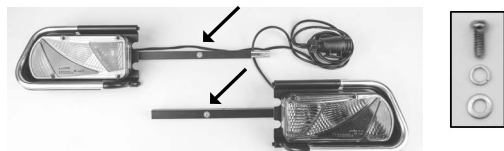
En principio, el conductor es responsable de asegurar que la carga y el aseguramiento de la carga estén de acuerdo con las regulaciones.

5. MANUAL DE INSTRUCCIONES

El portabicicletas tiene que ensamblarse. Extraiga todos los componentes del embalaje y colóquelos para tener una vista general. Cada paso de trabajo se describe detenidamente y le mostrará qué componentes necesita para el montaje del portabicicletas.

5.1. MONTAJE DEL PORTABICICLETAS

5.1.1 MONTAJE DEL PORTALUCES



1 x Juego de portaluces

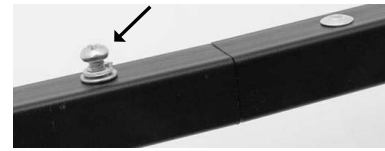
Tornillo de estrella M5 x 12



1 x Soporte de la matrícula

Desenrosque los tornillos de cabeza ranurada en cruz de los soportes de las luces, véase la imagen. Ensamble el soporte de la matrícula con la carcasa de protección del soporte de la luz izquierda. Introduzca la pieza de conexión premontada del soporte de la luz derecha en el tubo cuadrangular del soporte de la luz izquierda. Ajuste el soporte de la matrícula y el soporte de la luz derecha de tal forma que queden encajados. Desplace lentamente ambos

soportes de las luces hasta que el soporte de la matrícula quede firmemente asentado entre las dos carcasas de protección. Vuelva a enroscar los dos tornillos del soporte de la matrícula y el tornillo de la pieza de conexión.



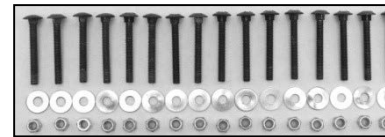
5.1.2 MONTAJE DE LOS RIELES EN EL BASTIDOR BASE



1 x Bastidor base



8 x Riel



16 x Tornillo carrocerero M6 x 50

16 x Arandela 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x Tuerca M6

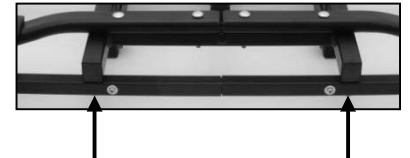
Cada dos rieles forman un par. Coloque los cuatro pares de rieles, con las cubiertas de plástico hacia afuera, de manera que los orificios del riel coincidan con los orificios del bastidor base. Fije cada riel con los tornillos carroceros M6 x 50, las arandelas 17,8 x 6,5 x 1,1 y las tuercas autoblocantes M6 en el bastidor base.

5.1.3 FIJACIÓN DEL PORTALUCES EN EL BASTIDOR BASE

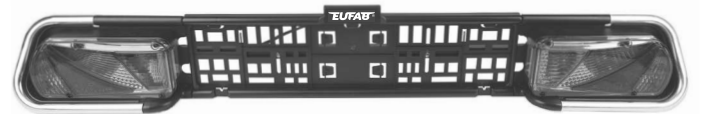


2 x Tornillo de estrella M5 x 35

2 x Arandela elástica 8,1 x 5,5 x 1,2



2 x Arandela 9,7 x 5,3 x 0,9

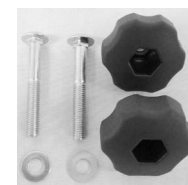


Inserte los tornillos de estrella M5 x 35 con las arandelas elásticas y las arandelas desde abajo a través de los orificios verticales del portaluces. Coloque los tornillos en los orificios roscados en la parte inferior en el extremo de la viga longitudinal. Apriete los tornillos.

5.1.4 MONTAJE DE LA HORQUILLA EN U



1 x Horquilla en U



2 x Tuerca de empuñadura M8

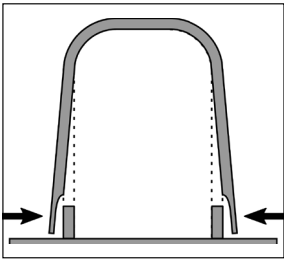
2 x Arandela 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x Tornillo carrocerero M8 x 60



El horquilla en U se entrega aproximadamente 5 cm más ancho en el extremo inferior que los soportes, es decir, los tubos no están paralelos cuando están sueltos. Durante el montaje, los extremos de los tubos y estar fuertemente comprimidos.

La finalidad del pretensado es que la horquilla pueda plegarse „sin traqueteo“ para ahorrar espacio.



Inserte ahora la horquilla en U en los casquillos del tubo previstos para ello. Inserte los tornillos carroceros M8 x 60 desde fuera a través de los orificios de la horquilla en U y los casquillos del tubo. Coloque las arandelas y las tuercas de empuñadura M8 en los extremos de los tornillos y apriete las tuercas de empuñadura.

5.1.5 MONTAJE DEL SOPORTE DE CUADRO

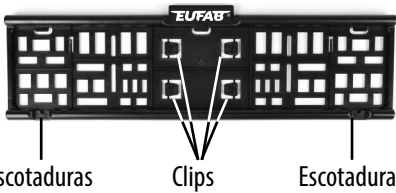


1 x Soporte de cuadro, rueda a rueda
1 x Soporte de cuadro, largo
2 x Soporte de cuadro, corto

Suelte el tornillo de empuñadura del soporte de cuadro y extráigalo por completo. Abra la abrazadera del soporte de cuadro y coloque los insertos alrededor de la horquilla en U en un lugar adecuado para su bicicleta. Vuelva a colocar la abrazadera alrededor de los insertos y apriétela. Cierre el soporte de cuadro con el tornillo de empuñadura (no lo apriete todavía).

El soporte de cuadro, rueda a rueda, lo necesitará cuando vaya a fijar una cuarta bicicleta en el dispositivo portante trasero.

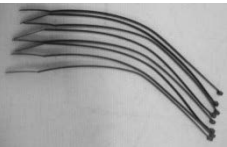
5.1.6 INSERCIÓN DE LA MATRÍCULA



Escotaduras Clips Escotaduras

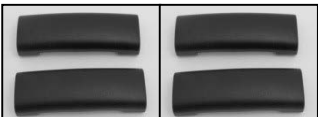
Los clips de montaje para la fijación de la matrícula se encuentran en el soporte de la matrícula como piezas de extracción por presión. Extraiga dos de los clips. Inserte la matrícula en el soporte e inserte los clips en las escotaduras para fijar la matrícula.

5.1.7 TENDIDO DE LOS CABLES ELÉCTRICOS



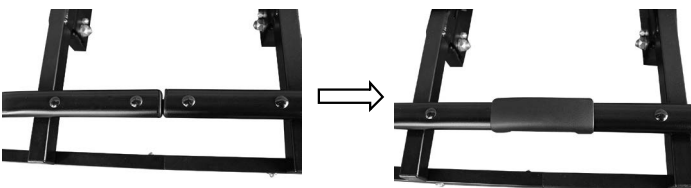
Tienda los cables a lo largo de los tubos del bastidor base. Los cables no deben doblarse, aplastarse ni estar demasiado tensos, p. ej. en la zona del mecanismo de plegado. Fije los cables con los sujetacables suministrados. Finalmente, corte el material sobrante de los sujetacables con unos alicates de corte lateral.

5.1.8 COLOCACIÓN DE LAS CUBIERTAS DE PLÁSTICO



4 x Cubierta de plástico

Inserte las cubiertas de plástico en el centro de los rieles.



5.1.9 MONTAJE DE LAS CORREAS DE SUJECIÓN CORTAS



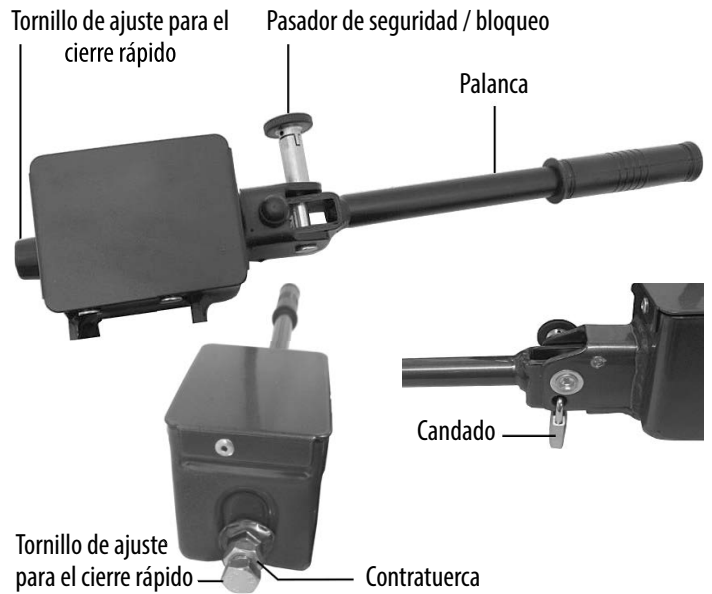
8 x Correa de sujeción, corta

Pase las correas cortas de dentro afuera alrededor del portabicicletas y de fuera adentro a través de los orificios longitudinales del portabicicletas (véase la imagen).



5.2 MONTAJE DEL PORTABICICLETAS EN EL ENGANCHE DEL REMOLQUE

Antes de colocar el portabicicletas sobre el enganche de remolque familiarícese con el sistema de cierre rápido.



Controle que el enganche de remolque esté en perfecto estado, limpio y sin grasa.

El cierre rápido consta de un componente con palanca. Accionando la palanca se puede abrir y cerrar el cierre rápido. Con ayuda del perno de seguridad y el candado se puede bloquear el cierre rápido.



El candado debe ser usado siempre como seguro adicional al usar el portabicicletas.

Aparque el vehículo en una superficie llana. Apague el motor y ponga el freno de mano. Extraiga el perno de seguridad del cierre rápido y gire 90° para evitar que vuelva a enganchar. Abra el cierre rápido moviendo la palanca hacia arriba. Ponga el soporte en horizontal sobre el enganche del remolque desde arriba. Mueva la palanca del cierre rápido hacia abajo (fuerza necesaria aprox. 35 – 40 kg) hasta el tope (la palanca se queda horizontal). Controle si el soporte está seguro y firme sobre el enganche y que no se tuerza. Si no fuese así debe reajustar el cierre rápido. Mueva la palanca hacia arriba y saque el soporte del enganche de remolque. Suelte la contratuerca del tornillo de ajuste y gire ahora el tornillo un cuarto de vuelta hacia dentro en el cierre rápido. Vuelva a apretar la contratuerca. Vuelva a colocar el soporte sobre el enganche de remolque y compruebe si está seguro y firme sobre el enganche. Repita el ajuste cuantas veces sea necesario hasta que el soporte esté firme y seguro.



ATENCIÓN
¡Asegúrese siempre de que la contratuerca del tornillo de ajuste está bien apretada!



Ligeras huellas de presión sobre la bola del enganche son normales y no influyen en el funcionamiento

Quando el soporte esté firme sobre el enganche del remolque gire el perno de seguridad del cierre rápido, para que engarce. Cierre ahora el cierre rápido con el candado adjunto y saque la llave de la cerradura. Guarde bien la llave en un lugar seguro. Ahora el portabicicletas está protegido contra robo. Revise con regularidad el firme asiento del soporte sobre el enganche del remolque, así como la fijación de las bicicletas en el soporte. Revise también con regularidad el funcionamiento del sistema de alumbrado del portabicicletas.

5.3 MONTAJE DE LAS BICICLETAS EN EL DISPOSITIVO PORTANTE TRASERO



4 x Correa de sujeción, corta

La primera bicicleta se coloca en el primer riel (el más cercano al vehículo) y se fija con el soporte de cuadro corto en la horquilla en U. Para ello, el lado con la correa de sujeción del soporte de cuadro se fija en el cuadro de la bicicleta. Fije las ruedas colocando las correas de sujeción alrededor de la llanta de su bicicleta y apretando las correas. Atención: La rueda delantera tiene que protegerse contra el giro adicionalmente con otra correa de sujeción pequeña. Para ello, la rueda delantera vuelve a fijarse en otro lugar con el riel (véase la imagen).

La segunda bicicleta se coloca en el segundo riel normalmente en sentido opuesto a la primera y se fija por la horquilla en U con el segundo soporte de cuadro corto. Las ruedas también se fijan del modo descrito para la primera bicicleta. La tercera bicicleta se coloca en el tercer riel y se fija con el soporte de cuadro largo por la horquilla en U. La cuarta bicicleta se coloca en el cuarto riel. Con el soporte de cuadro, rueda a rueda, conecte ahora el cuadro de la cuarta bicicleta con el de la tercera.

Vuelva a fijar las ruedas como en la primera bicicleta. Es posible que las bicicletas tengan que orientarse de modo distinto al descrito sobre el dispositivo portante trasero para que los soportes de cuadro puedan fijarse correctamente. Ahora, fije las bicicletas con la correa de seguridad larga. Coloque la correa de seguridad por los cuadros de las bicicletas y alrededor de la horquilla en U, y apriete la correa de seguridad con fuerza.



Correa de seguridad



Sin esta correa de seguridad no puede utilizarse el portabicicletas.

5.3.1 TRANSPORTE DE BICICLETAS ELECTRÓNICAS



Quando se transporten bicicletas electrónicas, no debe excederse la carga útil del portabicicletas y la capacidad de carga máxima de cada carril bici individual.

Montar las e-bicicletas sólo en los carriles para bicicletas 1 y 2, ver foto.

Capacidad de carga máxima de los carriles para bicicletas:

- Riel 1: 27,5 kg
- Riel 2: 27,5 kg
- Riel 3: 15,0 kg
- Riel 4: 15,0 kg



Cargue el portabicicletas de manera que no se exceda la carga máxima. Ver sección 3. Especificaciones.



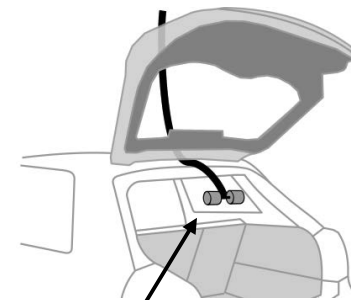
Si transporta una bicicleta electrónica en los rieles 1 o 2, las otras bicicletas deben ser correspondientemente más ligeras para que el portabicicletas no se sobrecargue. Antes de cargarla, determine el peso de cada bicicleta (por ejemplo, usando una balanza personal).

5.4 USO DE LA CORREA DE DESCARGA DE TRACCIÓN

Estas instrucciones describen la utilización en furgonetas y compactos con portón trasero (puerta trasera). En el caso de vehículos con la parte trasera escalonada (berlinas), proceda correspondientemente.

Antes del montaje de la correa de descarga de tracción, limpie el polvo y la suciedad de la parte superior del portón trasero para evitar arañazos durante el viaje con el dispositivo portante trasero.

Abra el portón trasero de su vehículo. Pase el extremo libre de la correa desde dentro hacia afuera entre el portón trasero y el canto del techo. Deje unos 20 cm libres entre el anclaje de la correa y el canto del techo. Cierre el portón trasero con cuidado. Asegúrese de que la correa quede plana y recta entre las juntas. Tire con cuidado de la correa hasta que el anclaje de la correa quede en el revestimiento del forro interior del techo y el portón trasero.



Correa de descarga de tracción



Asegúrese de que no se dañan los spoilers del canto del techo y de que la función de la correa de descarga de tracción no resulta mermada por dichos spoilers

Fije ahora la pieza de la correa con la cerradura en la horquilla en U, como se muestra en las imágenes 1 a 4.



Imagen 1



Imagen 2



Imagen 3



Imagen 4

Una las dos piezas de la correa de descarga de tracción como se muestra en las imágenes 5 a 7.

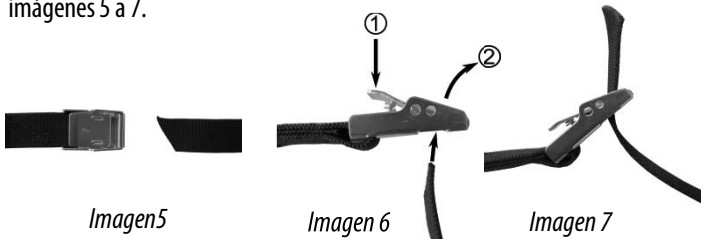


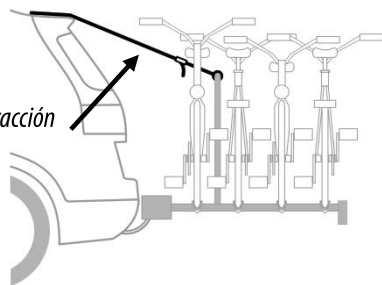
Imagen 5

Imagen 6

Imagen 7

Apriete la correa de descarga de tracción.

Correa de descarga de tracción



La correa de descarga de tracción no debe cubrir la tercera luz de freno.

La correa de descarga de tracción no debe perjudicar la función del limpiaparabrisas trasero.

Para soltar la correa de descarga de tracción, presione el bloqueo (imagen 6, posición 1) hacia abajo y extraiga la correa de la cerradura. La bajada de las bicicletas se realizará en orden inverso.

5.5 PLEGADO HACIA ABAJO DEL PORTABICICLETAS



Si desea accionar el mecanismo de plegado, sujete con una mano la horquilla en U para que el dispositivo portante no pueda plegarse repentinamente. **(Peligro de lesiones)**



Para abrir el maletero puede bajar el portabicicletas, incluso con las bicicletas encima.

Suelte en primer lugar el bloqueo del mecanismo de plegado presionando el perno de sujeción hacia abajo (1) y empujando el mango lejos del cuerpo (2). Agarre con una mano el estribo en U o la bicicleta, con la otra mano tire hacia arriba de la palanca del mecanismo de plegado (3). Ahora puede replegar los soportes.



1



2



3

5.6 PLEGADO HACIA ARRIBA DEL PORTABICICLETAS

Levantando la base de apoyo vuelve a encastrar en la posición de transporte (oír un CLIC). Vuelva a asegurar el mecanismo de plegado presionando el perno de bloqueo hacia abajo y tirando del mango hacia usted.



Sin este seguro no puede utilizarse el portabicicletas.

6. MANTENIMIENTO

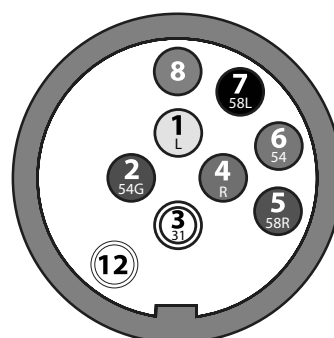
- Guarde el portabicicletas tras su uso en un estado limpio y seco. El lodo y la posible suciedad adherida deben lavarse con agua.
- Mantengan el enganche de remolque limpio y libre de grasa.
- Mantengan el acoplamiento del soporte limpio y libre de grasa.
- Controle con regularidad si el portabicicletas presenta daños. Las piezas dañadas o desgastadas deberán ser sustituidas de inmediato.
- Solamente se deben emplear recambios originales.
- Controle con regularidad los pernos y las tuercas del portabicicletas y reapriete cuando sea necesario.
- Trate los daños en la pintura inmediatamente con pintura.
- Lubrifique con regularidad las piezas giratorias y móviles.

7. CONSEJOS Y TRUCOS

7.1 ASIGNACIÓN DE CONTACTO DEL CONECTOR DE 13-POLOS

Intermitente, izquierda	Pin 1, L	amarillo
Luz de niebla trasera	Pin 2, 54G	azul
Masa para contacto 1 – 8	Pin 3, 31	blanco
Intermitente, derecha	Pin 4, R	verde
Luz trasera derecha (incl. luz de posición)	Pin 5, 58R	marrón
Luz de freno	Pin 6, 54	rojo
Luz trasera izquierda (incl. luz de posición)	Pin 7, 58L	negro
Luz de marcha atrás	Pin 8	gris
Corriente continua (positivo continuo)	Pin 9 asignado	marrón/azul
Línea de carga	Pin 10 asignado	marrón/rojo
Línea de carga/masa (para la batería en el remolque)	Pin 11 asignado	
Línea de control detección de remolque (AE) contra masa pin 3 en el remolque	Pin 12	
Masa para control (suministro de corriente)	Pin 13 asignado	blanco/negro

Conector



Enchufe



8. CAMBIO DE LAS BOMBILLAS

Herramienta necesaria: destornillador PH1. Desenrosque el tornillo de estrella de la tulipa y extráigala. Inserte ligeramente en el portalámparas la bombilla que quiere cambiar y gírela un cuarto de vuelta. Saque ahora la bombilla del portalámparas.

Coloque correspondientemente la nueva bombilla.

Lista de bombillas:

Luz de freno / trasera:	12 V 21/5 W	BAY15d
Intermitente:	12 V 21W	BAU15S naranja
Luz de niebla trasera:	12 V 21W	BA15S
Luz de marcha atrás:	12 V 21W	BA15S
Iluminación de la matrícula:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

9. AVISOS DE PROTECCIÓN DEL MEDIO AMBIENTE



Como el portabicicletas dispone de sistema de alumbrado está sujeto a la legislación de eliminación de equipos eléctricos usados y al finalizar su vida útil debe ser eliminado como tal.

Los materiales se pueden reciclar. ¡Al reciclar, reutilizar o aprovechar los materiales de otro modo contribuye notablemente a proteger nuestro medio ambiente!

Elimine el portabicicletas cumpliendo la legislación pertinente vigente en su país.

10. CONTACTO

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Alemania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

Nosič jízdních kol AMBER 4 na tažné zařízení

OBSAH

1.	POUŽITÍ V SOULADU S URČENÍM	38
2.	ROZSAH DODÁVKY	38
3.	SPECIFIKACE	38
4.	PODMÍNKY PRO SPOJKU	38
5.	BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ/VAROVÁNÍ	38
5.	NÁVOD K OBSLUZE	39
5.1.1	MONTÁŽ NOSIČE SVÍTILEN	39
5.1.2	MONTÁŽ KOLEJNIC NA ZÁKLADNÍ RÁM	39
5.1.3	UPEVNĚNÍ NOSIČE SVÍTILEN NA ZÁKLADNÍ RÁM	39
5.1.4	MONTÁŽ RAMENE VE TVARU U	39
5.1.5	MONTÁŽ DRŽÁKU RÁMU	40
5.1.6	VLOŽENÍ REGISTRAČNÍ ZNAČKY	40
5.1.7	VEDENÍ ELEKTRICKÝCH KABELŮ	40
5.1.8	NASAZENÍ PLASTOVÝCH KRYTEK	40
5.1.9	MONTÁŽ KRÁTKÝCH UPÍNACÍCH POPRUHŮ	40
5.2	MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL NA ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ	40
5.3	MONTÁŽ JÍZDNÍCH KOL NA ZADNÍ NOSIČ	41
5.3.1	PŘEPRAVA ELEKTROKOL	41
5.4	POUŽITÍ ODLEHČOVACÍHO POPRUHU	41
5.5	SKLOPENÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL	42
5.6	ZVEDNUTÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL	42
6.	ÚDRŽBA A OŠETŘOVÁNÍ	42
7.	TIPY A TRIKY	42
7.1	OBSAZENÍ KONTAKTŮ 13-PÓLOVÉHO KONEKTORU	42
8.	VÝMĚNA ŽÁROVEK	42
9.	POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ	43
10.	KONTAKTNÍ INFORMACE	43



VAROVÁNÍ

Před uvedením do provozu si pozorně přečtěte návod k obsluze a dodržujte všechna bezpečnostní upozornění!

Nedodržování pokynů a upozornění může vést k poranění osob, škodám na zařízení nebo vašem majetku. Uchovejte si originální balení, doklad o koupi a tento návod pro použití v budoucnosti!

Před uvedením do provozu zkontrolujte, zda není balení poškozené a zda je obsah balení kompletní!

1. POUŽITÍ V SOULADU S URČENÍM

Nosič jízdních kol AMBER 4 se připevňuje na závěsné zařízení osobních vozidel a je určen k přepravě až čtyř jízdních kol.

K používání v souladu s určením patří i dodržování všech informací uvedených v tomto návodu k obsluze, zejména dodržování bezpečnostních upozornění. Jakékoliv jiné použití se považuje za použití v rozporu s určením a může vést k hmotným škodám nebo újmě na zdraví. Společnost EAL GmbH nenese žádnou odpovědnost za škody způsobené používáním v rozporu s určením.

2. ROZSAH DODÁVKY

1 x	Základní rám	16 x	Podložka 17,8 x 6,5 x 1,1
8 x	Lišty pro jízdní kola	16 x	Matice M6
1 x	Sada nosičů svítilen	1 x	Šroub s křížovou hlavou M5 x 12
1 x	U-rameno	1 x	Podložka 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x	Držák rámu, krátký	1 x	Rozpěrný kroužek 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x	Držák rámu, dlouhý	2 x	Šroub s křížovou hlavou M5 x 35
1 x	Držák rámu, kolo ke kolu	2 x	Rozpěrný kroužek 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x	Plastová krytka	2 x	Podložka 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x	Upínací popruh, krátký	2 x	Šroub s plochou kulovou hlavou M8 x 60
1 x	Upínací popruh, dlouhý		
1 x	Odlehčovací popruh, dvoudílný	2 x	Podložka 15,8 x 8,5 x 1,1
16 x	Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 50	2 x	Matice M8 s hlavicí Stahovací pásek

3. SPECIFIKACE

Vlastní hmotnost: cca 19,5 kg

Užitečná nosnost: 30 kg při 50 kg zatížení závěsného zařízení 40 kg při

60 kg zatížení závěsného zařízení

55 kg při 75 kg zatížení závěsného zařízení

max. 60 kg při 90 kg zatížení závěsného zařízení

Materiál: ocel

Elektrické připojení: 13-pólová zástrčka

4. PODMÍNKY PRO SPOJKU

- Tažné zařízení musí být typově schválené.
- Kulová hlavice a tyč kulové hlavice musí být kované z jednoho kusu.
- Nosič jízdních kol montujte jen na spojku z oceli St52 -3, šedé litiny GGG52 nebo vyšší jakosti.
- Nevhodné tyče kulového hlavice z GGG40.
- Hodnota D spojky musí být minimálně 7,6 kN.
- Nosič nikdy nemontujte na spojku z hliníku, jiných lehkých kovů nebo plastu.
- Tyto jsou např. vyrobeny společností Westfalia pro následující vozidla:

Výrobce	Kontrolní symbol	Vhodné pro
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Dodržujte údaje od výrobce spojky uvedené na typovém štítku. V případě pochybností se zeptejte přímo výrobce tažného zařízení, zda je daný komponent vhodný.

5. BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ/VAROVÁNÍ

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku změny jízdních vlastností vozidla

- Jízda s nosičem jízdních kol ovlivňuje jízdní vlastnosti vašeho vozidla.
- Přizpůsobte rychlost jízdy novým jízdním vlastnostem vozidla.
- Nikdy nejezděte rychleji než 130 km/h.
- Vyhněte se prudkým a trhavým pohybům při řízení.
- Nezapomeňte, že vaše vozidlo je delší než obvykle.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku ztráty jízdního kola

- Jízda bez bezpečnostního popruhu může vést k úrazům a není povolena.
- Před každou jízdou zkontrolujte správnost a pevnost osazení bezpečnostního popruhu kolem jízdních kol a třmenu ve tvaru U nosiče.
- Před každou jízdou zkontrolujte správnost a pevnost osazení obou popruhů kolem předního kola a popruhu kolem zadního kola jízdních kol.
- V případě potřeby upravte napnutí popruhů.
- Před každou jízdou zkontrolujte, zda použité popruhy nejsou poškozené nebo opotřebené.
- Poškozené nebo opotřebené popruhy musí být před začátkem jízdy vyměněny za nepoškozené popruhy. Je povoleno používat pouze popruhy, které jsou k tomuto účelu schváleny společností EAL GmbH.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku neúplně namontovaného nosiče jízdních kol

- Jízda s neúplně smontovanými nosiči jízdních kol může vést k nehodám.
- Pohyblivé díly nosiče jízdních kol představují v neúplně smontovaném stavu zdroj nebezpečí.
- Nosič jízdních kol kompletně namontujte ještě před jízdou.

Újma na zdraví osob a věcné škody v důsledku přečnickujících dílů

- Díly přečnickující přes okraj vozidla, příp. nosiče jízdních kol, mohou způsobit během jízdy újmu na zdraví osob nebo věcné škody.
- Montujte pouze díly, které nepřecházejí přes okraj vozidla.

Ohrožení osob a věcné škody v důsledku nadměrné hmotnosti nákladu

- Překročení max. užitečné nosnosti nosiče jízdních kol, jakož i povoleného zatížení tažného zařízení nebo povolené celkové hmotnosti může vést k těžkým úrazům.
- Bezpodmínečně dodržujte údaje o max. užitečné nosnosti, povoleném zatížení tažného zařízení a povolené celkové hmotnosti vašeho vozidla. Tyto údaje v žádném případě nepřekračujte.

Věcné škody v důsledku otevření zadních dveří

- Zadní dveře by mohly narazit do nosiče jízdních kol a poškodit se.
- Elektrické ovládání zadních dveří vypněte a ovládejte je manuálně.
- Nosič jízdních kol před otevřením zadních dveří odklopte.

Věcné škody v důsledku horkých výfukových plynů

Na nosiči nebo jízdním kole mohou vzniknout věcné škody, pokud se výústění výfuku nachází přímo u nich nebo proud výfukových plynů zasahuje nosič jízdních kol.

- Případně použijte ochrannou koncovku na výfuk.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku poškozeného nosiče jízdních kol

Poškození nosiče, jako jsou např. ohnuté díly, trhliny nebo škrábance, vylučují bezpečné fungování nosiče..

- Nosič jízdních kol nemontujte tehdy, pokud je poškozený.
- Postupujte podle popisu v kapitole Údržba.

Újma na zdraví osob nebo věcné škody v důsledku ztráty nosiče jízdních kol během jízdy

Nečistý nebo poškozený spoj mezi nosičem jízdních kol a tažným zařízením může vést k uvolnění nosiče jízdních kol.

- Poškozené tažné zařízení vyměňte.
- Tažné zařízení zbavte nečistot, prachu a tuku.

Ohrožení nebo věcné škody v důsledku zvýšeného zatížení větrem

Nosič jízdních kol a tažné zařízení se mohou poškodit nadměrným zatížením větrem.

- Před začátkem jízdy odstraňte z jízdního kola všechny cestovní tašky.
- Nepoužívejte pro jízdní kola žádné ochranné obaly během jízdy.



Doklad o homologaci k provozu musí být v případě namontovaného nosiče vždy ve vozidle.

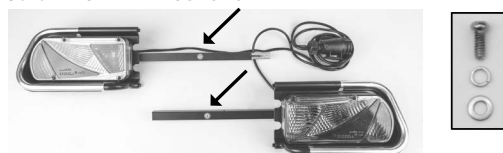
Nejezděte naprázdno s namontovaným nosičem jízdních kol. Uložte jej v zavazadlovém prostoru vašeho vozidla. Zabráňte tak zvýšené spotřebě paliva a uchráníte nosič jízdních kol.

Řidič vozidla je vždy ze zásady odpovědný za správné uložení a zajištění nákladu.

5. NÁVOD K OBSLUZE

Nosič jízdních kol je nutné nejprve smontovat. Vyjměte všechny díly z balení a přehledně je rozložte. Každý pracovní krok je v návodu popsána a názorně ukazuje, které díly budete k montáži potřebovat.

5.1.1 MONTÁŽ NOSIČE SVÍTEL



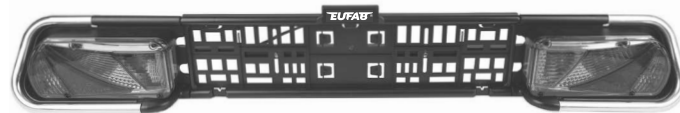
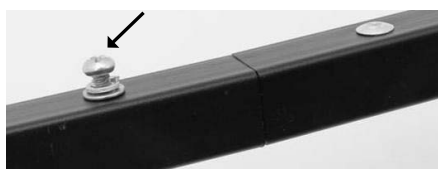
1 x sada nosiče světel

Šroub s křížovou hlavou M5 x 12



1 x Držák registrační značky

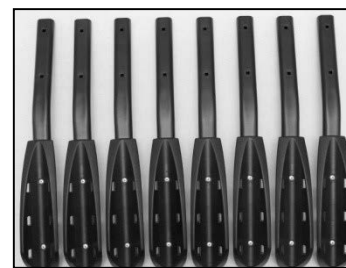
Odšroubujte šrouby s křížovou drážkou z držáků světel, viz obrázek. Spojte držák registrační značky s ochranným krytem levého držáku světla. Vložte předmontovaný spojovací díl pravého držáku světla do čtyřhranné trubky levého držáku světla. Vyrovnejte držák registrační značky a držák pravého světla tak, aby do sebe zapadaly. Pomalu tlačte oba držáky světel k sobě, dokud nebude držák registrační značky pevně dosedat mezi oběma polovinami ochranného krytu. Našroubujte zpět oba šrouby držáku registrační značky a jeden šroub spojovacího prvku.



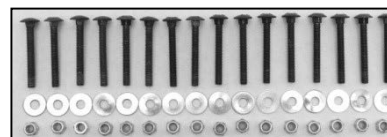
5.1.2 MONTÁŽ KOLEJNIC NA ZÁKLADNÍ RÁM



1 x Základní rám



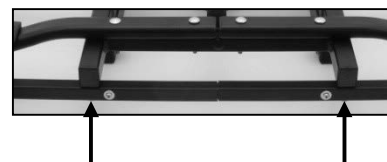
8 x Kolejnice



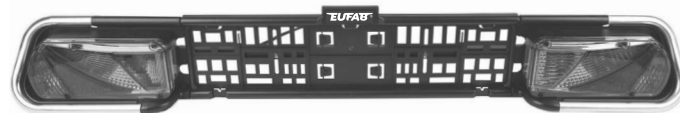
16 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 50
16 x Podložka 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x Matice M6

Vždy dvě kolejnice tvoří pár. Položte čtyři páry kolejnic, plastovými miskami směrem ven, paralelně na základní rám tak, aby se otvory kolejnice kryly s otvory základního rámu. Připevňte každou kolejnici pomocí šroubů s plochou kulovou hlavou M6 x 50, podložek 17,8 x 6,5 x 1,1 a samojistících matic M6 na základní rám.

5.1.3 UPEVNĚNÍ NOSIČE SVÍTEL NA ZÁKLADNÍ RÁM



2 x Šroub s křížovou hlavou M5 x 35
2 x Rozpěrný kroužek 8,1 x 5,5 x 1,2
2 x Podložka 9,7 x 5,3 x 0,9

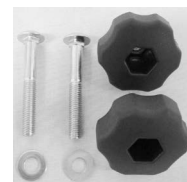


Prostrčte šrouby s křížovou hlavou M5 x 35 s rozpěrnými kroužky a podložkami zespodu skrz svislé otvory nosiče světel. Nasadte šrouby na závitové otvory na spodní straně na konci podélných nosníků. Šrouby pevně přitáhněte.

5.1.4 MONTÁŽ RAMENE VE TVARU U



1 x U-rameno

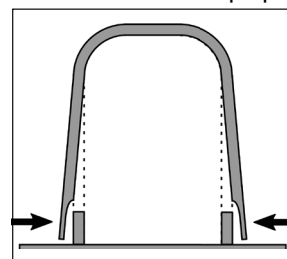


2 x Matice M8 s hlavici
2 x Podložka 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Šroub s plochou kulovou hlavou M8 x 60



U-rameno se dodává na spodním konci asi o 5 cm širší než držáky, tzn. že trubky nejsou v uvolněném stavu rovnoběžné. Při montáži musí být konce trubek silně stlačeny.

Účelem předepnutí je, že U-rameno může být složena „bez chrastitek“ pro prostorově úsporné uložení.



Nyní nasadte U–rameno na určené nátrubky. Prostrčte šrouby s plochou kulovou hlavou M8 x 60 zvenčí skrz otvory U–rameno a nátrubky. Na konce šroubů nasadte podložky a matice M8 s hlavici a matice s hlavici dotáhněte.

5.1.5 MONTÁŽ DRŽÁKU RÁMU

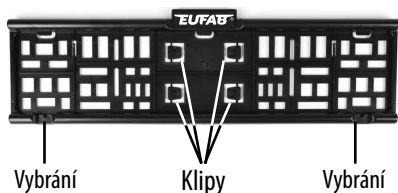


- 1 x Držák rámu, kolo ke kolu
- 1 x Držák rámu, dlouhý
- 2 x Držák rámu, krátký

Povolte šroub s hlavici držáku rámu a úplně jej vyšroubujte. Otevřete sponu držáku rámu a na místě vhodném pro vaše kolo vložte okolo U-ramene příslušné vložky. Sponu opět položte přes vložky a pevně stiskněte. Držák rámu zavřete šroubem s hlavici (zatím nedotahujte).

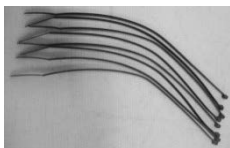
Držák rámu, kolo ke kolu, budete potřebovat, pokud budete na zadní nosič připevňovat čtvrté jízdní kolo.

5.1.6 VLOŽENÍ REGISTRAČNÍ ZNAČKY



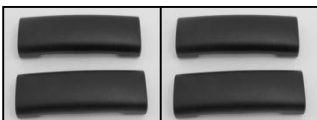
Montážní klipy pro připevnění registrační značky se nachází jako vylamovací díly v držáku registrační značky. Dva z klipů vylomte. Nasuňte registrační značku do držáku, poté zatlačte klipy do vybrání a registrační značku upevněte.

5.1.7 VEDENÍ ELEKTRICKÝCH KABELŮ



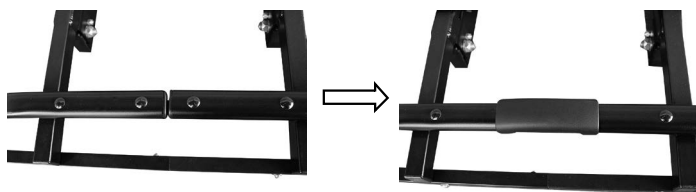
Kabely vedte podél trubek základního rámu. Kabely nesmí být zalomené, vytažené nebo skřípnuté, např. v místě sklápěcího mechanismu. Kabely připevněte dodávanými stahovacími pásky. Přebytečný materiál stahovacích pásek nakonec zkraťte nožem.

5.1.8 NASAZENÍ PLASTOVÝCH KRYTEK



4 x Plastové krytky

Nasadte plastové krytky na střed kolejnic pro kola.



5.1.9 MONTÁŽ KRÁTKÝCH UPÍNAČÍCH POPRUHŮ



8 x Upínací popruh, krátký

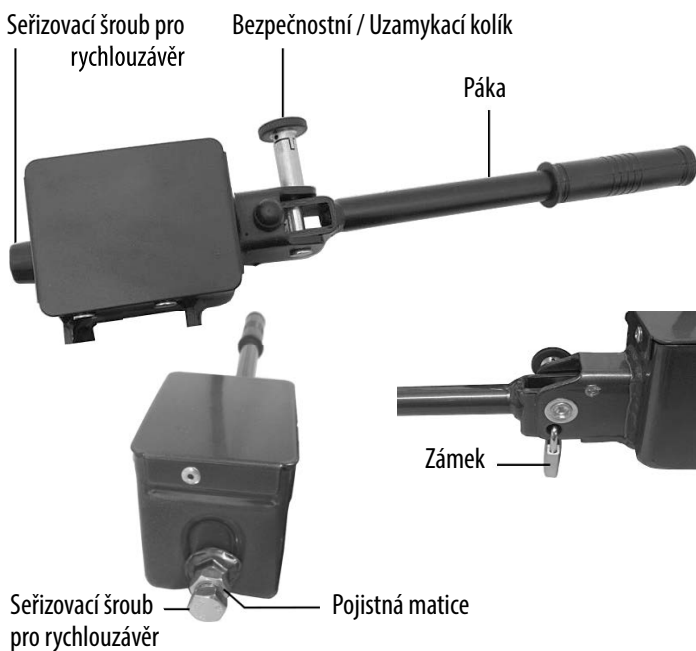
Prostrčte krátké upínací popruhy zevnitř směrem ven pod držákem kola a poté opět zvenčí směrem dovnitř skrz podélné otvory držáku kola (viz obrázek).



5.2 MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL NA ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ

Dbejte na to, aby závěsné zařízení bylo nepoškozené, čisté a zbavené mastnoty.

Než nasadíte nosič jízdních kol na závěsné zařízení, seznamte se s funkcí systému rychlouzávěru.



Rychlouzávěr sestává z jednoho dílu s pákou. Ovládním páky lze rychlouzávěr otevřít nebo zavřít. Pomocí zajišťovacího čepu a visacího zámku lze rychlouzávěr zamknout a odemknout.



Visací zámek je nutné vždy používat jako dodatečné zajištění při provozu nosiče jízdních kol.

Odstavte vozidlo na rovné ploše. Zatáhněte ruční brzdu. Vytáhněte zajišťovací čep rychlouzávěru a otočte jej o 90°, abyste zabránili jeho opětovnému zapadnutí. Rychlouzávěr otevřete zvednutím páky.

Nosič nasadte shora vodorovně na závěsné zařízení. Páku rychlouzávěru sklopte dolů (vyžaduje sílu cca 35-40 kg) až na doraz (páka zůstane v horizontální poloze).

Zkontrolujte, zda je nosič bezpečně a pevně upevněn na závěsném zařízení (a nelze s ním otáčet). Není-li tomu tak, je nutné rychlouzávěr seřídit. Vyklopte páku nahoru a nosič sejměte ze závěsného zařízení. Odstraňte ochrannou krytku nastavovacího šroubu. Povolte zajišťovací matici nastavovacího šroubu a nastavovací šroub na rychlouzávěru o čtvrt otáčky zašroubujte. Poté opět utáhněte pojistnou matici.

Opět nasadte nosič na závěsné zařízení a zkontrolujte, zda je na závěsném zařízení bezpečně pevně připevněn. Postup seřízení v případě potřeby opakujte, až bude nosič bezpečně pevně připevněn. Ochrannou krytku opět natlačte na nastavovací šroub.



POZOR
Vždy se ujistěte, že pojistná matice na nastavovacím šroubu je správně utažená!



Lehké stopy po otláčení na hlavici závěsného zařízení jsou normální a funkčnost neomezuji

Pokud již nosičem nelze na závěsném zařízení otočit, otočte zajišťovacím čepem rychlouzávěru tak, aby zapadl. Nyní zamkněte rychlouzávěr dodávaným visacím zámekem a klíč vytáhněte ze zámku. Klíče pečlivě uschovejte a skladujte na bezpečném místě. Nosič jízdních kol je nyní zajištěn také proti krádeži.

Pravidelně kontrolujte připevnění nosiče na závěsném zařízení i upevnění jízdních kol na nosiči. Rovněž pravidelně kontrolujte funkci osvětlení vašeho nosiče jízdních kol.

5.3 MONTÁŽ JÍZDNÍCH KOL NA ZADNÍ NOSIČ



4 x Upínací popruh, krátký

První jízdní kolo postavte do první kolejnice (nejblíže k vozidlu) a připevněte krátkým držákem rámu k U-rameni. Stranu držáku rámu opatřenou upínacím popruhem připevněte k rámu jízdního kola. Kola upevněte tak, že položíte upínací popruhy kolem ráfku kola a popruhy utáhnete. Pozor: Přední kolo musí být navíc dalším malým upínacím popruhem zajištěno proti otočení. Přední kolo proto ještě jednou na jiném místě pevně svažte s kolejnicí (viz obrázek).

Druhé jízdní kolo vkládejte do druhé kolejnice obrácené vůči prvnímu a připevněte druhým krátkým držákem rámu k U-rameni. Kola zajistěte stejně jako v případě prvního jízdního kola. Třetí jízdní kolo vkládejte do třetí kolejnice a připevněte dlouhým držákem rámu k U-rameni. Čtvrté jízdní kolo vkládejte do čtvrté kolejnice. Pomocí držáku rámu, kolo ke kolu, spojte nyní rám čtvrtého jízdního kola s rámem třetího. Kola zajistěte opět stejně jako v případě prvního kola. Někdy může být nutné na rozdíl od popisu vyrovnat kola na zadním nosiči individuálně, aby bylo možné správně připevnit držáky rámu. Nyní zajistěte jízdní kola dlouhým bezpečnostním popruhem. Protáhněte bezpečnostní popruh rámy jízdních kol kolem U-ramene a bezpečnostní popruh pevně přitáhněte.



Bezpečnostní popruh



Bez tohoto bezpečnostního popruhu nesmí být nosič jízdních kol používán.

5.3.1 PŘEPRAVA ELEKTROKOL



Při přepravě elektrokol nesmí být překročeno užitečné zatížení nosiče kol a maximální nosnost každé jednotlivé kolejnice.

Elektrokola připevňujte pouze na kolejnice 1 a 2, viz obrázek.

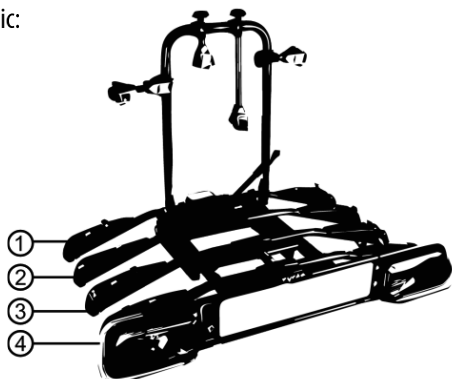
Maximální nosnost kolejnic:

Kolejnice 1: 27,5 kg

Kolejnice 2: 27,5 kg

Kolejnice 3: 15,0 kg

Kolejnice 4: 15,0 kg



Vložte nosič kol tak, aby nebylo překročeno maximální užitečné zatížení. Viz část 3. Specifikace.

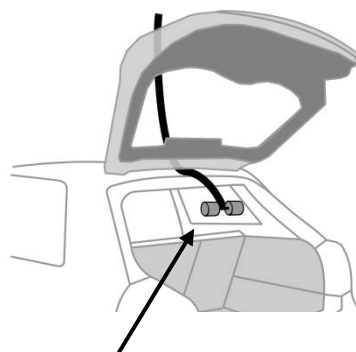


Pokud přepravujete elektrokolo na kolejích 1 nebo 2, ostatní kola musí být odpovídajícím způsobem lehčí, aby nedošlo k přetížení nosiče jízdních kol. Před naložením určete hmotnost každého kola (např. Pomocí stupnice v koupelně).

5.4 POUŽITÍ ODLEHČOVACÍHO POPRUHU

Tento návod popisuje použití nosiče jízdních kol u vozidel typu kombi a kompaktní s víkem zavazadlového prostoru (zadními dveřmi). V případě vozidel se stupňovitou karosérií (limuzíny) postupujte příslušným způsobem. Před montáží odlehčovacího popruhu odstraňte prach a nečistoty z horní části víka zavazadlového prostoru, abyste zabránili poškrábání a oděrkám za jízdy se zadním nosičem.

Otevřete víko zavazadlového prostoru vašeho vozidla. Protáhněte volný konec popruhu zevnitř směrem ven mezi víkem zavazadlového prostoru a hranou střechy. Mezi kotvou popruhu a hranou střechy nechte cca 20 cm volných. Opatrně zavřete víko zavazadlového prostoru. Dbejte na to, aby popruh ležel mezi těsněním naplocho a rovně. Nyní pomalu potáhněte za popruh tak, aby kotva popruhu doléhala na obložení stropu a víko zavazadlového prostoru.



Odlehčovací popruh



Ujistěte se, že nedojde k poškození případných střešních spojlerů, a že takové spojlery neomezí funkci odlehčovacího popruhu.

Nyní upevněte část popruhu se zámkem k U-rameni, jak je znázorněno na obrázcích 1 až 4.



Obr. 1



Obr. 2



Obr. 3

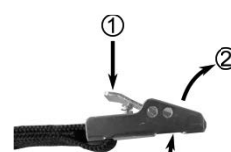


Obr. 4

Obě části odlehčovacího popruhu spojte, jak je znázorněno na obrázcích 5 až 7.



Obr. 5

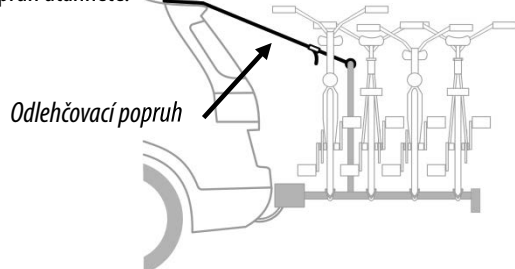


Obr. 6



Obr. 7

Nyní odlehčovací popruh utáhněte.



Odhlehčovací popruh nesmí zakrývat třetí brzdové světlo. Odlehčovací popruh nesmí omezovat funkci zadního stěrače.

K povolení odlehčovacího popruhu stiskněte západku (obr. 6, pozice 1) směrem dolů a popruh vytáhněte ze zámků.

5.5 SKLOPENÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL



Chcete-li ovládat sklápěcí mechanismus, bezpodmínečně přidržíte jednou rukou U-rameno, aby se nosič nemohl sklopit příliš rychle. **(Nebezpečí zranění)**



Pro otevření zavazadlového prostoru můžete nosič jízdních kol sklopit, a to i s namontovanými jízdními koly. Nejprve uvolněte pojistku sklápěcího mechanismu stlačením zajišťovacího čepu ① a odtačením rukojeti ②. Jednou rukou přidržíte U-rameno nebo jízdní kola, druhou rukou vytáhněte páku sklápěcího mechanismu směrem nahoru ③. Nyní můžete nosič jízdních kol sklopit.



5.6 ZVEDNUTÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL

Zvednutím stolu nosiče nosič opět zacvakne do přepravní polohy (Uslyšíte zacvaknutí). Sklápěcí mechanismus opět zajistíte stlačením zajišťovacího čepu a přitážením rukojeti k sobě.



Bez tohoto zajištění nesmí být nosič jízdních kol používán.

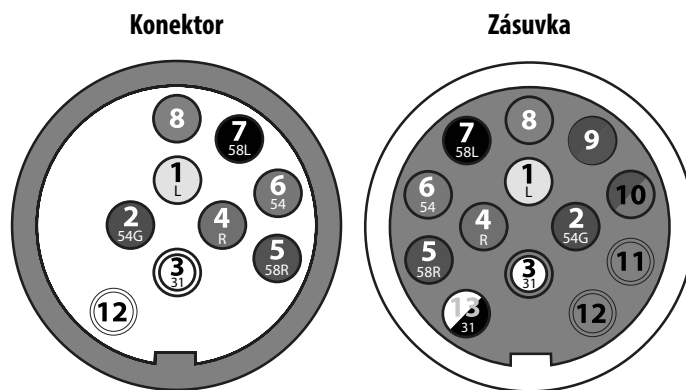
6. ÚDRŽBA A OŠETŘOVÁNÍ

- Nosič jízdních kol po použití uskladněte v čistém a suchém prostředí. Případné bláto a jiné nečistoty umyjte vodou.
- Tažné zařízení udržujte čisté a bez tuku.
- Spojku nosiče udržujte čistou a bez tuku.
- Nosič jízdních kol pravidelně kontrolujte ohledně poškození. Poškozené nebo opotřebené díly musíte ihned vyměnit.
- Smí se používat pouze originální náhradní díly.
- Pravidelně kontrolujte čepy, šrouby a matice nosiče jízdních kol a v případě potřeby je dotáhněte.
- Poškození vrstvy laku okamžitě ošetřete barvou.
- Pravidelně namažte otočné a pohyblivé díly.

7. TIPY A TRIKY

7.1 OBSAZENÍ KONTAKTŮ 13-PÓLOVÉHO KONEKTORU

Směrovka, vlevo	Kolík 1, L	žlutá
Koncové mlhové světlo	Kolík 2, 54G	modrá
Uzemnění pro kontakt 1 – 8	Kolík 3, 31	bílá
Směrovka, vpravo	Kolík 4, R	zelená
Pravé koncové světlo (včetně bočního obrysového světla)	Kolík 5, 58R	hnědý
Brzdové světlo	Kolík 6, 54	červená
Levé koncové světlo (včetně obrysového bočního světla)	Kolík 7, 58L	černá
Zpětný reflektor	Kolík 8	šedá
Stálý proud (trvalé plus)	Kolík 9 není obsazený	hnědý/modrá
Nabíjecí vedení	Kolík 10 není obsazený	hnědý/červená
Nabíjecí vedení/uzemnění (pro baterii v přívěsu)	Kolík 11 není obsazený	
Řídicí kabel identifikace přívěsu (AE) proti uzemňovacímu kolíku 3 v přívěsu	Kolík 12	
Uzemnění pro kontakt (napájení proudem)	Kolík 13 není obsazený	bílá/černá



8. VÝMĚNA ŽÁROVEK

Potřebné nářadí: šroubovák velikosti PH1. Odšroubujte křížové šrouby z čočky a vyjměte čočku. Žárovku, kterou chcete vyměnit, lehce zatlačte do objímky a potom ji otočte o čtvrtotáčku. Nyní vyjměte žárovku z objímky. Správně vložte novou žárovku.

Seznam žárovek:

Brzdové/koncové světlo:	12 V 21/5 W	BAY15d
Směrovky:	12 V 21W	BAU15S oranžová
Koncové mlhové světlo:	12 V 21W	BA15S
Couvací světlo:	12 V 21W	BA15S
Osvětlení registrační značky vozidla:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (sufitová žárovka)

9. POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ



Protože nosič jízdních kol má světelné zařízení, podléhá nařízení o použitých elektrických zařízeních a musí se na konci své životnosti odpovídajícím způsobem zlikvidovat jako použité elektrické zařízení.


Materiály jsou recyklovatelné. Recyklováním, zhodnocováním látek nebo jinými formami opětovného zhodnocení použitých přístrojů významně přispíváte k ochraně našeho životního prostředí!


Nosiče jízdních kol zlikvidujte v souladu se zákony a ustanoveními platnými ve vaší zemi.


10. KONTAKTNÍ INFORMACE


EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Německo

 +49 (0)202 42 92 83 0

 info@eal-vertrieb.com

 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 www.eal-vertrieb.com

ZAWARTOŚĆ

1.	UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM	44
2.	ZAKRES DOSTAWY	44
3.	SPECYFIKACJE	44
3.1.	WYMAGANIA DLA SPRZĘGU PRZYCZEPY	44
4.	WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA I OSTRZEŻENIA	44
5.	INSTRUKCJA OBSŁUGI	45
5.1.	MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY	45
5.1.1	MONTAŻ WSPORNIKA LAMP	45
5.1.2	MONTAŻ SZYN NA KOŁA NA RAMIE PODSTAWOWEJ	45
5.1.3	PRZYMOCOWANIE WSPORNIKA LAMP DO RAMY PODSTAWOWEJ	46
5.1.4	MONTAŻ PAŁĄKA	46
5.1.5	MONTAŻ WSPORNIKÓW RAMY	46
5.1.6	WKŁADANIE TABLICY REJESTRACYJNEJ	46
5.1.7	UKŁADANIE KABLA ELEKTRYCZNEGO	46
5.1.8	ZAŁOŻENIE PLASTIKOWYCH OSŁON	46
5.1.9	MONTAŻ KRÓTKICH PASÓW NAPINAJĄCYCH	46
5.2	MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY NA SPRZĘGU PRZYCZEPY	47
5.3	MOCOWANIE ROWERÓW NA BAGAŻNIKU	47
5.3.1	TRANSPORT ROWERÓW ELEKTRYCZNYCH	48
5.4	STOSOWANIE PASA ODCIĄŻAJĄCEGO	48
5.5	ODCHYLENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY	48
5.6	PODNOSENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY	49
6.	KONSERWACJA	49
7.	RADY I WSKAZÓWKI	49
7.1	OBŁOŻENIE KONTAKTÓW 13-KOŁKOWEJ WTYCZKI	49
8.	WYMIANA ŻARÓWEK	49
9.	WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE	49
10.	INFORMACJE KONTAKTOWE	49



OSTRZEŻENIE!

Przed pierwszym uruchomieniem uważnie przeczytaj instrukcję obsługi i przestrzegaj wskazówek bezpieczeństwa! Ich nieprzestrzeganie może doprowadzić do szkód osobowych, do uszkodzenia urządzenia lub Twojej własności! Oryginalne opakowanie, dokument zakupu oraz niniejszą instrukcję obsługi należy zachować do wykorzystania w przyszłości! Przekazując produkt innej osobie do dalszego użytkowania, należy także przekazać niniejszą instrukcję. Przed uruchomieniem sprawdzić, czy opakowanie nie jest uszkodzone i jest kompletne!

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Bagażnik na rowery AMBER 4 jest mocowany do sprzęgu przycze-
py samochodów osobowych i jest przewidziany do przewożenia do czterech rowerów. Pojęcie zgodnej z przeznaczeniem eksploatacji obejmuje także przestrze-
ganie wszystkich informacji podanych w niniejszej instrukcji użytku, a w szczególności przestrzegania wskazówek bezpieczeństwa. Każde inne użycie jest uznawane za użycie niezgodne z przeznaczeniem i może prowadzić do szkód materialnych i obrażeń. Producent nie przejmuje odpowiedzialności cywilnej za szkody spowodowane przez użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem.

2. ZAKRES DOSTAWY

1 x	Rama podstawowa	16 x	Nakrętka M6
8 x	Szyny na koła	1 x	Wkręt z łbem krzyżowym M5 x 12
1 x	Pałąk	1 x	Podkładka 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x	Wspornik ramy, krótki	1 x	Podkładka sprężysta 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x	Wspornik ramy, długi	2 x	Wkręt z łbem krzyżowym M5 x 35
1 x	Wspornik ramy, koło do koła	2 x	Podkładka sprężysta 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x	Plastikowa osłona	2 x	Podkładka 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x	Pas napinający, krótki	2 x	Śruba zamkowa M8 x 60
1 x	Pas napinający, długi	2 x	Podkładka 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x	Pas odcciążający, dwuczściowy	2 x	Nakrętka z pokrętkiem M8
16 x	Śruba zamkowa M6 x 50		Opaski kablowe
16 x	Podkładka 17,8 x 6,5 x 1,1		

3. SPECYFIKACJE

Ciężar własny:	ok. 19,5 kg
Obciążenie użytkowe:	30 kg dla 50 kg nacisku 40 kg dla 60 kg nacisku 55 kg dla 75 kg nacisku maks. 60 kg dla 90 kg nacisku

Materiał: stal

Przyłącze elektryczne: wtyczka 13-kołkowa

3.1. WYMAGANIA DLA SPRZĘGU PRZYCZEPY

- Sprzęg przycze-
py musi posiadać homologację.
- Kula i hak holowniczy muszą być wykute z jednej części.
- Bagażnik na rowery należy montować tylko na sprzęgach przycze-
py wykonanych ze stali St52, żeliwa szarego lub z materiału o większej wytrzymałości. Wartość D sprzęgu musi wynosić co najmniej 7,6 kN
- Nigdy nie montować bagażnika na rowery na sprzęgu przycze-
py wykonanym z aluminium, innych metali lekkich lub z tworzywa sztucznego
- Nie nadające się, kulowe haki holownicze z żeliwa GGG40 firma Westfalia produkuje dla następujących pojazdów:

Producent	Symbol kontroli	Pasuje do
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Przestrzegać wskazówek producenta sprzęgu przycze-
py. W razie wątpliwo-
ści należy skontaktować się z producentem i upewnić, czy posiadany sprzęg przycze-
py może współpracować z bagażnikiem. Bagażnik jest nieprzydatny do pracy ze sprzęgami przycze-
py z aluminium.

4. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA I OSTRZEŻENIA

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu zmiany charakterystyki dynamicznej pojazdu

- Jazda z bagażnikiem na rowery wywiera wpływ na dynamikę pojazdu.
- Dopasować prędkość pojazdu do jego zmienionej dynamiki.
- Nigdy nie przekraczać prędkości 130 km/h.
- Unikać nagłych i gwałtownych ruchów kierownicą.
- Pamiętać, że kierowany pojazd jest dłuższy niż zazwyczaj.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek zgubienia roweru

- Jazda bez pasa zabezpieczającego może doprowadzić do wypadków i jest niedozwolona.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne przymocowanie pasa bezpieczeństwa wokół rowerów i pałąka bagażnika.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne zamocowanie obu pasów przedniego koła i jednego pasa tylnego koła rowerów.
- W razie potrzeby pasy naprężyć.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować, czy używane pasy nie są uszkodzone lub zużyte.
- Uszkodzone lub zużyte pasy należy koniecznie wymienić przed wyjazdem. Stosować tylko pasy dopuszczone przez EAL GmbH.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek niekompletnego montażu bagażnika na rowery

- Jazda z niecałkowicie złożonymi bagażnikami na rowery może spowodować wypadki.
- Nienależycie lub niecałkowicie przymocowane ruchome części bagażnika na rowery stanowią źródło zagrożenia.
- Bagażnik na rowery zmontować całkowicie przed rozpoczęciem jazdy.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych spowodowanych przez części wystające

- Części wystające poza obrys pojazdu lub bagażnika na rowery mogą spowodować obrażenia ludzi lub straty materialne.
- Montować tylko części, które nie wystają poza obrys pojazdu.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez przeładowanie

- Przekroczenie maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika na rowery, maksymalnego dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy lub dozwolonego ciężaru całkowitego może spowodować poważne wypadki.
- Koniecznie przestrzegać danych dotyczących maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika, dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy oraz dozwolonego ciężaru pojazdu. Parametrów tych nie można pod żadnym pozorem przekraczać.

Możliwość uszkodzenia podczas otwierania klapy bagażnika

- Podczas otwierania kłapa bagażnika może uderzyć w bagażnik na rowery i uszkodzić się.
- Wyłączyć elektryczne otwieranie klapy bagażnika, kłapę otwierać ręcznie.
- Przed otwarciem klapy bagażnika samochodu bagażnik na rowery zdjąć.

Możliwość uszkodzenia przez gorące spaliny

Jeżeli wylot rury wydechowej mieści się za blisko bagażnika lub roweru lub strumień spalin trafia bezpośrednio na bagażnik na rowery, to mogą one ulec uszkodzeniu.

- W razie potrzeby zastosować osłonę wylotu rury wydechowej.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu uszkodzonego bagażnika na rowery

Uszkodzenia bagażnika w postaci np. wygiętych części, rys lub zadrapań uniemożliwiają jego bezpieczne funkcjonowanie.

- Bagażnika na rowery nie montować, jeżeli stwierdzono jakiegokolwiek uszkodzenie.
- Postępować zgodnie z opisem w rozdziale „Konserwacja”.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez zgubienie bagażnika na rowery podczas jazdy

Zabrudzone lub uszkodzone połączenie pomiędzy bagażnikiem na rowery a sprzęgiem przyczepy może spowodować poluzowanie bagażnika.

- Uszkodzony sprzęg przyczepy należy wymienić.
- Sprzęg przyczepy należy wyczyścić z zabrudzeń, pyłów i smarów.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu obciążenia wiatrem

Bagażnik na rowery i sprzęg przyczepy mogą zostać uszkodzone przez zbyt duże obciążenie wiatrem.

- Przed wyruszeniem w drogę zdjąć wszystkie torby z roweru.
- Podczas jazdy nie używać pokrowców na rowery.



Jeżeli bagażnik jest zamontowany na pojeździe, to zawsze należy posiadać przy sobie ogólne dopuszczenie do eksploatacji.

Nie montować pustego uchwytu rowerowego. Przechowywać w bagażniku pojazdu. Pozwala to uniknąć zwiększonego zużycia paliwa i chroni bagażnik rowerowy.

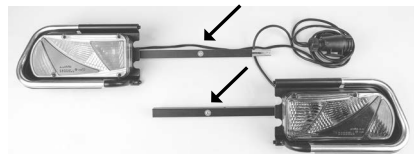
Zasadniczo kierowca jest odpowiedzialny za zapewnienie, że ładunek i zabezpieczenie ładunku są zgodne z przepisami.

5. INSTRUKCJA OBSŁUGI

Bagażnik na rowery trzeba tylko zmontować. Wyjąć wszystkie części z opakowania i przejrzeć rozłożyć. Każdą czynność opisano, wyraźnie pokazano wszystkie części potrzebne do montażu bagażnika na rowery.

5.1. MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY

5.1.1 MONTAŻ WSPORNIKA LAMP



1 x Zestaw wspornika lamp

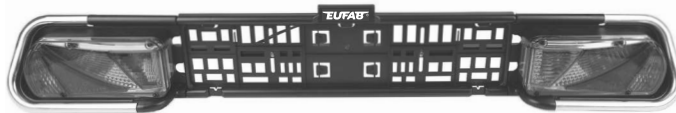
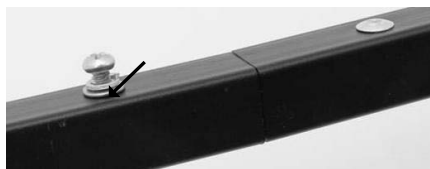


Wkręt z łbem krzyżowym
M5 x 12



1 x Ramka tablicy rejestracyjnej

Wykręcić wkręty z łbem z gniazdem krzyżowym z opraw lamp, jak pokazano na zdjęciu. Połączyć wtykowo ramkę tablicy rejestracyjnej z ochronnym korytkiem lewego wspornika lampy. Włożyć wstępnie zmontowany element łączący prawego wspornika lampy do kwadratowej rurki lewego wspornika lampy. Dopasować wzajemnie do siebie ramkę tablicy rejestracyjnej i prawy wspornik lampy. Dosunąć powoli do siebie oba wsporniki lamp, aż ramka tablicy rejestracyjnej zostanie mocno osadzona pomiędzy obydwoma korytkami ochronnymi. Wkręcić ponownie obydwa wkręty ramki tablicy rejestracyjnej i jeden wkręt elementu łączącego.



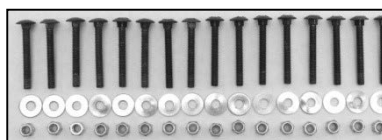
5.1.2 MONTAŻ SZYN NA KOŁA NA RAMIE PODSTAWOWEJ



1 x Rama podstawowa



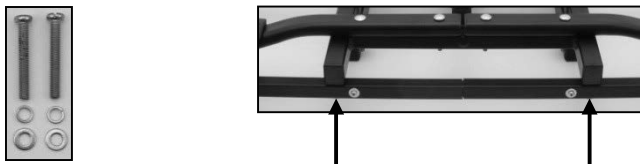
8 x Szyny na koła



16 x Śruba zamkowa M6 x 50
16 x Podkładka 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x Nakrętka M6

Dwie szyny na koła tworzą jedną parę. Położyć cztery pary szyn na koła, rynienkami ze sztucznego tworzywa na zewnątrz, równoległe do ramy podstawowej, tak, żeby otwory w szynie pokryły się z otworami w ramie podstawowej. Przymocować każdą szynę na koła do ramy podstawowej przy pomocy śrub zamkowych M6 x 50, podkładek 17,8 x 6,5 x 1,1 i samozabezpieczających nakrętek M6.

5.1.3 PRZYMOCOWANIE WSPORNIKA LAMP DO RAMY PODSTAWOWEJ



2 x Wkręt z łbem krzyżowym M5 x 35
2 x Podkładka sprężysta 8,1 x 5,5 x 1,2
2 x Podkładka 9,7 x 5,3 x 0,9



Wkręty z łbem krzyżowym M5 x 35 z założonymi podkładkami sprężystymi i zwykłymi wprowadzić od dołu przez pionowe otwory wspornika lamp. Śruby włożyć do otworów gwintowanych od spodu na końcu wzdłużnych wsporników. Śruby dokręcić.

5.1.4 MONTAŻ PAŁĄKA

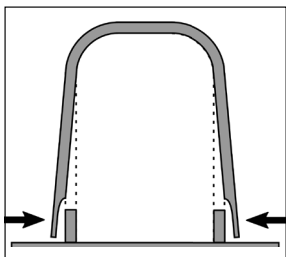


1 x Pałęk

2 x Nakrętka z pokrętłem M8
2 x Podkładka 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Śruba zamkowa M8 x 60



Pałęk jest dostarczany w dolnej części o ok. 5 cm szerszy niż uchwyty, co oznacza, że rury nie są równoległe, gdy są luźne. Podczas montażu końce rur muszą być mocno ściśnięte. Dzięki naprężeniu wstępnemu pałęk można złożyć „bez grzechotania”, co pozwala na oszczędność miejsca.



Wetknąć teraz pałęk na przewidziane do tego celu tuleje rurowe. Od zewnątrz przetknąć śruby zamkowe M8 x 60 przez otwory w pałęku i tuleje rurowe. Na końce śrub założyć podkładki i nakrętki z pokrętłem M8 i mocno je dokręcić.

5.1.5 MONTAŻ WSPORNIKÓW RAMY

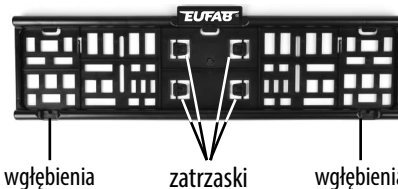


1 x Wspornik ramy, koło do koła
1 x Wspornik ramy, długi
2 x Wspornik ramy, krótki

Poluzować śrubę z pokrętłem wspornika ramy i całkowicie ją wykręcić. Otworzyć opaskę wspornika ramy i przełożyć wkładki wokół pałęka w miejscu właściwym dla posiadanego roweru. Ponownie założyć opaskę wokół wkładki i mocno razem ścisnąć. Zamknąć wspornik ramy śrubą z pokrętłem (jeszcze nie dokręcać).

Wspornik ramy „koło do koła” jest potrzebny dopiero wtedy, gdy na bagażniku mocuje się czwarty rower.

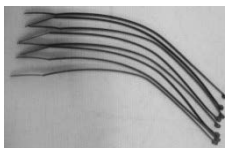
5.1.6 WKŁADANIE TABLICY REJESTRACYJNEJ



wgłębienia zatrzaski wgłębienia

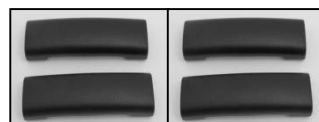
Zatrzaski montażowe do zamocowania tablicy rejestracyjnej znajdują się w ramce tablicy rejestracyjnej jako części do wyłamania. Wyłamać dwa zatrzaski. Wsunąć tablicę rejestracyjną w ramkę, następnie wcisnąć zatrzaski w wybrania i zamocować tablicę rejestracyjną.

5.1.7 UKŁADANIE KABLA ELEKTRYCZNEGO



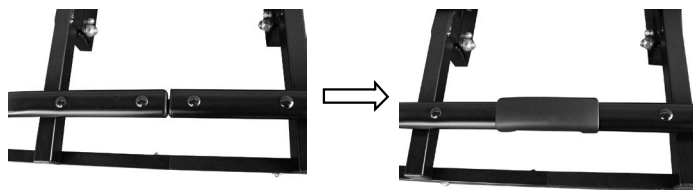
Kable poprowadzić wzdłuż rur ramy podstawowej. Kable nie mogą być załamane, rozciągane ani zgniecione, na przykład w obrębie mechanizmu odchyłania. Przymocować kable wchodzącymi w skład dostawy opaskami kablowymi. Na zakończenie odciąć nadmiar materiału opasek kablowych przy pomocy bocznego obcinaka.

5.1.8 ZAŁOŻENIE PLASTIKOWYCH OSŁON



4 x Plastikowa osłona

Wetknąć plastikowe osłony na środek szyny koła.



5.1.9 MONTAŻ KRÓTKICH PASÓW NAPINAJĄCYCH



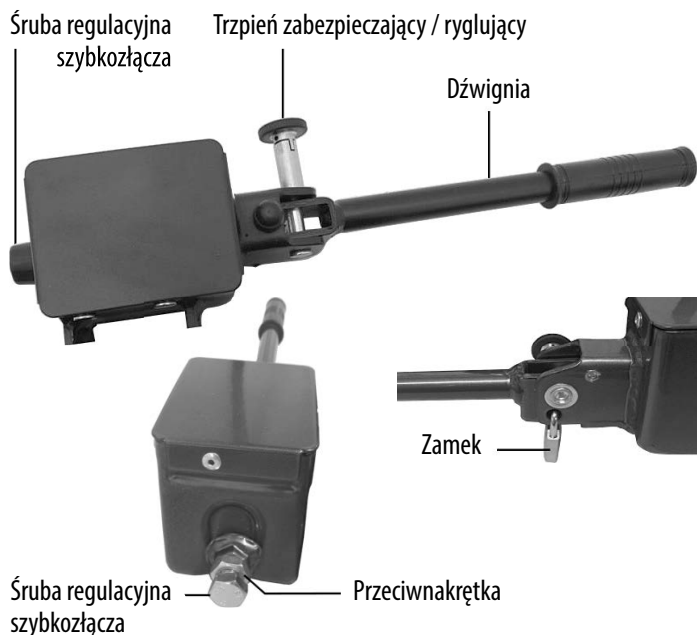
8 x Pas napinający, krótki

Krótkie pasy napinające przełożyć od środka na zewnątrz pod uchwytem koła, a następnie od zewnątrz do środka przez wzdłużne otwory uchwyty koła (patrz fotografia).



5.2 MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY NA SPRZĘGU PRZYCZEPY

Sprzęg przyczepy musi być nieuszkodzony, czysty i niezatłuszczony. Przed osadzeniem bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy należy zapoznać się z układem szybkozłącza.



Szybkozłącze składa się z jednego elementu z dźwignią. Uruchomienie tej dźwigni powoduje otwarcie lub zamknięcie dźwigni. Przy pomocy trzpienia zabezpieczającego i kłódki szybkozłącza można zaryglować i zamknąć



W trakcie użytkowania bagażnika na rowery kłódka musi być zawsze założona jako dodatkowe zabezpieczenie.

Pojazd postawić na płaskiej powierzchni. Zaciągnąć ręczny hamulec. Wyciągnąć trzpień zabezpieczający szybkozłącza i obrócić go o 90° żeby zapobiec ponownemu zatrzaśnięciu. Otworzyć szybkozłącze przez złożenie do góry dźwigni.

Osadzić bagażnik od góry poziomo na sprzęgu przyczepy. Złożyć dźwignię szybkozłącza do oporu w dół (siłą ok. 35-40 kg) (dźwignia pozostaje w położeniu poziomym).

Skontrolować, czy bagażnik pewnie i mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy (i nie pozwala się obrócić). Jeżeli tak nie jest, szybkozłącze trzeba wyregulować. Złożyć dźwignię do góry i zdjąć bagażnik ze sprzęgu przyczepy. Usunąć kapturek ochronny śruby regulacyjnej. Odkręcić przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej i wkręcić śrubę regulacyjną przy szybkozłączu o ćwierć obrotu. Następnie ponownie dokręcić przeciwnakrętkę.

Bagażnik ponownie umieścić na sprzęgu przyczepy i sprawdzić, czy bagażnik pewnie i mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy. W razie potrzeby czynności powtarzać, aż bagażnik spocznie na sprzęgu pewnie i mocno. Kapturek ochronny ponownie założyć na śrubie regulacyjnej.



UWAGA

Zawsze sprawdzać, czy dokręcono prawidłowo przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej!



Lekkie ślady docisku na kuli haka są normalne i nie wpływają niekorzystnie na funkcjonowanie

Gdy bagażnik mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy, obrócić trzpień zabezpieczający szybkozłącza tak, żeby zatrzasnął się. Teraz zamknąć szybkozłącze wchodzącą w zakres dostawy kłódką i wyjąć klucz z zamka. Klucz starannie przechowywać w bezpiecznym miejscu. Teraz bagażnik na rowery jest też chroniony przed kradzieżą.

Regularnie sprawdzać pewne osadzenie bagażnika na sprzęgu przyczepy oraz zamocowanie rowerów na bagażniku. Także regularnie sprawdzać funkcjonowanie oświetlenia zamocowanego bagażnika na rowery.

5.3 MOCOWANIE ROWERÓW NA BAGAŻNIKU



4 x Pas napinający, krótki

Pierwszy rower ustawia się na pierwszej szynie (najbliżej pojazdu) i mocuje do pałąka krótkim uchwytem do mocowania ramy. W tym celu zaopatrzoną w pas mocujący stronę uchwyty ramy zamocować do ramy roweru. Koła roweru przymocować przekładając pasy mocujące przełożyć przez felgę roweru; pasy zaciśnąć. Uwaga: Przednie koło trzeba dodatkowo zabezpieczyć przed obracaniem jeszcze jednym krótkim pasem mocującym. W tym celu przednie koło raz jeszcze przymocować do szyny w innym miejscu (patrz fotografia).

Drugi rower wstawia się zazwyczaj w odwrotnym kierunku do drugiej szyny nośnej i przymocowuje do pałąka drugim krótkim uchwytem ramy. Koła przymocować tak samo, jak pierwszego roweru. Trzeci rower ustawia się na trzeciej szynie i mocuje do pałąka długim uchwytem do mocowania ramy. Czwarty rower należy postawić na czwartej szynie. Przy pomocy wspornika ramy „koło do koła” połączyć teraz ramę czwartego roweru z ramą trzeciego roweru.

Koła przymocować ponownie tak samo, jak dla pierwszego roweru.

Ewentualnie może zajść konieczność – inaczej, niż opisano - indywidualnego ustawienia rowerów na bagażniku, aby umożliwić poprawne umocowanie uchwyty ramy.

Teraz rowery zabezpieczyć długim pasem zabezpieczającym. Pas zabezpieczający przełożyć przez ramę roweru i wokół pałąka, pas mocno naprężyć.



Pas bezpieczeństwa



Bez pasa zabezpieczającego, bagażnika na rowery nie wolno używać.

5.3.1 TRANSPORT ROWERÓW ELEKTRYCZNYCH

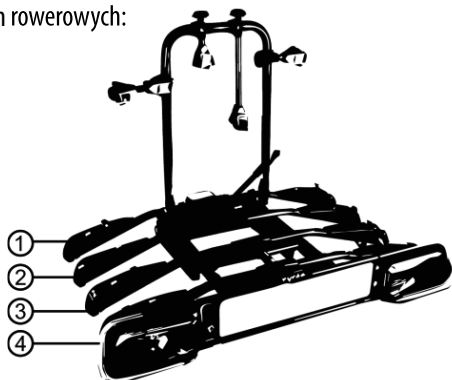


Podczas transportu rowerów elektrycznych nie wolno przekraczać ładowności bagażnika rowerowego i maksymalnej ładowności każdej pojedynczej szyny rowerowej.

Montuj rowery elektryczne tylko na szynach rowerowych 1 i 2, patrz zdjęcie.

Maksymalna nośność szyn rowerowych:

- Szyna 1: 27,5 kg
- Szyna 2: 27,5 kg
- Szyna 3: 15,0 kg
- Szyna 4: 15,0 kg



Załaduj bagażnik rowerowy tak, aby nie przekroczyć maksymalnej ładowności. Patrz sekcja 3. Specyfikacje.



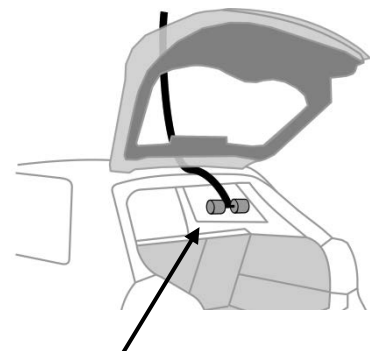
W przypadku transportu roweru elektrycznego po szynach 1 lub 2, pozostałe rowery muszą być odpowiednio lżejsze, aby bagażnik nie był przeciążony. Przed załadunkiem należy określić wagę każdego roweru (np. za pomocą wagi osobowej).

5.4 STOSOWANIE PASA ODCIĄŻAJĄCEGO

Ta instrukcja opisuje stosowanie bagażnika w pojazdach kombi i pojazdach kompaktowych z tylną pokrywą (tylnymi drzwiami). W sedanach (limuzynach) należy postępować odpowiednio.

Przed montażem pasa odciążającego usunąć pył i zabrudzenia z górnego obszaru tylnej pokrywy, żeby uniknąć rys i obtarć podczas jazdy z bagażnikiem.

Otworzyć tylną klapę pojazdu. Wprowadzić swobodny koniec pasa od wewnątrz na zewnątrz pomiędzy tylną klapę a krawędź dachu. Pomiędzy kotwą pasa a krawędzią dachu pozostawić ok. 20 cm. Zamknąć ostrożnie tylną klapę. Zwrócić uwagę, żeby pas przebiegał pomiędzy uszczelkami płasko i prosto. Wyciągnąć teraz pas powoli na tyle, żeby kotwa pasa przylegała do podsufitki i do tylnej klapy.



Pas odciążający



Upewnić się, że nie uszkodzi się zamontowanych spojlerów dachowych, oraz że spojler nie zakłócają funkcji pasa odciążającego.

Przymocować teraz część pasa z zamkiem do pałaka, jak pokazana na fot. 1 do 4.



Fot. 1



Fot. 2

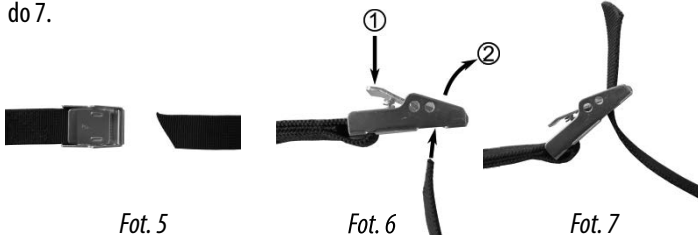


Fot. 3



Fot. 4

Połączyć obydwie części pasa odciążającego, jak pokazano na fotografiach 5 do 7.

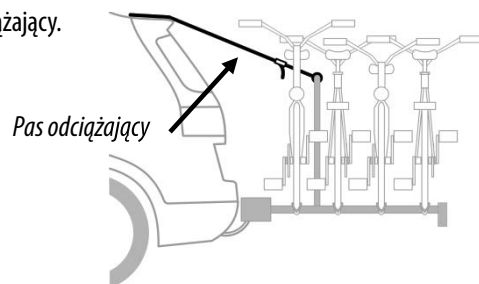


Fot. 5

Fot. 6

Fot. 7

Teraz napiąć pas odciążający.



Pas odciążający nie może zakrywać trzeciego światła hamowania.

Pas odciążający nie może zakłócać pracy wycieraczki tylnej szyby.

Żeby poluzować pas odciążający, wcisnąć blokadę (fot. 6, pozycja 1) i wyciągnąć pas z zamka.

Rowery odmocować w odwrotnej kolejności.

5.5 ODCHYLENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY



Uruchamiając mechanizm odchylania należy koniecznie przytrzymać mocno jedną ręką pałak, aby bagażnik nie odskoczył zbyt energicznie. **(zagrożenie obrażeń)**



Żeby otworzyć klapę bagażnika pojazdu, bagażnik na rowery można odchylić, nawet, gdy są na nim zamocowane rowery.

Najpierw poluzować blokadę mechanizmu odchylania, w tym celu wcisnąć trzpień ryglujący ① i odsunąć uchwyt ②. Przytrzymać jedną ręką pałak lub rowery, druga ręką pociągnąć dźwignię mechanizmu odchylania do góry ③. Teraz można odchylić bagażnik.



①



②



5.6 PODNOSZENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY

Przez podniesienie stołu bagażnika zatrzaskuje on się w pozycji do przewozu (słychać wyraźne kliknięcie). Zabezpieczyć ponownie mechanizm odchylania, w tym celu wcisnąć trzpień ryglujący i pociągnąć do siebie uchwyt.



Bez tego zabezpieczenia bagażnika na rowery nie wolno używać.

6. KONSERWACJA

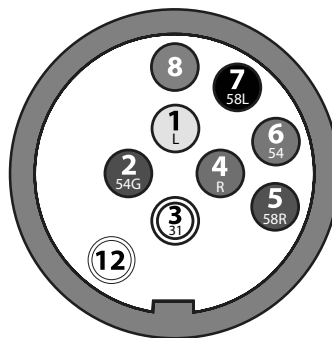
- Po użyciu bagażnik na rowery przechowywać w miejscu czystym i suchym. Błoto i inne zabrudzenia zmyć wodą.
- Sprzęg przyczepy musi być czysty i nie może być zatłuszczony.
- Złącze bagażnika musi być czyste i nie może być zatłuszczone.
- Bagażnik na rowery regularnie sprawdzać pod kątem uszkodzeń. Zużyte i wadliwe części należy natychmiast wymienić.
- Stosować tylko oryginalne części zamienne.
- Trzpień i nakrętki bagażnika na rowery regularnie kontrolować i, w razie potrzeby, dokręcać.
- Uszkodzenia lakieru natychmiast zabezpieczać farbą.
- Części obrotowe i ruchome regularnie smarować.

7. RADY I WSKAZÓWKI

7.1 OBŁOŻENIE KONTAKTÓW 13-KOŁKOWEJ WTYCZKI

Kierunkowskaz, lewy	Pin 1, L	żółty
Światło przeciwmgielne tylne	Pin 2, 54G	niebieski
Masa do kontaktu 1 – 8	Pin 3, 31	biały
Kierunkowskaz, prawy	Pin 4, R	zielony
Prawe światło pozycyjne (ze światłem obrysowym)	Pin 5, 58R	brązowy
Światło hamulcowe	Pin 6, 54	czerwony
Lewe światło pozycyjne (ze światłem obrysowym)	Pin 7, 58L	czarny
Reflektor do jazdy wstecznej	Pin 8	szary
Prąd trwały (stały plus)	Pin 9 nieobłożony	brązowy/niebieski
Przewód ładowania	Pin 10 nieobłożony	brązowy/czerwony
Przewód ładowania-/ masa (akumulatora w przyczepie)	Pin 11 nieobłożony	
Przewód sterowania identyfikacji przyczepy (AE) względem masy, pin 3, w przyczepie	Pin 12	
Masa dla kontaktu (zasilanie elektryczne)	Pin 13 nieobłożony	biały/czarny

Wtyczka



Gniazdo



8. WYMIANA ŻARÓWEK

Potrzebne narzędzie: wkrętak o rozmiarze PH1. Odkręcić wkręty krzyżowe klosza lampy i zdjąć klosz lampy. Wcisnąć lekko wymienianą żarówkę w osadę żarówki o obrócić o ćwierć obrotu. Wyjmij teraz żarówkę z osady. Odpowiednio włożyć nową żarówkę.

Wykaz żarówek:

Światło hamowania / tylne:	12 V 21/5 W	BAY15d
Kierunkowskaz:	12 V 21 W	BAU15S pomarańczowa
Światło przeciwmgielne tylne:	12 V 21 W	BA15S
Światło cofania:	12 V 21 W	BA15S
Oświetlenie tablicy rejestracyjnej:	12 V 5 W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

9. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE



Ponieważ bagażnik na rowery posiada oświetlenie, podlega on rozporządzeniu o zużytych sprzęcie elektrycznym i po zakończeniu okresu użytkowania musi zostać usunięty jako zużyty sprzęt elektryczny.

Materiały nadają się do recyklingu. Przez recykling, wykorzystanie materiałów wtórnych i inne formy utylizacji zużytych urządzeń przyczyniasz się do ochrony naszego środowiska naturalnego!

Bagażnik na rowery należy zutylizować zgodnie z prawem i przepisami, które obowiązują w kraju użytkowania.

10. INFORMACJE KONTAKTOWE

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Niemcy

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

SI Nosilec za kolesa AMBER 4 za vlečno kljuko

VSEBINA

1.	PREDVIDENA UPORABA	50
2.	OBSEG DOBAVE	50
3.	SPECIFIKACIJE	50
3.1	POGOJI VLEČNE KLJUKE	50
4.	VARNOSTNI NAPOTKI	50
5.	NAVODILA ZA UPORABO	51
5.1.	MONTAŽA NOSILCA ZA KOLESA	51
5.1.1	MONTAŽA NOSILCA ZA LUČI	51
5.1.2	MONTAŽA VODIL ZA KOLESA NA OSNOVNI OKVIR	51
5.1.3	PRITRDITEV NOSILCA ZA LUČI NA OSNOVNI OKVIR	51
5.1.4	MONTAŽA U-STREMENA	51
5.1.5	MONTAŽA DRŽAL ZA OKVIR	52
5.1.6	VSTAVLJANJE REGISTRSEK TABLICE	52
5.1.7	NAPELJAVA ELEKTRIČNIH KABLOV	52
5.1.8	NAMESTITEV PLASTIČNEGA POKRIVALA	52
5.1.9	MONTAŽA KRATKIH NAPENJALNIH TRAKOV	52
5.2	MONTAŽA NOSILCA ZA KOLO NA VLEČNO KLJUKO	52
5.3	MONTAŽA KOLESA NA NOSILEC ZA KOLESA	52
5.3.1	PREVOZ E-KOLESA	53
5.4	UPORABA PASU ZA RAZBREMENITEV VLEKA	53
5.5	SPUŠČANJE NOSILCA ZA KOLESA	54
5.6	DVIGANJE NOSILCA ZA KOLESA	54
6.	VZDRŽEVANJE IN NEGA	54
7.	NASVETI IN TRIKI	54
7.1	RAZPOREDITEV KONTAKTOV NA 13-PINSKEM KONEKTORJU	54
8.	MENJAVA ŽARNIC	54
9.	NAPOTKI O VARSTVU OKOLJA	55
10	STIK	55



OPOZORILO

Pred začetkom uporabe pozorno preberite navodila za uporabo in upoštevajte vse varnostne napotke!

Neupoštevanje lahko povzroči telesne poškodbe, škodo na napravi ali na vaši lastnini!

Shranite originalno embalažo, račun ter navodila za poznejšo uporabo!

Pred prvo uporabo preverite vsebino embalaže, če je neoporečna in popolna!

1. PREDVIDENA UPORABA

Nosilec za kolesa AMBER 4 se pritrudi na vlečno kljuko osebnega vozila in je predviden za transport do štirih koles.

K pravilni uporabi sodi tudi upoštevanje vseh informacij v teh navodilih za uporabo, predvsem varnostnih napotkov. Vsaka drugačna uporaba velja kot napačna in lahko vodi do gmotne škode ali celo telesnih poškodb. Podjetje EAL GmbH ne prevzema odgovornosti za škodo, ki je nastala zaradi nenamenske uporabe.

2. OBSEG DOBAVE

1 x	Osnovni okvir	16 x	Podložka 17,8 x 6,5 x 1,1
8 x	Vodila za kolesa	16 x	Matica M6
1 x	Sklop nosilca za luči	1 x	Vijak s križno glavo M5 x 12
1 x	U-streme	1 x	Podložka 9,8 x 5,4 x 0,9
2 x	Držalo za okvir, kratko	1 x	Vzmetni obroč 8,4 x 5,5 x 1,5
1 x	Držalo za okvir, dolgo	2 x	Vijak s križno glavo M5 x 35
1 x	Držalo za okvir, kolo ob kolo	2 x	Vzmetni obroč 8,1 x 5,5 x 1,2
4 x	Plastično pokrivalo	2 x	Podložka 9,7 x 5,3 x 0,9
12 x	Napenjalni trak, kratek	2 x	Zaporni vijak M8 x 60
1 x	Napenjalni trak, dolg	2 x	Podložka 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x	Pas za razbremenitev vleka, dvodelni	2 x	Odebeljena matica M8 Kabelske vezice
16 x	Zaporni vijak M6 x 50		

3. SPECIFIKACIJE

Lastna teža: 19,5 kg

Nosilnost: 30 kg pri 50 kg podporne obremenitve
40 kg pri 60 kg podporne obremenitve
55 kg pri 75 kg podporne obremenitve
najv. 60 kg pri 90 kg podporne obremenitve

Material: jeklo

Električni priključek: 13-polni vtič

3.1 POGOJI VLEČNE KLJUKE

- Vlečna kljuka mora biti odobrena za model vozila.
- Krogla in krogelna palica morata biti kovani iz enega dela.
- Nosilec za kolesa zato montirajte samo na vlečno kljuko, izdelano iz jekla St52-3, sive litine GGG52 ali boljših materialov.
- Niso primerne kroglične palice iz GGG40.
- D-vrednost vlečne kljuke mora biti najmanj 7,6 kN.
- Nosilca nikoli ne montirajte na vlečno kljuko iz aluminija, drugih lahkih kovin ali umetne snovi.
- To so npr. proizvajalca Westfalia za naslednja vozila:

Proizvajalec	Kontrolni simbol	Primerno za
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Upoštevajte podatke, ki jih je na svoji tipski ploščici navedel proizvajalec sklopke. V dvomih se obrnite neposredno na prodajalca vaše vlečne kljuke in preverite, ali je ustrezna.

4. VARNOSTNI NAPOTKI

Vožnja z nosilcem za kolesa vpliva na vozne lastnosti vašega vozila.

- Prilagodite hitrost vožnje novemu voznemu vedenju vozila.
- Ne vozite hitreje kot s 130 km/h.
- Preprečite nenadne ali sunkovite premike krmila.
- Bodite pozorni, saj je vaše vozilo daljše kot običajno.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube koles.

- Vožnja brez varnostnih pasov lahko vodi do nesreč.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite pravilno in čvrsto namestitev pas okrog koles ter U-stremena nosilca.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite, ali sta pasova pravilno in čvrsto pritrjena okrog sprednjega kolesa in ali je tretji pas pravilno pritrjen okrog zadnjega kolesa vozila.
- Po potrebi napnite pasove.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite, ali so uporabljeni pasovi brezhibni in neobrabljeni.
- Poškodovane ali obrabljene pasove je treba pred začetkom vožnje zamenjati z novimi. Uporabljati je dovoljeno samo pasove, ki jih odobri podjetje EAL GmbH.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi molečih delov.

Deli, ki molijo prek roba vozila oz. nosilca za kolesa, lahko med vožnjo povzročijo telesne poškodbe oz. gmotno škodo.

- Montirajte samo dele, ki ne molijo preko roba vozila.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi preobremenitve.

Prekoračitev največje nosilnosti nosilca za kolesa ter dovoljene podporne obremenitve vlečne kljuke ali dovoljene skupne teže lahko vodi do hudih nesreč.

- Obvezno upoštevajte podatke o najv. nosilnosti, dovoljeni podporni obremenitvi ter dovoljeni skupni teži vašega vozila. V nobenem primeru teh podatkov ne prekoračite.

Gmotna škoda zaradi odpirajočih zadnjih vrat.

Zadnja vrata lahko udarijo ob nosilec za kolesa in se poškodujejo.

- Izključite električna zadnja vrata in jih upravljajte ročno.
- Preden odprete zadnja vrata, spustite nosilec za kolesa.

Gmotna škoda zaradi vročih izpušnih plinov.

Na nosilcu ali kolesih lahko pride do škode, če mejijo neposredno na izhod izpušne cevi.

- Po potrebi uporabi izpušno zaslonko.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi poškodovanega nosilca za kolesa.

Ob poškodbah nosilca, kot so npr. zviti deli, razpoke ali praske, varna funkcija nosilca ni več zagotovljena.

- Nosilca za kolesa ne montirajte, če je poškodovan.
- Postopajte, kot je opisano v poglavju „Vzdrževanje“.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube nosilca za kolesa med vožnjo.

Nečista ali poškodovana povezava med nosilcem za kolesa in vlečno kljuko lahko vodi do izgube nosilca za kolesa.

- Poškodovano vlečno kljuko je treba zamenjati.
- Z vlečne kljuke odstranite umazanijo, prah in maščobo.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube delov kolesa med vožnjo.

Če se deli kolesa med vožnjo ločijo od kolesa, lahko ti povzročijo škodo.

- Vse dele, ki jih je mogoče izgubiti, kot so zračne tlačilke, akumulatorji e-koles, baterijske svetilke, navigacijske naprave, računalnik kolesa, torbe za orodje ali košare, pred začetkom vožnje odstranite s koles.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi večjega zračnega upora.

Večji zračni upor lahko poškoduje nosilec za kolesa in vlečno kljuko.

- Pred začetkom vožnje s koles odstranite vse torbe.
- Med vožnjo ne uporabljajte zaščitnih pregrinjal za kolesa.



Splošno uporabno dovoljenje je treba imeti vedno v vozilu, kadar imate montiran nosilec za kolesa.

Ne nameščajte praznega nosilca za kolesa. Shranjujte v prtljažniku vozila. To preprečuje večjo porabo goriva in ščiti kolo za kolesa.

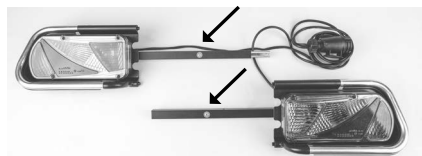
Voznik je na splošno odgovoren za to, da je obremenitev in zavarovanje tovora v skladu s predpisi.

5. NAVODILA ZA UPORABO

Nosilec za kolesa je treba še sestaviti. Vzemite vse dele iz embalaže in jih pregledno zložite predse. Vsak delovni korak je opisan in vam razločno prikazuje, katere dele potrebujete za montažo nosilca za kolesa.

5.1. MONTAŽA NOSILCA ZA KOLESA

5.1.1 MONTAŽA NOSILCA ZA LUČI



1 x Sklop nosilcev za luči

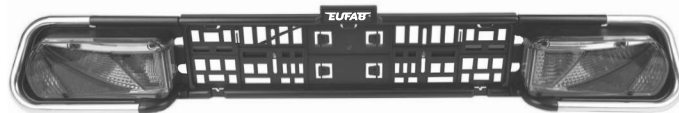
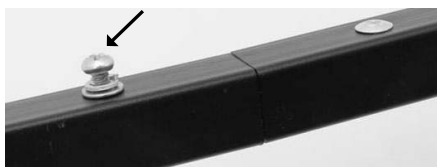


Vijak s križno glavo M5 x 12



1 x Nosilec za registrsko tablico

Iz nosilcev luči izvijajte križne vijake, glejte sliko. Nosilec registrske tablice povežite z zaščitnim ohišjem nosilca leve luči. Vstavite predhodno sestavljen priključni del desnega nosilca luči v kvadratno cev levega nosilca luči. Nosilec registrske tablice in nosilec desne luči poravnajte tako, da se ujemata. Počasi potisnite oba nosilca luči skupaj, dokler se nosilec registrske tablice ne zasidra med obe zaščitni lupini. Privijte dva vijaka za držalo registrske tablice in en vijak za priključni element.



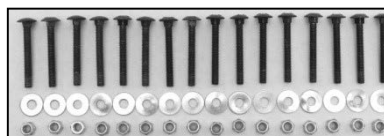
5.1.2 MONTAŽA VODIL ZA KOLESA NA OSNOVNI OKVIR



1 x Osnovni okvir



8 x Vodila za kolo



16 x Zaporni vijak M6 x 50
16 x Podložka 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x x Matica M6

Po dve vodila za kolo tvorita en par. Štiri polovice vodil za kolesa namestite vzporedno na osnovni okvir tako, da bo plastični sloj na zunanji strani, pri tem pa se morajo izvrtine na vodilih prekrivati z izvrtinami osnovnega okvirja. Vsako vodilo za kolo pritrdite na osnovni okvir zapornimi vijaki M6 x 50, podložkami 17,8 x 6,5 x 1,1 in samovarovalnimi maticami M6.

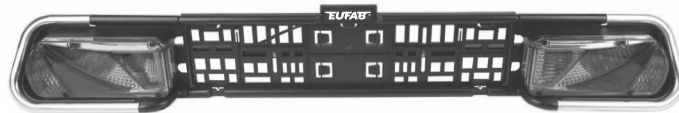
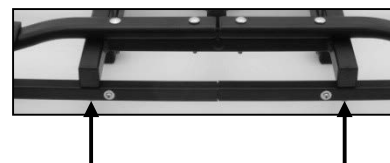
5.1.3 PRITRDITEV NOSILCA ZA LUČI NA OSNOVNI OKVIR



2 x Vijak s križno glavo M5 x 35

2 x Vzmetni obroč 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x Podložka 9,7 x 5,3 x 0,9

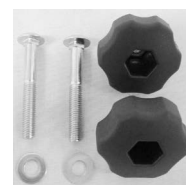


Vtaknite vijake s križno glavo M5 x 35 z vzmetnimi obroči in podložkami od spodaj skozi navpične izvrtine nosilca luči. Nato vstavite vijake v navojne izvrtine na spodnji strani na koncu vzdolžnega nosilca. Privijte vijake.

5.1.4 MONTAŽA U-STREMENA



1 x U-streme



2 x Odebeljena matica M8

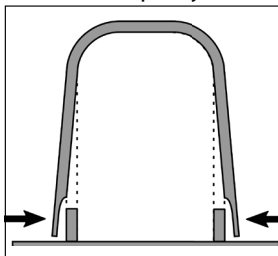
2 x Podložka 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x Zaporni vijak M8 x 60



Nosilec v obliki črke U je na spodnjem koncu približno 5 cm širši od nosilcev, kar pomeni, da cevi niso vzporedne, ko so ohlapne. Med sestavljanjem je treba konce cevi močno stisniti.

Namen prednapetosti je, da se U-streme lahko zloži „brez ropotanja“ za varčevanje s prostorom.



Sedaj natakните U-streme na za to predvidene cevne tulce. Vtaknite zaporne vijake M8 x 60 od zunaj skozi izvrtine U-stremana in cevni tulcev. Na konce vijakov namestite podložke in odebeljene matice M8 in slednje zategnite.

5.1.5 MONTAŽA DRŽAL ZA OKVIR

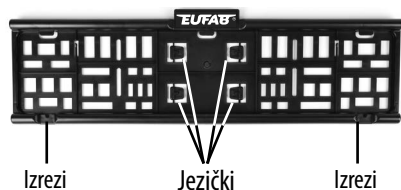


- 1 x Držalo za okvir, kolo ob kolo
- 1 x Držalo za okvir, dolgo
- 2 x Držalo za okvir, kratko

Popustite vijak z glavičem nosilca za okvir in ga povsem odvijte. Odprite objemko držala za okvir in položite vstavke okrog U-stremana in sicer na primerno mesto za vaše kolo. Nato objemko ponovno namestite okrog vstavkov in jo čvrsto stisnite skupaj. Držalo za okvir fiksirajte z vijakom z glavičem (ne ga še zategnite).

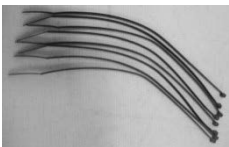
Držalo za okvir za pritrditev kolesa ob kolo potrebujete šele, ko na nosilec za kolesa nameščate četrto kolo.

5.1.6 VSTAVLJANJE REGISTRSEK TABLICE



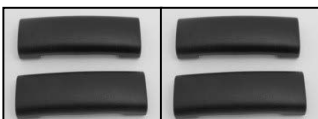
Montažni jezički za pritrditev registrske tablice so kot izrivni deli v nosilcu za registrsko tablico. Potisnite dva jezička ven. Vstavite registrsko tablico v nosilec, nato pa pritisnite jezičke v izreze, da pritrđite registrsko tablico.

5.1.7 NAPELJAVA ELEKTRIČNIH KABLOV



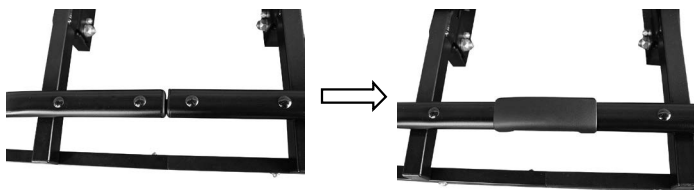
Kable napeljite vzdolž cevi osnovnega okvirja. Kablo ne smejo biti prepognjeni, preveč napeti ali zmečkani npr. na območju mehanizma za spuščanje nosilca. Kable pritrđite s priloženimi kabelskimi vezicami. Na koncu odvečni material kabelskih vezic odrežite z rezilom za strune.

5.1.8 NAMESTITEV PLASTIČNEGA POKRIVALA



4 x Plastično pokrivalo

Plastična pokrivala natakните na sredino vodil za kolesa.



5.1.9 MONTAŽA KRATKIH NAPENJALNIH TRAKOV



8 x Napenjalni trak, kratek

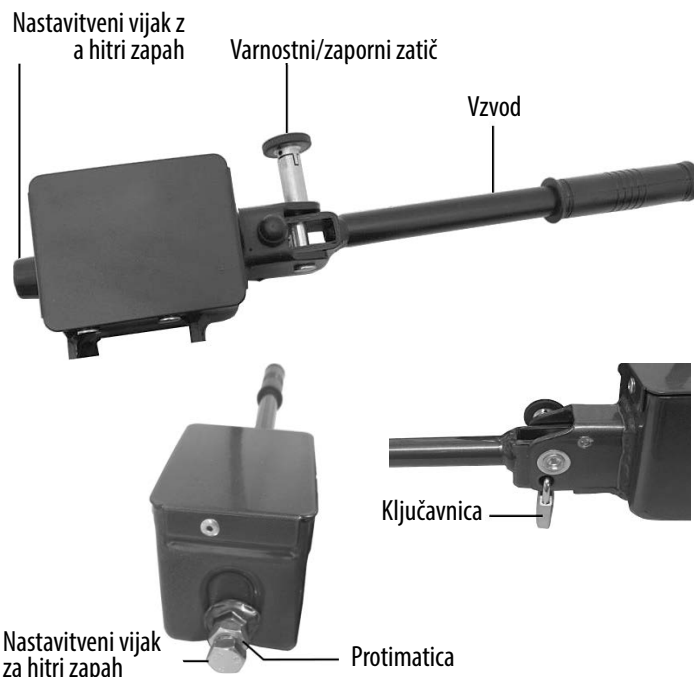
Potisnite kratke napenjalne trakove naokrog od znotraj navzven pod držalom za kolo in nato spet od zunaj navznoter skozi podolgovate luknje držala za kolo (glejte sliko).



5.2 MONTAŽA NOSILCA ZA KOLO NA VLEČNO KLJUKO

Vlečna kljuka mora biti nepoškodovana, čista in brez masti.

Preden namestite nosilec za kolo na vlečno kljuko, se seznanite s sistemom za hitro zapiranje.



Hitri zapah je sestavljen iz enega sestavnega dela z vzvodom. S premikom vzvoda lahko hitri zapah odprete ali zaprete. S pomočjo varovalnega vijaka in obešanke lahko hitri zapah zapahnete in zaklenete.



Obešanko je treba vedno uporabiti kot dodatno varovalo pri uporabi nosilca za kolo.

Vozilo postavite na ravno površino.

Aktivirajte ročno zavoro.

Izvlčite varovalni vijak hitrega zapaha in ga zavrtite za 90°, da preprečite, da bi se zaskočil. Dvignite vzvod, da odprete hitri zapah.

Vstavite nosilec od zgoraj vodoravno na vlečno kljuko. Preklopite vzvod hitrega zapaha navzdol (potrebna sila pribl. 35-40 kg) do prislonja (vzvod ostane v vodoravnem položaju).

Preverite, ali je nosilec varno in čvrsto pritrjen na vlečni kljuki in ga ni več mogoče vrteti. Če temu ni tako, je treba hitri zapah ponovno nastaviti. Preklopite vzvod navzgor in snemite nosilec z vlečne kljuke. Odstranite zaščitno kapico nastavitvenega vijaka. Popustite protimatico nastavitvenega vijaka in sedaj nastavitveni vijak na hitrem zapahu privijte za četrt obrata. Nato ponovno zategnite protimatico.

Ponovno namestite nosilec na vlečno kljuko in preverite, ali je varno in čvrsto nameščen na vlečni kljuki. Po potrebi ponavljajte nastavev, dokler ne bo nosilec nameščen varno in čvrsto. Sedaj zaščitno kapico ponovno pritisnite na nastavitveni vijak.



POZOR
Zagotovite, da bo protimatica nastavitvenega vijaka pravilno zategnjena!



Rahle sledi stiskanja na krogli vlečne kljuke so povsem običajen pojav in ne vplivajo na delovanje nosilca.

Ko nosilca ni več mogoče obračati na vlečni kljuki, obrnite varovalni vijak hitrega zapaha, da se bo zaskočil. Sedaj s priloženo obešanko zaklenite hitri zapah in odstranite ključ iz ključavnice. Ključ shranite na varnem mestu. Nosilec za kolo je sedaj varen pred krajo.

Redno preverjajte čvrsto pritrditev nosilca na vlečni kljuki in pritrditev koles na nosilcu. Prav tako redno preverjajte delovanje luči na nosilcu za kolesa.

5.3 MONTAŽA KOLES NA NOSILEC ZA KOLES



4 x Napenjalni trak, kratek

Prvo kolo postavite v prvo vodilo (najbližje vozilu) in ga s kratkim držalom za okvir pritrdite na U-streme. Pri tem stran držala za okvir, na kateri je napenjalni trak, pritrdite na okvir kolesa. Tekalna kolesa fiksirate tako, da okrog platišč kolesa napeljete napenjalne trakove in jih zategnete. Pozor: Vrtenje sprednjega kolesa je treba dodatno onemogočiti z majhnim napenjalnim pasom. Pri tem je treba sprednje kolo ponovno čvrsto povezati z vodikom še na enem mestu (glejte sliko).

Drugo kolo se običajno vstavi v drugo vodilo v nasprotni smeri, kot ste prvega, nato pa ga pritrdite na U-streme s kratkimi držali za okvir. Tekalna kolesa pritrdite na enak način kot pri prvem kolesu. Tretje kolo nato vstavite v tretje vodilo in ga pritrdite na U-streme z dolgimi držali za okvir. Četrto kolo sedaj vstavite v četrto vodilo. Z držalom za okvir za „kolo ob kolo“ sedaj povežite okvir četrtega kolesa z okvirjem tretjega kolesa.

Tekalna kolesa pritrdite enako kot pri prvem kolesu. Morda bo treba, v nasprotju z opisanim, kolesa nekoliko prilagoditi na nosilcu za kolesa, da bo mogoče pravilno pritrditi vsa držala za kolesa. Sedaj vsa kolesa pritrdite z dolgim varnostnim pasom. Tega napeljite skozi okvirje koles in okrog U-stremana ter ga močno zategnete.



Varnostni pas



Brez tega varnostnega pasu nosilca za kolesa ni dovoljeno uporabljati.

5.3.1 PREVOZ E-KOLES



Pri prevozu e-koles ne smeta biti preseženi nosilnost nosilca za kolesa in največja nosilnost vsake posamezne kolesarske tirnice.

E-kolesa pritrdite samo na kolesne tirnice 1 in 2, glejte sliko.

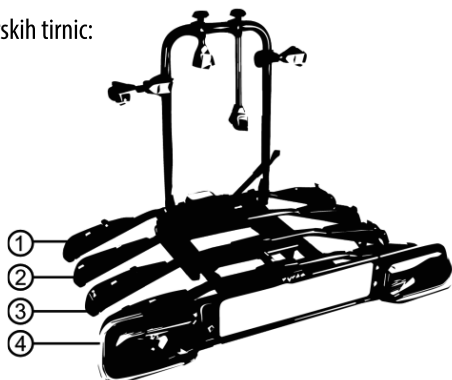
Največja nosilnost kolesarskih tirnic:

Tirnica 1: 27,5 kg

Tirnica 2: 27,5 kg

Tirnica 3: 15,0 kg

Tirnica 4: 15,0 kg



Nosilec za kolesa naložite tako, da največja koristna obremenitev ne bo presežena. Glejte poglavje 3. Specifikacije.

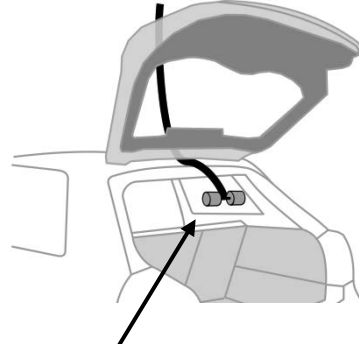


Če e-kolo prevažate po tirnicah 1 ali 2, morajo biti druga kolesa ustrezno lažja, da nosilci koles ne bodo preobremenjeni. Pred nakladanjem določite težo vsakega kolesa (npr. S kopalniško tehtnico).

5.4 UPORABA PASU ZA RAZBREMENITEV VLEKA

Navodila opisujejo uporabo pri kombijih in kompaktnih vozilih z zadnjo loputo (zadnja vrata). Pri vozilih s stopničastimi zadki (limuzine) postopajte ustrezno. Pred montažo pasu za razbremenitev vleka odstranite prah in umazanijo z zgornjega območja zadnjih vrat, da med vožnjo z nosilcem za kolesa preprečite nastanek prask in odrgnin.

Odprite zadnja vrata svojega vozila. Prosti konec pasu napeljite od znotraj navzven med zadnjimi vrati in strešnim robom. Med sidrom pasu in strešnim robom pustite pribl. 20 cm prostora. Nato previdno zaprite zadnja vrata. Pazite, da bo pas plosko in ravno nalegal med tesnili. Sedaj pas počasi vlecite tako daleč, dokler ne bo sidro pasu nalegalo ob stropno oblogo in zadnja vrata.



Pas za razbremenitev vleka



Pazite, da ne poškodujete obstoječih spojlerjev na strešnem robu in da tovrstni spojlerji ne ovirajo funkcije pasu za razbremenitev vleka.

Sedaj del pasu z zaponko pritrdite na U-streme, kot je prikazano na slikah 1 do 4.



Slika 1



Slika 2



Slika 3



Slika 4

Povežite oba dela pasu za razbremenitev vleka, kot je prikazano na slikah 5 do 7.



Slika 5

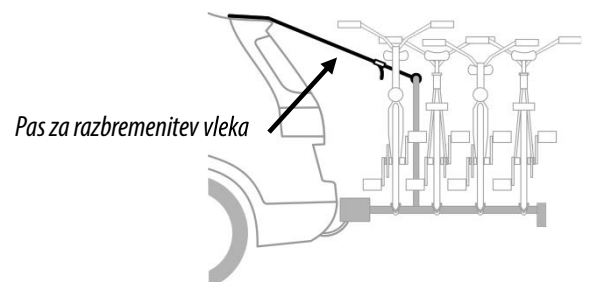


Slika 6



Slika 7

Sedaj zategnite pas za razbremenitev vleka.



Pas za razbremenitev vleka



Pas za razbremenitev vleka ne sme prekrivati tretje zavorne luči.

Pas za razbremenitev vleka ne sme ovirati delovanja brisalca zadnjega okna.

Za sprostitve pasu za razbremenitev vleka pritisnite zapah (slika 6, položaj 1) navznoter in izvlecite pas iz zaponke.

Kolesa snamete z nosilca v obratnem zaporedju.

5.5 SPUŠČANJE NOSILCA ZA KOLESA



Če želite aktivirati mehanizem za spuščanje, obvezno z eno roko pridržite U-nosilec, da se nosilec ne spusti sunkovito. **(Nevarnost poškodbe)**



Če želite odpreti prtljažnik, lahko nosilec za kolesa spustite, četudi so na njem montirana kolesa.

Najprej sprostite blokado mehanizma za spuščanje tako, da pritisnete zaporni sornik navzdol ① in ročaj potisnete proč od sebe ②. PZ eno roko pridržite U-nosilec ali kolesa, z drugo pa povlecite vzvod mehanizma za spuščanje navzgor ③. Sedaj lahko nosilec spustite.



5.6 DVIGANJE NOSILCA ZA KOLESA

Ko mizo nosilca dvignete, se ta znova zaskoči na transportnem položaju (zaslišali boste KLIK). Ponovno fiksirate mehanizem za spuščanje tako, da zaporni sornik pritisnete navzdol in ročaj povlečete k sebi.



Brez tega varovala nosilca za kolesa ni dovoljeno uporabljati.

6. VZDRŽEVANJE IN NEGA

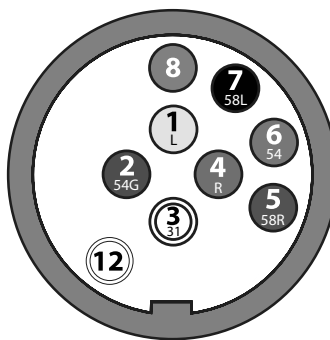
- Po uporabi nosilec za kolo spravite čist in suh. Po potrebi z vodo sperite blato in drugo umazanijo.
- Vlečna kljuka naj bo čista in nemastna.
- Redno preverjajte nosilca za kolesa glede poškodb. Poškodovane ali obrabljene dele je treba takoj zamenjati. Uporabljati je dovoljeno samo originalne nadomestne dele.
- Redno preverjajte vijake in matice nosilca za kolo in jih po potrebi privijte.
- Poškodbe laka takoj popravite z ustrežno barvo.
- Vrtljive in premične dele redno mažite.

7. NASVETI IN TRIKI

7.1 RAZPOREDITEV KONTAKTOV NA 13-PINSKEM KONEKTORJU

Smernik, levi	Pin 1, L	rumena
Zadnja luč za meglo	Pin 2, 54G	modra
Zemlja za kontakt 1 - 8	Pin 3, 31	bela
Smernik, desni	Pin 4, R	zelena
Desna zadnja luč (vključno z lučjo za označevanje)	Pin 5, 58R	rjava
Stop luč	Pin 6, 54	rdeča
Leva zadnja luč (vključno z označevalno lučjo)	Pin 7, 58L	črna
Luč za vzvratno vožnjo	Pin 8	siva
Neprekinjen tok (neprekinjen pozitivni tok)	Pin 9 ni povezan	rjava/modra
Polnilna linija	Pin 10 ni povezan	rjava/rdeča
Polnilna linija -/zemlja (za akumulator v prikolici)	Pin 11 ni povezan	
Nadzorni vod za zaznavanje prikolice (AE) na zemljo Kolček 3 v prikolici	Pin 12	
Zemlja za kontakt (napajanje)	Pin 13 ni povezan	bela/črna

Vtič



Vtičnica



8. MENJAVA ŽARNIC

Potrebno orodje: Vijahnik velikosti PH1. Odvijte vijaka Phillips na svetlobnem disku in odstranite svetlobni disk. Žarnico, kijo želite zamenjati, rahlo pritisnite v vtičnico in jo obrnite za četrtr obrata. Zdaj odstranite žarnico iz vtičnice.

Ustrezno vstavite novo žarnico.

Seznam žarnic:

Zavorna / zadnja luč:	12 V 21/5 W	BAV15d
Smernik:	12 V 21W	BAU15S oranžne barve
Zadnja meglenka:	12 V 21W	BA15S
Luč za vzvratno vožnjo:	12 V 21W	BA15S
Luč za osvetlitev registrske tablice:	12 V 5W	SV8,5 11 x 38 (Soffitte)

9. NAPOTKI O VARSTVU OKOLJA



Izdelek odstranite v zabojnik za recikliranje ali ga odnesite na javno/komunalno zbirališče odpadkov.

Materiale je mogoče reciklirati. Z recikliranjem, obnovo snovi ali drugimi oblikami ponovne uporabe starih naprav ogromno prispevate k zaščiti našega okolja!

Nosilec za kolesa odstranite v skladu z veljavnimi zakoni in določili v vaši državi.

10. STIK

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Nemčija

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

EUFAB®



EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

+49 (0)202 42 92 83 0

info@eal-vertrieb.com

42115 Wuppertal, Deutschland

+49 (0) 202 42 92 83 – 160

www.eal-vertrieb.com

FR



FR
Cet appareil,
ses accessoires
et cordons
se recyclent

REPRISE
À LA LIVRAISON



À DÉPOSER
EN MAGASIN



À DÉPOSER
EN DÉCHÈTERIE



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

